AKTUELLE NACHRICHTEN FÜR DIE REGION AUCH UNTER WWW.WOCHENBLATT.NET

SIK

WOCHENBLATT

seit 1967

UNABHÄNGIGE ZEITUNG IM LANDKREIS KONSTANZ

28. NOVEMBER 2018

WOCHE	48
SI/AUFLAGE	33.131
GESAMTAUFLAGE	85.012
SCHUTZGEBÜHR	1,20 €

INHALT:

Kulturförderkreis verteilte fünf Preise am Freitag Seite 6

Singen lädt ein zum leuchtenden Advent Seite 8

Museum Art & Cars feiert 5. Geburtstag Seite 16

Gesundheitsverbund muss an den Tropf des Kreises Seite 28

Engagierte Advents-Aktion der Gerwig-Schüler Seite 29

ZUR SACHE:



Saal-Schlachten

Wolfgang Gedeon, der im März 2016 in den Landtag gewählte AfD-Abgeordnete ohne Mitgliedschaft in der Fraktion, hatte schon mehrfach zu seinen politischen Abenden in den Kulturpunkt Arlen eingeladen. Es ging freilich eine Weile, bis mal Vertreter der örtlichen Politik vorbeischauten. Und die waren dann entsetzt. Auch über die Gewalt, die in der Konfrontation zwischen Links und Rechts dort eskalierte. Die Polizei zog die Reißleine, sie sah den dunklen Parkplatz dort im Wohngebiet als Problem. Nun sollte die nächste Veranstaltung in der Talwiesenhalle stattfinden und die Gemeinde darf dies nicht verwehren, obwohl verschiedene Gemeinderäte hier dem Bürgermeister mangelndes Rückgrat vorwerfen. Weil Gedeon nun aber sein neues Buch am Freitag vorstellen will, wurde eine gewerbliche Veranstaltung darin entdeckt und diese untersagt in der Halle. Und jetzt sind erst mal Anwälte und das Verwaltungsgericht am Zug. Mehr auf Seite 14. Oliver Fiedler

fiedler@wochenblatt.net

Singen

Ehrenamtliche Kommunalpolitik – ein Auslaufmodell?

Politischer Aschermittwoch des WOCHENBLATT zu brisantem Thema / von Oliver Fiedler



Bereits zum neunten Mal lädt das WOCHENBLATT in die Scheffelhalle zu seinem Politischen Aschermittwoch ein. *swb-Bild: gü*

Angesichts der für den 26. Mai anstehenden Kommunalwahlen in Baden-Württemberg, die schon traditionell mit dem Europawahltag zusammengelegt werden, hat das WOCHENBLATT für seinen inzwischen 9. Politischen Aschermittwoch, der am 6. März, 11.15 Uhr, wieder in der noch närrisch dekorierten Scheffelhalle stattfindet, ein höchst aktuelles Thema ausgesucht: »Ehrenamtliche Kommunalparlamente, ein Auslaufmodell?« soll hier von Experten und engagierten Politikern aus der Region auf dem Podium unter der Moderation von Wochenblatt-Chefredakteur Oliver Fiedler und Journalist Walter Studer diskutiert werden, der schon durch den letzten politischen Aschermittwoch geführt hatte.

Mit auf dem Podium sind nach aktuellem Stand dann Bernd Häusler (52), OB in Singen, der natürlich ein fachkundig besetztes Kommunalparlament als Souverän lokaler Politik braucht, um die Stadt in die Zukunft zu führen. Tim Strobel (22), ist Ortsvereinsvorsitzender der SPD Engen und im Juso-Landesvorstand, dem das Thema Jugend in der Politik sehr wichtig ist. Wolf Dieter Karle (68), ist Stockacher Gemeinderat, Ortsvorsteher in Hindelwangen und langjähriger Vorsitzender TG Stockach als »politisches Urgestein«, Martin Müller (56), Geschäftsführer der Social Profit Agentur »Lebenswerke GmbH«, die politische Beteiligungsprozesse, zum Beispiel in Rielasingen-Worblingen moderiert und begleitet und damit neue Formen ausprobiert. Als besonderer Experte ist Michael Sommer (49) von Institut für Demoskopie aus Allensbach mit auf dem Podium, der die Stimmungsbilder der Menschen zu vielen politischen Themen in Umfragen kennt.

Die Diskussion fällt dabei in die Endphase der Kandidatensuche der Parteien und Wählervereinigungen, die bis Ende März ihre Listen in den jeweiligen Städten und Gemeinden einreichen müssen. Schon jetzt läuft die Kandidatensuche auf Hochtouren und in vielen Orten stehen Generationswechsel in größerem Umfang an. Dass sich die Parteien schwer tun, neue Kandidaten für dieses politische Ehrenamt zu finden, hatte sich schon bei den letzten Wahlen deutlich gezeigt. Die Bereitschaft, sich hier mit einem zum Teil recht hohen zeitlichen Aufwand für die eigene Stadt oder Gemeinde einzusetzen, und dafür auch gegenüber einem rasant schwindenden Respekt gegenüber mancher politischer Entscheidung meist nebenberuflich zu engagieren, lässt immer stärker nach. Dazu kommt durch höhere politischen Ebenen eine ebenso rasant zunehmende Regelungswut von Europa, vom Bund bis zum Land, so dass die Gestaltungsspielräume nicht nur immer geringer werden, sondern auch politische Prozesse immer komplexer und auch langwieriger und zuweilen auch anfechtbarer werden in einem Wirkungsraum, der eigentlich der Wählerin oder dem Wähler am nächsten sein sollte.

In einigen Bereichen haben Kommunen bereits eine Bürgerbeteiligung oder Bürgerwerkstätten zu bestimmten Projekten eingeführt, aus der Erkenntnis heraus, dass es für solche kurzfristigen Engagements, bei denen es durchaus auch um persönliche Vorteile der Beteiligten geht, funktioniert, oder oft kein Interesse an langfristigen Engagements mehr besteht.

Doch ist das die Zukunft der Kommunalpolitik?

Umgekehrt gefragt, wie müssten politische Prozesse ablaufen, damit sie wieder mehr Menschen bewegen und sie auch verstehen, dass es dabei um ihr Wohl geht.

Dabei dürfte es auch um klare Fragestellungen an die Zukunft gehen, sind sich die Moderatoren einig, denn letztlich sollte ja Politik und das Gestalten des eigenen Umfelds auch noch Spaß machen und geachtet werden.

Schon jetzt kann man sich für den politischen Aschermittwoch des WOCHENBLATTs am 6. März anmelden. 280 Plätze sind noch frei.
Das Formular findet sich in dieser Ausgabe auf der Seite 28 und unter www.wochenblatt.net/aschermittwoch

Singen

Noch keine Lösung für Bauplatzvergabe

Nach Stadtplanungsausschuss lehnt auch Gemeinderat die Vorlage ab

Rund 700 Interessierte gibt es nach Angaben der Stadtverwaltung derzeit, die von der Stadt gerne einen Bauplatz kaufen würden, um damit Wohneigentum zu schaffen. Was die Kriterien zur Bauplatzvergabe in der Nachfolge des aktuell angewandten Los- oder Bieterverfahrens angeht, so müssen diese sich noch weiter gedulden.

Die Stadtverwaltung hatte hierzu ein Punktemodell entwickelt, das sich danach richtet, ob die Bewerber in der Stadt wohnen, ob sie Familie oder ihren Arbeitsplatz hier haben um möglichst gerecht bei der Vergabe vorgehen zu können. Diese Vorlage fand aber schon am letzten Mittwoch im Ausschuss für Stadtplanung und Bauen wie auch am gestrigen Dienstag im Gemeinderat keine Mehrheit. Stattdessen fand eine ausgiebige Diskussion darüber statt, welche Kriterien noch einfließen sollten. Gefordert wird von vielen Gemeinderäten den Faktor »Ehrenamt« mehr zu berücksichtigen. Damit würde die Mitgliedschaft in örtlichen Vereinen die Punktezahl nach oben schnellen lassen. Veronika Netzhammer (CDU) vertrat sogar den Standpunkt, dass man hier als Kriterium eine »langjährige Vereinsmitgliedschaft« werten sollte. In anderen Städten gäbe es besondere Punkte für eine Mitgliedschaft bei der Feuerwehr. Walafried Schrott warb freilich dafür, dass man die neue Regelung als »Pilotprojekt« ausprobieren könnte in den anstehenden Baugebieten »Hinter Hof 3« (Bohlingen) und im Schnaidholz in der Südstadt. Dirk Oehle meinte, dass man ja für jedes Baugebiet sich Ziele setzen könnte und dann nach Bedarf immer wieder neue Kriterien ansetzt. Isabelle Büren-Brauch (Grüne) brachte ein, dass es auch Urteile auf europäischer Ebene gäbe, die eine Obergrenze beim Einkommen setzten, was aber OB Bernd Häusler wie andere Räte zu Widerspruch animierte. Die Verwaltungs-Vorlage lehnte der Gemeinderat mit 10 zu 16 Stimmen ab. Jetzt soll eine neue Fassung für die nächste Sitzung vorgelegt werden. Oliver Fiedler

fiedler@wochenblatt.net

☞ LETZTE MELDUNG

Überlinger Advent

Die Tradition der Überlinger Adventsfenster kann fortgesetzt werden. Das konnte der Kulturausschuss nun bekannt geben. Insgesamt 11 Fenster wird es im Ort bis zum 23. Dezember geben, die dann jeweils um 18 Uhr als gemeinsamer und besinnlicher Treffpunkt im Dorf geöffnet werden sollen. Das erste Fenster lädt ein auf den Dienstag, 4. Dezember, am Kindergarten, dann geht es am 7. Dezember bei der »Hexen-Katzen-Clique (Säntisstraße 2) weiter. Der Erlös geht an einen gemeinnützigen Zweck.

redaktion@wochenblatt.net

- Anzeige -



Region

Es weihnachtet sehr

Überall im WOCHENBLATT-Land und der Umgebung finden am 1. Adventswochenende wieder zahlreiche weihnachtliche Veranstaltungen statt. Zum Beispiel der Engener Weihnachtsmarkt oder die Meßkircher Schlossweihnacht, beide am 1. und 2. Dezember. Weitere Events warten auf www.waswannwo.tips!

ALDI SÜD

Region

Tolle Bilder

Im Volksmund heißt es oft: »Ein Bild sagt mehr als tausend Worte«. Woche für Woche ist unsere Redaktion im gesamten WOCHENBLATT-Land auf der Suche nach den besten Schnappschüssen. Eine Auswahl davon findet sich natürlich auch in dieser Ausgabe wieder unter der Rubrik »Diese Woche in Bildern« auf Seite 24.



Tebo 2000
Farben + Bodenbelagsfachmarkt
Eisenbahnstr. 12
78315 Radolfzell
Tel. 07732/58811
www.tebo2000.de

Rielasingen-Worblingen

Grenzen für Dellenhau

Das Kiesabbaugebiet Dellenhau soll in der Fortschreibung des Flächennutzungsplans als Sicherungsgebiet herausgenommen werden. Darüber informierte Bürgermeister Ralf Baumert den Gemeinderat als Mitglied des Regionalverbands. Der Planungsausschuss wie die Verbandsversammlung hätten dies in ihrer letzten Sitzung beschlossen.

Auch wenn diese Herausnahme auf das laufende Genehmigungsverfahren rechtlich keine Auswirkung habe und nur die Zukunft beträfe, so sieht Ralf Baumert darin durchaus ein politisches Signal. Das Regierungspräsidium habe seiner Ansicht nach das Raumordnungsverfahren größtenteils »durchgewunken«, meinte Baumert.

Das eigentliche Genehmigungsverfahren obliege nun der Kreisverwaltung. Ein wichtiges Signal, was die Belastung der Gemeinde Rielasingen-Worblingen betrifft, sieht Baumert in der Auflage, dass eine Kiesaufbereitung von Anfang an im Dellenhau durchgeführt werden müsse.

In bisherigen Planungen war davon die Rede gewesen, dass die Aufbereitung noch eine Weile am bisherigen Birkenbühl-Standort durchgeführt werden sollte, aus Platzgründen.

Das hätte für Rielasingen-Worblingen als Konsequenz zusätzlichen Durchgangsverkehr bedeutet.

Es gebe noch ein anhängiges Verfahren des Petitionsausschusses des Landtags, der bislang noch nicht hier gewesen sei, aber nach seinen Informationen nun Mitte Dezember hier in den Hegau kommen wolle.

Zudem gebe es am Mittwoch, 5. Dezember, 19 Uhr, in der Stadthalle Singen eine weitere Bürgerinformationsveranstaltung durch den Regionalverband Hochrhein-Bodensee zum aktuellen Stand des Verfahrens. Baumert rief dazu auf, dass die Bewohner der Region am 30. November ihre Stimme erheben sollten, wenn in der Stadthalle Ministerpräsident Kretschmann und sein Vize Thomas Strobel nach Singen zu ihrer »Halbzeitbilanz« der grün-schwarzen Landesregierung kommen würden.

Diese Veranstaltung ist freilich schon ausgebucht.

Oliver Fiedler
fiedler@wochenblatt.net

Engen



Der HSV Engen lädt am 8. und 9. Dezember in sein Weihnachtsdorf ein. *swb-Bild: Verein*

Ein Besuch im Weihnachtsdorf

Am Samstag, 1. Dezember, findet die alljährliche Weihnachtsfeier für die Mitglieder des HSV Engen ab 19 Uhr im Vereinsheim statt.

Eine Woche später, am 8. und 9. Dezember ist dann die Allgemeinheit eingeladen in das Weihnachtsdorf auf dem Hundeplatz. Bewährtes wie Raclette-Brot, Kaffeestube, Tombola, Flohmarkt und die Dog-Light-Show bleiben auch in diesem Jahr erhalten, jedoch hat sich der HSV die ein- oder andere Neuerung überlegt. So wird es Glühwein an einem eigenen Stand und in verschiedene Variationen geben. Neben Kuchen und Waffeln dürfen sich Naschkatzen auf süße Crêpes freuen. Die HSV-Wichtel basteln sich quer durch die Produktpalette für den eigenen Verkaufstand, die Weihnachtsmusik wird ebenfalls »handgemacht« durch ein Blech-Ensemble und ein besonderes »Schmankerl« ist ein Likörstand mit 40 verschiedenen Likören. Am Sonntag dürfen die Besucher sich dann auf eine Vorführung von der Rettungshundestaffel Rottweil-Hegau e.V. freuen. »Was es mit dem Weihnachtsmann auf sich hat, wird noch nicht verraten, das Geheimnis wird jedoch am Samstag Abend gelüftet«, verrät der Verein.

redaktion@wochenblatt.net

Tengen-Watterdingen

Die Proben laufen

Der Musikverein Watterdingen-Weil veranstaltet am Sonntag, 2. Dezember, um 10.30 Uhr, in der Biberhalle Watterdingen seine 12. Matinee.

Unter dem Motto »wir ziehen alle Register«, präsentieren die Musikerinnen und Musiker Solostücke, in denen die verschiedenen Instrumentengruppen ihr musikalisches Können unter Beweis stellen.

Als Vorbereitung wurde kürzlich ein Probewochenende veranstaltet, bei dem die solistischen Einlagen der verschiedenen Register intensiv geprobt worden sind.

Von traditioneller Blasmusik über Swing und Latin bis hin zu Bigband wird ein breit gefächertes Programm geboten. Im Anschluss an das Stuhlkonzert sind die Konzertbesucher eingeladen, einen kleinen Imbiss zu nehmen und zusammen mit den Musikerinnen und Musikern den Morgen ausklingen zu lassen.

Der Musikverein Watterdingen-Weil freut sich bereits jetzt auf viele Besucher an der Matinee in der geschmückten Biberhalle.

redaktion@wochenblatt.net

Engen

Musik genießen und Gutes tun

Der Stadtchor Engen bereitet sich derzeit zusammen mit seinem Vokalensemble Philia, mit dem »Instru« aus Rielasingen und verschiedenen Instrumentalisten, Vokal-Solisten und Singschülern der Jugendmusikschule Westlicher Hegau auf das große Adventskonzert vor, das am Sonntag, 2. Dezember, um 17 Uhr in der Stadtkirche in Engen stattfindet. Es soll zur zweiten Benefizveranstaltung für die Waisenkinder der Familie Allweiler werden.

redaktion@wochenblatt.net

Volkertshausen

»Body Projection«

Der Verein Alte Kirche Volkertshausen lädt zur Vernissage der Fotoausstellung »Body Projection« von Dietmar Zirzow am Sonntag, 2. Dezember, um 17 Uhr in die »Alte Kirche« ein. Die Ausstellung kann bis 23. Dezember, sonntags und donnerstags von 15 bis 18 Uhr besichtigt werden.

redaktion@wochenblatt.net

WOCHENBLATT seit 1967
mit den Teilausgaben
Radolfzell, Stockach, Hegau, Singen

IMPRESSUM:
Singener Wochenblatt GmbH + Co. KG
Postfach 3 20, 78203 Singen
Hadwigstr. 2a, 78224 Singen,
Tel. 0 77 31/88 00-0
Telefax 0 77 31/88 00-36
Herausgeber
Singener Wochenblatt GmbH + Co. KG
Geschäftsführung
Carmen Frese-Kroll 0 77 31/88 00-46
V. i. S. d. L. p. G.
Verlagsleitung
Anatol Hennig 0 77 31/88 00-49
Redaktionsleitung
Oliver Fiedler 0 77 31/88 00-29
http://www.wochenblatt.net
Anzeigenpreise und AGB's aus Preisliste Nr. 50 ersichtlich
Nachdruck von Bildern und Artikeln nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlags. Für unverlangt eingesandte Beiträge und Fotos wird keine Haftung übernommen. Die durch den Verlag gestalteten Anzeigen sind urheberrechtlich geschützt und dürfen nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlags verwendet werden.
Druck: Druckerei Konstanz GmbH
Verteilung Direktwerbung Singen GmbH
Mitglied im A'B'C SÜDWEST · BVDA · ADA

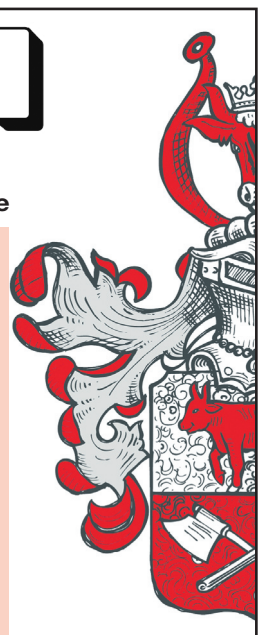
Markenparfums
Donnerstag, 29. November 2018 09.00 – 17.00 Uhr
Freitag, 30. November 2018 09.00 – 17.00 Uhr
Samstag, 1. Dezember 2018 10.00 – 15.00 Uhr
>> Duftschnäppchen <<
Gottlieb - Daimler - Straße 7
Tel. 0 77 31 – 91 77 81
78239 Rielasingen-Worblingen


Einladung Politabend
Dr. Wolfgang Gedeon MdL
www.wolfgang-gedeon.de
Die AfD und die Altparteien - Politik in unruhigen Zeiten.
Dr.Gedeon stellt sein neues Buch vor.
Freitag, 30. Nov. 2018, 19:00 Uhr
Talwiesenhallen, Dr.Fritz-Guth-Str.7
78239 Rielasingen-Worblingen
Neu: In den Talwiesenhallen

OBI
DIE MACHBAR MACHER SIND DA.
Dein Handwerker-Vermittlungsservice

Stanislaus Müller
OBI Renovierungsberater
Beratung, Aufmaß, Montage aus einer Hand
Ihr Vertragspartner wird OBI
Festpreisangebote
Umsetzung durch regionale Handwerker
OBI Singen • Kontakt: 0800 - 011 71 03


DENZEL
METZGEREI
SEIT 1907
SCHWARZWALDSTRASSE 22
TELEFON 07731/62433
WWW.DENZEL-METZGEREI.DE
Weihnachtsgeflügel und Hasen schon bei uns bestellt? – Bestellannahme bis 8. Dezember.
zum Kartoffelsalat Schweinehals im Tannenrauch geräuchert 100 g € 0,99
zart gelagert Entrecote oder Ochsensteaks eingelegt 100 g € 2,49
AKTION Hackfleisch gemischt 100 g € 0,74
jetzt schon an Weihnachten denken – einfrieren frisches Schweinefilet auch Variationen: Wellington, Jäger, Hubertus 100 g € 1,79
den mögen alle!! Hegauschinken mild geräuchert und gekocht 100 g € 1,79
täglich frisch produziert Nürnberger Rostbratwürstle 100 g € 1,19
täglich frisch gemacht Wurstsalat mit feinem Dressing 100 g € 1,19
mit viel magerem Rindfleisch Landjäger natürlich hausgemacht Paar € 1,30
lecker für Sie gekocht Hirschgulasch fix und fertig 100 g € 1,79
für Sie frisch gekochter Hirschgulasch, Semmelknödel, Gerstensuppe, Gulaschsuppe, Kürbissuppe, Kartoffel-Lauchsuppe, Saure Kutteln, Linsen, Wildfond und vieles mehr

HERTRICH METZGEREI
Scheffelstraße 23 · 78224 Singen · www.metzgerei-hertrich.de
Aufschnitt handwerkliche Spitzenqualität 100 g 1,39
Kalbsfleisch-leberwurst fein mit Sahne, im Gold- oder Naturdarm, auch in grober Variante und als Portionswürstchen 100 g 1,15
Hohentwieler Rauchpeitsche die würzige Meterwurst 100 g 1,25
Schweinebraten mild gegart / auch in Chili oder mediterran 100 g 1,60
Schweinegeschnetzeltes von Hand geschnitten, auch als 5-Minuten-Pfanne 100 g 1,00
Cordon bleu vom Schwein lecker gefüllt / für die schnelle Küche 100 g 1,00
Rinderhüfte zart gelagert, zum Kurzbraten oder Niedergaren 100 g 2,25
Putengeschnetzeltes von Hand geschnitten, auch mariniert 100 g 1,08

Handwerkstradition seit 1907

KÜCHENPROFI möbel-outlet-center
Wir gestalten »NEU«
60 Ausstellungs-küchen
-60%
MOC · Außer-Ort-Straße 3 – 6 · 78234 Engen ·
Tel. 0 77 33/50 00-0 · Fax 0 77 33/50 00-40 · www.lagerkuechen.de
ÖFFNUNGSZEITEN: Di. – Fr. 10 – 19 Uhr · Sa. 9 – 16 Uhr · Montag geschlossen



PLANA Küchenland
Besuchen Sie uns am 02.12.2018 zum Schausonntag!
Georg-Fischer-Straße 32, 78224 Singen, www.plana.de

Singen

Jugendliche wollen in Singen etwas bewegen

Erfolgreicher Start der Jugendbeteiligung mit über 200 Teilnehmern

Es war ein ganz schöner Auflauf am Donnerstagvormittag in der Scheffelhalle. Über 200 Jugendliche haben aktiv beim Jugendforum teilgenommen, sodass Oberbürgermeister Bernd Häusler im Anschluss an die Veranstaltung im Pressegespräch zu recht »von einem überaus erfolgreichen Start der Jugendbeteiligung« sprechen konnte. Denn organisiert von der Jugendreferentin Jennifer Störk und begleitet vom Büro Sippel und Buff, die die Stadt schon beim ISEK 2030 Prozess begleitet hat, soll dieser Prozess fortgeführt werden, versprach der Singener Rathauschef.



Die Sprecher der Projekte und Vertreter der Stadtverwaltung beim Jugendforum. *swb-Bild: stm*

Die zahlreichen Vorschläge der Jugendliche, die sie beim Jugendforum zu den sieben Themengebieten wie Umwelt, Freizeit, Arbeit, Schule, Mobilität, Sicherheit entwickelt und vorgestellt haben, sollen beim Recall-Treffen am Freitag, 7. Dezember von 15 bis 16.30 Uhr weiterentwickelt werden, wünscht sich Störk. Häusler zeigte sich überrascht, dass ähnlich wie beim Stadtentwicklungsprozess auch die Jugendlichen sich wünschen, dass die Aachauen als Aufenthaltsort einen größeren Platz einnehmen soll. So wollen die Jugendlichen, wie Khamza von der Zeppelin-Realschule erklärte, beispielsweise eine Begegnungsstätte mit Boxautomat an der Aach in der Nähe der Schillerschule. Ansgar ergänzte, dass man sich neben Grillplätzen auch Unterstände im Stadtpark und an der Aach wünsche, sodass man sich hier auch bei schlechtem Wetter aufhalten könne. Viele Jugendliche wünschen sich auch einen Street-Soccer-Platz beim Südstern. Doch auch Themen wie mehr Praktika in den Gymnasien oder der Wunsch nach Nutzung des Schülertickets auch an Wochenenden und in den Ferien, wurde von den Sprechern geäußert. Auch das Thema Sicherheit steht im Fokus der Schüler, so wünscht sich Amanda an ihrer Hebelschule eine Umzäunung.

Bürgermeisterin Ute Seifried fand es toll, dass die Jugendlichen nicht nur Probleme benannt haben, wie den Müll, sondern auch gleich die Bereitschaft signalisiert hätten, mit Müllsammelaktionen selbst anpacken zu wollen. Gerade diese Bereitschaft ist es, die Jugendreferentin Störk in ihrer Aussage bestärkt haben dürfte, dass man langfristig nur mit den Jugendlichen selbst etwas verändern könne. Ein weiterer Schritt hierbei ist, dass den Jugendlichen ein Rederecht im Gemeinderat eingeräumt wird, wofür sie allerdings projektbezogene Sprecher finden müssen.

Störk sieht die Jugendbeteiligung übrigens als Querschnittsarbeit verschiedener Abteilungen der Stadtverwaltung von Jugend, Soziales und Kriminalprävention. Die Bedeutung des Jugendforums von Seiten der Stadtoberen lässt sich auch daran ablesen, dass neben dem Singener OB auch Bürgermeisterin Ute Seifried sowie die Abteilungsleiter Bernd Walz und Marcel Da Rin daran teilnahmen.

Stefan Mohr
mohr@wochenblatt.net

Singen

Bauprojekte im Fokus

Bei der Sitzung des Ausschusses für Stadtplanung und Bauen wurden zahlreiche Bauprojekte genehmigt. Denkbar knapp war die Entscheidung beim Neubau in der Max-Porzig-Straße. Mit sieben zu fünf Stimmen wurden aber die laut Baurechtler Patrick Wacker nur geringe Abweichungen bei dem Wohn- und Geschäftshaus mit 22 Wohneinheiten und 600 Quadratmetern Bürofläche nach kontroverser Diskussion - besonders CDU, Neue Linie und FDP hatten Bedenken - in allen Punkten gebilligt.

Einstimmige Zustimmung gab es zum Aufstellungsbeschluss »Sonnenbühl«. Wie Oberbürgermeister Bernd Häusler erklärte, werde die Bebauung am jetzigen Sportpalast nicht in einem Zuge erfolgen. Es solle aber eine Frist gesetzt werden, sodass hier keine Vorhalteflächen für den St. Nimmerleinstag gesichert würden. Ein vorhabenbezogener Bebauungsplan sei im »Sonnenbühl« nicht zwingend notwendig, ergänzte der Fachbereichsleiter Thomas Mügge.

Mit einer Enthaltung wurde der Bebauungsplan »Brand 2« in Schlatt unter Krähen für vier Häuser genehmigt. Diskutiert wurde hier, ob die freie Wahl der Dachschrägen nötig sei.

Stefan Mohr
mohr@wochenblatt.net



▸ WEIHNACHTEN

Der größte Weihnachtsbaum in der Singener Südstadt findet zum zweiten Mal seinen Platz im Eingangsbereich des Siedlerheims in der Worblinger Str. 67. Diese Kooperation von Stark im Süden, der IG Süd Singen und der Siedlergemeinschaft stimmt am Donnerstag, 29. November um 17 Uhr zur Adventszeit ein. Kleine Musikanten der Kindertagesstätte St. Nikolaus singen Weihnachtslieder und sogar der Nikolaus findet sich dann vor Ort ein. Zum Aufwärmen gibt es »umsonst und draußen« für die »Kleinen« Kinderpunsch und für die »Großen« Kinder-Glühwein. Mehr unter www.verband-wohneigentum.de/sgsingen/on6397

swb-Bild: stm/Archiv

Singen

Freunde der Scheffelhalle

Bei der Jahres-Mitgliederversammlung des »Fördervereins Freunde der Scheffelhalle« am Donnerstag, 29. November um 20 Uhr im Hegauhaus stehen unter anderem Neuwahlen an.

redaktion@wochenblatt.net

Singen

Glocken von Herz-Jesu schlagen wieder die Stunden

Ab ersten Advent schlagen die Glocken in Herz-Jesu wieder tags- und nachtsüber die Zeit an. Das WOCHENBLATT hatte dies vor zwei Wochen bereits angekündigt, am Montag hat es Pfarrer Dr. Jörg Lichtenberg offiziell bestätigt.



Die Glocken der Singener Herz-Jesu-Kirche werden ab 1. Dezember wieder im Stundenschlag erklingen. *swb-Bild: of/Archiv*

Durch lärmdämpfende Maßnahmen geht auch in der Innenstadt diese Tradition weiter, nachdem die Glocken im August verstummen mussten, weil es Beschwerden wegen Lärmbelästigung in der Nacht gegeben hatte und für Rechtsunsicherheit sorgten. Weil das Glockengestühl der Herz-Jesu-Kirche noch von einem vollmechanischen Uhrwerk angetrieben wird, konnte erst mal nur das ganze Stundengeläut abgeschaltet werden, was für eine Welle des Protests und eine Unterschriftensammlung in der Singener Innenstadt sorgte.

Das Sachverständigen-Gutachten, das dem Zentralbüro der Kirchgemeinde nun vorliegt, misst maximal 60 Dezibel, so eine Mitteilung der Kirchgemeinde. Dabei seien nachts in diesem Mischgebiet 65 Dezibel erlaubt. Ohne das einzige vollmechanische Laufwerk im Hegau aufzugeben, schlagen die Herz-Jesu Glocken wieder zum neuen Kirchenjahr im Viertelstundentakt, wurde nun angekündigt.

Die Tradition, die Zeit einzuteilen, sei nie bloß weltlich gewesen, erklärte Pfarrer Dr. Jörg Lichtenberg als Leiter der Kirchgemeinde Singen am Sonntag im Gottesdienst. Die Zeitschläge für jede Viertelstunde seien besonders in Klöstern, etwa auf der Reichenau, zum Stundengebet geübt worden. Der Uhrschlag mahnt, die Zeit recht zu nutzen.

Oliver Fiedler
redaktion@wochenblatt.net



Singen

»Eine rührige Truppe«

Mitgliederversammlung des Stadtseniorenrats

Sie sind da und haben immer ein offenes Ohr für die Anliegen der Singener Senioren: Der Stadtseniorenrat. Bei dessen Mitgliederversammlung, bei der Neuigkeiten und Altbewährtes sowie vom 1. Vorsitzender Peter Lehmann, die Aufgaben umrissen wurden.

Senioren sind all jene, die das Rentenalter erreicht haben so Lehmann. Denn klar sei auch, dass diese Personengruppe Lebenserfahrung und Wissen mitbringt, die sie gerne weitergibt. So auch bei Beratungen und Hilfen zu verschiedenen Themen jeden Donnerstag von 9 bis 12 Uhr in der Singener Marktpassage.

Dass der demografische Wandel auch in Singen spürbar ist, das verdeutlichte Peter Lehmann anhand von Zahlen. Rund 30 Prozent der Singener Bevölkerung ist über 65 Jahre alt.

Kassierer Kurt Schwarz gab zu der aktuellen finanziellen Lage bekannt, dass alles im »grünen Bereich« liege. Schriftführerin Christine Schabinger machte die »Notfalldose« bekannt, die zu einem Selbstkostenpreis von drei Euro beim Stadtseniorenrat erworben werden kann. In dieser sind in der Regel wichtige Infos für den Notfall sowie Medikamente und/oder Insulin hinterlegt.

»Maßgeblich ist der Stadtseniorenrat auch an der Auswahl der Filme für das erfolgreiche Seniorenkino beteiligt«, so Schabinger. Und entgegen von Warnungen, dass keine zu großen Erwartungen an den »offenen Seniorentreff am Montag von 10 bis 12 Uhr bestehen sollte, wird dieser Treff von rund 20 Personen sehr gut angenommen. Es entwickelt sich eine schöne Solidarität«, freute sich Christine Schabinger.

Weitere Aktivitäten von 2018 sind die PC-Sprechstunde sowie dem Smartphone-Projekt mit Schülern der Zeppelin-Realschule. Das Interesse und die Teilnahme am »Markt der Möglichkeiten« war ein weiterer Aspekt, um auch dies 2019 weiterzuführen, berichtete die Schriftführerin.

Torsten Kalb, Fachbereichsleiter bei der Stadt Singen lobte die engagierten Senioren, die mit wenigen Mitteln viel erreicht hätten. Zudem bedankte er sich bei den Mitgliedern für die Hilfe die bei, mit, und um Asylanten absolviert wurden. »Tolle Leistung«, so Kalb.

Das Büro des Stadtseniorenrates befindet sich in der August-Ruf- Str. 13. Tel. 1439996 oder stadtseniorenrat-singen@gmx.de

Karin Leyhe-Schröpfer
redaktion@wochenblatt.net



Torsten Kalb-Stadt Singen, Anja Haaf – Seniorenbüro, Christine Schabinger - SSR, Peter Lehmann - SSR, Marcel Da Rin - Kriminalprävention, Horst Kohnle und Kurt Schwarz - beide SSR bei der Mitgliederversammlung. *swb-Bild: ly*

Schlatt unter Krähen

»Alpynia Weihnacht« mit Markus Wolfahrt

Für all jene, die sich in der hektischen Zeit, nach besinnlicher Einkehr sehnen, ist die Narrenzunft Breame Schlatt unter Krähen e.V. seit Wochen an der Vorbereitung für ein unvergessliches Erlebnis zum Start in die Adventszeit. Am Samstag, 1. Dezember, findet in der Hohenkrähenhalle in Schlatt unter Krähen die »Alpynia Weihnacht« mit dem aus Funk und Fernsehen bekannten ehemaligen Frontman der Klostertaler Markus Wolfahrt, ausgezeichnet mit Gold- und Platinschallplatten, mehrfach Echo-nominiert, zweifacher Grand-Prix-Sieger, Gewinner der »Goldenen Stimmgabel« und des Amadeus-Musik-Awards, statt. Seine »Alpynia Weihnacht«, ist ein besinnliches Adventskonzert mit einem Zusammenspiel aus Weihnachtsliedern und Geschichten. Das Organisationsteam und die gesamte Narrenzunft freut sich, an diesem stimmungsvollen Abend in der festlich dekorierten Hohenkrähenhalle auf zahlreiche Besucher aus nah und fern. Für das leibliche Wohl vor und nach dem Konzert ist gesorgt. Ebenso besteht nach der Vorführung die Gelegenheit, während einer Autogrammstunde den Star des Abends hautnah zu erleben. Beginn des Konzertes ist um 19.30 Uhr, der Einlass um 18.30 Uhr.



Markus Wolfahrt kommt in die Hohenkrähenhalle.
swb-Bild: Veranstalter

Karten im Vorverkauf gibt es bei den Vorverkaufsstellen: Brillen Hänssler in Singen; REHA Service Mick in Tengen; Tante-Emma-Laden in der Vordergaß, Schlatt unter Krähen.
Infos gibt es unter: www.narrenzunft-breame.de

Singen

Eintopfessen in Luthergemeinde

Zum traditionellen Eintopfessen zugunsten der Aktion »Brot für die Welt« lädt die Luthergemeinde Singen am Sonntag, dem 2. Dezember - 1. Advent - ein. Beginn ist um 10 Uhr mit dem Gottesdienst in der Lutherkirche. In diesem Festgottesdienst führt die Lutherkantorei zusammen mit Instrumentalisten Werke von Telemann und Vivaldi auf, zudem wird der neue Anhang des Gesangbuches eingeführt. Im Anschluss wird im Gemeindezentrum ein kräftiger Eintopf serviert. Es gibt auch Kaffee und Kuchen, ein Weihnachtsmarkt hält adventliche Geschenkideen bereit und für die Kinder gibt wieder schöne Bastelangebote.
Eine besondere Aktion bereitet die diesjährigen Konfirmandengruppe vor: »5.000 Brote für die Welt«. Die Konfirmandengruppe unterstützt durch den Verkauf von Broten, die sie zusammen mit Bäckermeister Stadelhofer gebacken haben, ebenfalls die »Aktion Brot für die Welt«. Die Luthergemeinde freut sich regen auf Besuch.

redaktion@wochenblatt.net

Singen

Weihnachtsmarkt an der ERS

Am Freitag, 30.11., findet von 16 bis 19 Uhr der diesjährige Weihnachtsmarkt der Ekkehard-Realschule (ERS) statt. Neben verschiedenen Gaumenfreuden wird an zahlreichen Ständen Dekoratives und Kreatives angeboten, das die Schülerinnen und Schüler im Unterricht hergestellt haben. Der Erlös des Weihnachtsmarktes kommt in diesem Jahr einer Familie aus der Schulgemeinschaft zu Gute.
Die Mutter ist schwer erkrankt und mit diesem Beitrag sollen Reha – Maßnahmen unterstützt werden, die es ermöglichen, dass die Mutter bald wieder bei der Familie leben kann. Alle Beteiligten freuen sich auf zahlreiche Gäste.

redaktion@wochenblatt.net

Schlatt unter Krähen

Musikalisches Wintermärchen

Zahlreiche Proben, ein Probenwochenende und Unterstützung vom Kirchenchor. So geht es Richtung Konzert in der Kirche. Am 1. Adventssonntag, 2. Dezember, wird der Musikverein Friedingen die Kirche St. Leodegar mit winterlichen Melodien musikalisch inszenieren. Unter dem Motto „Wintermärchen – Abenteuer und ein Halleluja“ werden Stücke von bekannten Komponisten wie E. Grieg, R. Eilenberg oder J. Pachelbel zu hören sein. Der Kirchenchor Friedingen wird dabei die Instrumente unterstützen und so eine stimmungsvolle Atmosphäre erzeugen. Um 18 Uhr beginnt das Konzert in der Kirche. Im Anschluß können die Gäste bei Punsch und Glühwein noch etwas verweilen.
Der Eintritt für das Konzert ist frei.

redaktion@wochenblatt.net

Kirchen

Evangelische Kirchen: Gottesdienste vom 1./2.12.2018:
»Überlingen a. R.«: Paul-Gerhardt-Gemeinde: So., 9.30 Uhr Begrüßungskaffee, 10 Uhr Gottesdienst, parallel Kindergottesdienst.
»Singen«: Bonhoefferkirche: So., 9 Uhr Gottesdienst Ev. Altenheim »Haus am Hohentwiel«, 10.15 Uhr Gottesdienst.
Lutherkirche: So. 10 Uhr Gottesdienst mit Lutherkantorei.
Ev. Südstadtgemeinde: So., 10 Uhr Gottesdienst mit Taufe und Kindergottesdienst in der Pauluskirche.
Evangelisch-Freikirchliche-Gemeinde: So., 10 Uhr Gottesdienst, Kindergottesdienst.
Freie Evangelische Gemeinde: So., 10 Uhr Gottesdienst.
»Rielasingen«: Evang. Johannesgemeinde: So., 10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl.
»Steißlingen«: So., 9.30 Uhr Gottesdienst, Kindergottesdienst.
»Langenstein«: So., 11 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl.
Ev. Kirchengemeinde »Aach-Volkertshausen«:
»Aach«: So., 10.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und Kindergottesdienst.

Katholische Kirchen: Gottesdienste vom 1./2.12.2018:
»Singen«: Alt-Katholisches Pfarramt St. Thomas: So., 10 Uhr Eucharistiefeier.
St. Elisabeth: Sa.,18 Uhr Eucharistiefeier.
Herz-Jesu: So., 9 Uhr Eucharistiefeier.
Portugiesische Gemeinde in Herz-Jesu: So., 11.30 Uhr Eucharistiefeier.
St. Josef: So., 10.30 Uhr Eucharistiefeier.
Kroatische Gemeinde in St. Josef: So., 12 Uhr Eucharistiefeier.
Italienische Gemeinde in der Theresienkapelle: So., 9 Uhr Eucharistiefeier.
Liebfrauen: So., 10.30 Uhr Eucharistiefeier.
St. Peter und Paul: Sa., 18 Uhr Eucharistiefeier.

Verein

Rielasingen

FÖRDERVEREIN ALTENWOHN- UND ALTENPFLEGEANLAGE
Mitgliederversammlung, Mi., 28.11., 19 Uhr, Cafeteria St. Verena, Rielasingen-Worblingen; u. a. stehen Wahlen an.

FREUNDESKREIS TEN-BRINK-SCHULE RIELASINGEN
Jahreshauptversammlung, Mi., 5.12., 18.30 Uhr in der Mensa II Cafeteria, Ten-Brink-Schule, Rielasingen; u. a. stehen Wahlen an.

SCHWARZWALDVEREIN
Weihnachtshock der Mittwochswanderer, Mi., 5.12., 14 Uhr im Café St. Verena in der Gänseweide, Rielasingen-Worblingen.

Singen

BETREFF
Wochenprogramm vom 29.11.-5.12. Do., 17 Uhr Lauftreff; 17.30 Uhr Schwungtuch, Generalprobe Tanz für Adventsfeier. Fr., 15.30 Uhr Café mit Herz; 16.30 Uhr Teelichter basteln.

BLHV SÜDBADEN
Senioren-Adventsfeier, Do., 6.12., 14 Uhr, Gasthaus Schönenbergerhof, Stockacherstr. 16, Orsingen-Nenzingen.

DRK
Aus- bzw. Fortbildung, Di., 4.12. 20 Uhr im DRK-Heim, Hauptstr. 29, Singen.
Unser Kursprogramm umfasst folgende Kurse: Seniorengymnastik, Yoga für Senioren, Krafttraining für Senioren, Tanzvergnügen für alle, Männersportgruppe, Tanz für Junggebliebene, Yoga, Rückengymnastik, Osteoporosegymnastik.

FÖRDERVEREIN FREUNDE DER SCHEFFELHALLE
Mitgliederversammlung, Do., 29.11.,20 Uhr im Hegauhaus; u. a. stehen Wahlen an.

NATURFREUNDE
Weihnachtsfeier, Sa., 1.12., 12 Uhr im Vereinsheim.

Termine

Beratungsstunden der Behindertenbeauftragten jeden ersten Dienstag im Monat von 10 - 11.30 Uhr in den barrierefreien Räumen des Stadtseniorenrates (Marktpassage), August-Ruf-Str. 13, 1. OG. Infos zu Schwerbehinderten- und blauem Parkausweis sowie Euroschlüssel. Mit dabei ist Ella von Briel (Fachbereich Hörbehinderung), Tel. 07774/7036. Weitere Infos unter 07731/47576.

Termine des Stadtseniorenrates Singen: »Beratungstermin«: immer donnerstags, 9 - 12 Uhr, Beratung zu Vorsorgemappe und Patientenverfügung, Hilfe bei Alltags-, Smartphone- sowie Computerproblemen (Info: 07731/1439996). »Computeria 50+«: immer dienstags und mittwochs, 14 - 17 Uhr, Beratung zu Smartphone, Laptop und Tarifen (evtl. eigenes Gerät mitbringen), Hilfe im Umgang mit den neuen Medien (Info unter: 07731/1439996, www.computeria-singen.de).

»Offener Seniorentreff«: immer montags, 10 - 12 Uhr. Weitere Informationen unter Tel.: 07731/1439996).

»Kriminalprävention Singen berät«: jeden ersten Mi. im Monat, 10.30 - 12 Uhr, Infos für die Generation 60+; Anmeldung nicht erforderlich (Info: 07731/85544).

ZWAR-Termine (Zwischen Arbeit und Ruhestand): Termine unter www.zwar-singen.de.

Taizé-Andacht der Dietrich-Bonhoeffer-Gemeinde Singen, Fr., 30.11., 19 Uhr, Bonhoefferzentrum, Beethovenstr. 50, Singen.

AWO-Clubprogramm vom 29.-30.11. für Menschen mit seelischen Problemen: Do., 10-12 Uhr Beschäftigungsangebot; 13-14.30 Uhr gemeinsames Kaffeetrinken; 15-16 Uhr Kreativ-Angebot. Fr., 9.30 Uhr Frühstück (Anmeldung erforderlich). Veranstaltungsort: Tagesstätte für psychisch Kranke. Infos: Tel. 07731/9580-47.



Notrufe / Servicekalender

Die Babyklappe Singen ist in der Schaffhauser Str. 60, direkt rechts neben dem Krankenhaus an der DRK Rettungswache.

Überfall, Unfall: 110
Polizeirevier Singen: 07731/888-0
Polizeiposten Rielasingen-Worblingen, Albert-ten-Brink-Str. 2 07731/917036
Krankentransport: 19222
Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden, Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten:
Kostenfreie Rufnummer 116 117
Mo.–Fr. 9–19 Uhr: docdirect – kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergel. Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter 0711 – 96589700 oder docdirekt.de
Zahnärztlicher Notfalldienst: 01803/22255525
Pflegestützpunkt des Landratsamtes: 07531/800-2608
Giftnotruf: 0761/19240
Notruf: 112
Telefonseelsorge: 08 00 / 11 10 111 08 00 / 11 10 222
Thüga Energienetze GmbH: 0800/7750007* (*kostenfrei)

24-Std. Notdienst
WIDMANN
Heizungsausfall ▪ Rohrbruch ▪ Rohr-Verstopfung und Sturmschäden
07731/ 8 30 80 gew.

Abfluss verstopft? 24-Std.-Notdienst
FEHRLE
Telefon 07731/9750461
Mobil 0151/42534431

Kabel-BW: 0800/8888112 (*kostenfrei)
Tierschutzverein: 07731/65514
(Tierambulanz) 0160/5187715
Tierfriedhof Singen/ Tierbestattung: 07731/921111
Mobil 0173/7204621
Frauenhaus Notruf: 07731/31244
Familien- und Dorfhilfe Einsatzleitungen: Singen-Rielasingen-Höri 07731/795504

Steißlingen

Polizeiposten: 07738/97014
Gemeindeverwaltung: 92930
Stromversorgung Gemeindewerke in Notfällen: 07738/929345

Apotheken-Notdienste

0800 0022 833
(kostenfrei aus dem Festnetz)
und
22 8 33*
von jedem Handy ohne Vorwahl
Apotheken-Notdienstfinder
*max. 69 ct/Min/SMS

Tierärzte-Notdienste

01./02.12.2018
Julia Bertsche, Tel. 07775/511



Aach

Eine Reise durch Lummerland

Kunst- und Einradshow des RMSV lockt viele Zuschauer an

Die alljährliche Kunst- und Einradshow des RMSV Aach in der Aacher Schulsporthalle stand unter dem Motto »Eine Reise durch Lummerland«. Rund 250 Zuschauer fanden den Weg zu dieser einmaligen Vorführung. Durch das Programm führte Carina Paukstadt, die die Darsteller einzeln vorstellte: Die Jim Knopf´s, die durch die jüngsten RMSV-Sportler dargestellt wurden, Lukas der Lokomotivführer, Frau Waas in gleich sechsfacher Ausführung, die ungewöhnlichen und tristen Bewohner von Ping, Könige, Kaiser und Herr Ärmel.



Aachs Bürgermeister Manfred Ossola ehrte die Medaillengewinner an den Deutschen Meisterschaften und die Junioren-Europameister von Bazenheid (Schweiz). (v.l.n.r.) Magdalena Jurisch, Lea Münzer, Stefanie Müller, Sabrina Bürßner, Franziska Bötzer, Alina Bötzer, Bürgermeister Manfred Ossola mit Ehefrau Vera Ossola. *swb-Bild: RMSV Aach*

Danach ging die Reise über Lummerland, auf der Lukas der Lokomotivführer lebte, für die gesamte Halle los.
Da »rauchte« gleich die kleine Lokomotive über die Insel aus zwei Bergen mit der kleinen Bahnstation und dem Schloss oben auf dem Berg. Die Kinder spielten verschiedene Szenen der Geschichte von Jim Knopf nach. Dazwischen immer wieder einzelne Vorführungen auf dem Kunst- und Einrad durch die verschiedenen Gruppen, die Ausschnitte aus ihren Programmen zeigten, aber auch extra einstudierte Formationen mit zwei, vier, sechs oder acht Sportlern zeigten.
Zum Schluss fuhren alle Sportlerinnen und Sportler gemeinsam auf die Fläche und bildeten eine Pyramide, bevor Cheftrainerin Katja Gaißer alle Aktiven persönlich vorstellte. Aachs Bürgermeister Manfred Ossola zeichneten die erfolgreichen DM-Teilnehmer 2018 sowie die amtierenden Junioren-Europameisterinnen jeweils mit einem Geschenk aus. Für die Jüngsten brachte er eine Schatzkiste mit, bei der er fast von der heranstürmenden Meute überrannt wurde.
Auch für das gesamte Trainerteam hatte er jeweils ein persönliches Geschenk in der Schatzkiste. Die Aktiven bedankten sich anschließend mit einem Präsent beim gesamten Trainer-Team für die geleistete Arbeit. »Ohne Euch würden wir nicht hierstehen und die Erfolge errungen haben«, so Nathalie Grote, Hannah Elsässer und Julia Matt in ihrem Gedicht.

redaktion@wochenblatt.net

Mühlhausen

Besinnliche Auszeit

Zusammen mit dem Kirchenchor Mühlhausen, unter der Leitung von Simon Götz, lädt der Musikverein Mühlhausen, unter der Leitung von Heiko Post, alle Musikbegeisterten zu einer besinnlichen Auszeit aus der Hektik der Vorweihnachtszeit ein.
»Beim Adventskonzert am Sonntag, 9. Dezember, können die Zuhörer die tolle Akustik der Pfarrkirche St. Peter und Paul in Mühlhausen, die dazu einlädt, einfach mal die Augen zu schließen und abzuschalten, genießen«, verspricht der Musikverein. Das Programm beginnt um 16 Uhr und besteht unter anderem aus englischer Kirchenmusik aus dem 18. Jahrhundert, einem Auszug aus der Kirchensonate KV278 von Mozart sowie winterlichen Klängen und Balladen.

redaktion@wochenblatt.net

- Anzeigen -

KLOSEMARKT IN AACH
AM 2. DEZEMBER VON 9 BIS 18 UHR



Viele schöne Stände laden am Klosemarkt zum Bummeln ein. *swb-Bild: Archiv/mu*

Gemütliche Einstimmung in den Advent

Die Weihnachtszeit steht vor der Tür, und das ganze WOCHENBLATT-Land stimmt sich bereits jetzt auf die vielleicht schönste Zeit des Jahres ein. Die Stadt Aach lädt deshalb ganz herzlich zum Klosemarkt am Sonntag, 2. Dezember von 9 bis 18 Uhr ein.
In den 70er Jahren hat die Stadt Aach, einer langen Markttradition folgend, den beliebten Klosemarkt am »Sonntag an Andreas beziehungsweise dem Sonntag nach Andreas (30. November)« wieder aufleben lassen. Beim Klosemarkt handelt es sich um einen traditionellen Krämermarkt.
In der extra für den Markt gesperrten Ortsdurchfahrt, auf dem Platz hinter dem Rathaus und dem Mühlenplatz lässt es sich entspannt Bummeln. Dort sorgen nämlich die örtlichen Vereine für das leibliche Wohl und auf dem Kreativmarkt, der in diesem Jahr bereits zum 4. Mal stattfindet, werden Bastelsachen, Marmeladen, Weihnachtsbrötchen und vieles mehr angeboten. Hier können die Marktbesucher hochwertig selbstgemachte Ware erwerben und somit einzigartige und originelle Weihnachtsgeschenke erhalten.
Im Ratssaal können Kunstfreunde die Bilderausstellung von Peter Zahrt besuchen, die unter dem Motto steht »Teuflisch gute Bilder - zum 75sten schräge Bilder für Augen, Hirn und Zwerchfell«. Zusätzlich sorgen Auftritte der Stadtmusik sowie einer Abordnung der Froschenkapelle Radolfzell als sogenannte »Weihnachtsfroschen« oder Aufführungen von Schulklassen für Unterhaltung. Natürlich darf auch der Besuch des Nikolaus auf dem Markt nicht fehlen.
Genießen und gleichzeitig etwas Gutes tun, kann man am Stand von Jörgs Kuchenbox. Dort gibt es einen zwei mal zwei Meter großen Käsekuchen in vier verschiedenen Geschmacksrichtungen. Der Erlös aus dem Verkauf der Kuchenstücke wird an die Drachenkinder gespendet. Freunde treffen, bei einem Gläschen Punsch oder Glühwein und dabei noch originelle Geschenke für ein jährlich immer wieder überraschend kommendes Weihnachtsfest finden: der Klosemarkt macht's möglich.

redaktion@wochenblatt.net



TRUNZ / DEMBITZKI e.K.
Inhaber Klaus Dembitzki
Heizungsbau + Sanitär
Solar- und Brennwerttechnik · Gasanlagen · Ölfeuerungen
Schulstr. 4 a · 78253 Eigeltingen
Telefon 0 77 74 / 70 51 · Fax 64 19 · trunz_heizungsbau@t-online.de

M. SCHÜTZ
REIFENHANDEL GMBH
Im Hirtenstall 12 | 78267 Aach
Tel. 0 77 74 / 81 75 | Fax 0 77 74 / 9 23 78 16
E-Mail: schuetz-tyres@t-online.de

MARTIN BESCHLE
WERKZEUGE und MASCHINEN GmbH
Im Hirtenstall 16 · 78267 Aach
Tel. 0 77 74 / 13 54 · Fax 0 77 74 / 81 05 · Mobil 01 72 / 6 25 57 72
info@beschle-gmbh.de

stadt aach
LANDKREIS KONSTANZ
Die Stadt Aach im Hegau lädt herzlich ein
zum **Klosemarkt** in der Ortsmitte.
Besuchen Sie **am Sonntag, den 2. Dezember 2018**
unseren **Krämermarkt** und **Kreativmarkt.**
Manfred Ossola, Bürgermeister

Singen

Massives Eschensterben am Hohentwiel

Aus Verkehrssicherungsgründen müssen über 700 Eschen am Hohentwiel, die von der schweren Baumkrankheit »Eschentriebsterben« betroffen sind, im Januar und Februar gefällt werden. Betroffen sind vor allem junge Eschen.

Wie der zuständige Leiter des Kreisforstamtes Bernhard Hake im Ausschuss für Stadtplanung und Bauen weiter mitteilte, ist diese kostspielige Maßnahme nötig, da herabstürzende Äste und umfallende Bäume die Folge des Eschentriebsterbens sind. Hake machte deutlich, dass der große Eingriff keinesfalls dem Wunsch einzelner Gruppen erfolge, die sich eine Freistellung des Hohentwiels wünsche. Er gehe davon aus, dass dennoch schon in ein paar Jahren wenig von dem Eingriff zu sehen sein werde. Eine Aufforstung des Bannwaldes am Hohentwiel sei nicht geplant, so der Leiter des Kreisforstamtes auf Nachfrage.

Auf Wunsch des Naturschutzes werden jedoch die Bäume abgetragen. Das junge Baumholz werde als Hackschnitzel weiter verarbeitet, so Hake. Betroffen sind auf dem Weg von der Stadt zur Domäne etwa 500 Eschen; von dort bis zur Festung müssen 130 Bäume entnommen werden sowie zusätzlich 60 Bäume.

Stefan Mohr
mohr@wochenblatt.net

Singen



Freuen sich über die Kindercard für Singen (v.r.): Bürgermeisterin Ute Seifried, Landtagsabgeordnete Dorothea Wehinger und Bettina Fehrenbach von Kinderchancen. *swb-Bild: stm*

Kindercard für Singen

Start im Herbst 2019 geplant

Letzte Woche erreichte die gute Nachricht von der Landesförderung in Höhe von 62.680 Euro für das Projekt »Kindercard für Gesundheit und Teilhabe» die Region. Eine solche Kindercard soll in Singen ab Herbst 2019 eingeführt werden, wünscht sich Bürgermeisterin Ute Seifried beim Pressegespräch am Montag. Zweck ist es mit der Kindercard den Kindern eine Chance auf Teilhabe zu ermöglichen, ergänzte Landtagsabgeordnete Dorothea Wehinger, um als präventive Maßnahme für Chancengerechtigkeit zu sorgen. Als Inhaber der Kindercard sind nicht nur Kinder aus Familien mit SBG2 vorgesehen, so Seifried.

Damit die Karte ein umfassendes Spektrum anbieten kann, sollen neben städtischen Angeboten wie in Bädern und Museen auch andere Institutionen, Vereine sowie Unternehmen sich an dem Projekt beteiligen und Vergünstigungen für Inhaber der Kindercard gewähren, so die Organisatoren.

Bis Herbst soll durch die Förderung eine Stelle geschaffen werden, die sich um die Akquirierung und die Ausgestaltung der Karte kümmern soll. Diese ist bei dem Verein Kinderchancen angesiedelt, der bei dem langfristigen, niederschwelligen Angebot eng mit der Stadt kooperiert, so Seifried. Im Haushalt 2019 seien überdies 30.000 Euro vorgesehen, teilte sie mit.

Stefan Mohr
mohr@wochenblatt.net

Singen-Bohlingen

Auftakt in den Advent

Am 1. Dezember findet von 15 bis 20 Uhr der stimmungsvolle Weihnachtsmarkt auf dem Kirchplatz in Bohlingen statt. Parallel dazu wird im Rathaus auch in diesem Jahr der beliebte Bücherflohmarkt angeboten. Jedermann ist willkommen.

redaktion@wochenblatt.net

Singen-Friedingen

Musikalisches Wintermärchen

Der Musikverein Friedingen lädt alle zum Konzert mit dem Kirchenchor unter dem Motto »Wintermärchen - Abenteuer und ein Halleluja am Sonntag, 2. Dezember in die St. Leodegar-Kirche um 18 Uhr herzlich ein.

redaktion@wochenblatt.net

Singen



Die Preisträger des Kulturförderpreises 2018 gemeinsam zum Finale auf der Stadthallenbühne. *swb-Bild: uj*

Das Beste des Kulturjahres

Festliche Kulturpreisverleihung in der Stadthalle

Mit Erinnerungen an »Singen im Takt« eröffnete die Vorsitzende Ursula Graf-Boos am vergangenen Freitag in der Singener Stadthalle die festliche Verleihung des diesjährigen Kulturpreises. Insgesamt wurden an diesem Abend in der nahezu vollbesetzten Halle 6.000 Euro an fünf Preisträger verteilt, vier davon wurden aufgrund ihrer musikalischen Erfolge ausgezeichnet.

Die Festlichkeit knüpfte an die großen Erfolge im vergangenen Sommer an. Die Gäste erlebten den Abend als eine riesengroße Zugabe dessen, was sie schon genießen durften. Sozusagen das Best-of der Singener Kulturschaffenden und das Ausgezeichnete von dem, was Singens Kulturlandschaft zu bieten hat.

Stimmungsvoll machte die Big Band des Friedrich-Wöhler-Gymnasiums den Auftakt. Laudatorin Angelika Berner-Assfalg beschrieb plakativ das Entstehen und den Werdegang der Big Band. »2016 bestand die Band fast nur noch aus ihrem Bandleader Hartmut Kasper, er musste kräftig die Werbetrommel rühren, erzählte sie. »Da wir uns mittlerweile im 25. Jahr der Big Band befinden, sollte dieses Engagement von Hartmut Kasper mit einem Förderpreis in Höhe von 1.500 Euro gewürdigt werden«.

Laudatorin Carmen Frese-Kroll lobte in Ihrer Rede das einzigartige Kunstprojekt ARTE ROMEIAS. Initiator Axel Nieburg, geschäftsführender Vorstand der Baugenossenschaft HEGAU und Jörg Lillich, Dozent für Literatur an der Universität Konstanz, würden die ungezügelte Kreativität der ARTE ROMEIAS verkörpern. »Die große Bandbreite und Akzeptanz zeigte sich sowohl bei den Künstlern als auch bei dem Publikum.« Kunst wurde durch die Vermittlung von Lillich als Übersetzer und der Unterstützung unzähliger Helfer zu einem gemeinsamen 3-tägigen Erlebnis, so die WOCHENBLATT-Verlegerin Frese-Kroll. »Sie, Herr Lillich, haben mit Ihrem Team die Menschen und die Stadt bereichert. Wir freuen uns, dass wir an diesem außergewöhnlichen Kunstprojekt teilhaben konnten und wir Ihnen den Anerkennungspreis überreichen dürfen.«

Mit dem Kulturförderpreis und 1.500 Euro wurde der Blasmusikverband Hegau-Bodensee sowie die Musikvereine aus Beuren, Bohlingen, Friedingen und Überlingen am Ried für ihre Jugendarbeit gewürdigt. Laudator Siegfried Worch wies auf die beeindruckende Arbeit hin: »Auffallend hoch ist der Anteil Jugendlicher. Das Augenmerk richtet sich auf die Jugendausbildung und soziale Integration«. Für den musikalischen Auftritt hatten sich Musiker unter der Leitung von Mareike Knopf und Karl Schwegler zusammengefunden.

Dr. Manfred Lehn ging in seiner Laudatio auf die Königin der Musikinstrumente ein – die Orgel, die bereits im 3. Jahrhundert v. Chr. erfunden worden sei. »Einer, der die Kunst des Orgelspiels hervorragend beherrscht und sich auf dem Feld der Kirchenmusik und darüber hinaus sehr verdient gemacht hat, soll heute mit dem Anerkennungspreis geehrt werden: Herr Bezirkskantor und Orgelinspektor Georg Koch«, gratulierte Lehn. Mühelos gab Koch eine kleine beeindruckende Kostprobe seines Talentes mit dem Hinweis: »Ich werde beim Spielen alle Register ziehen. Das ist nicht schwer, die Orgel hat ja nur vier.«

Neben Koch erhielt auch der Frauenchor Singen den Anerkennungspreis und 1.000 Euro. Laudator Stephan Glunk erinnerte in seiner Laudatio an die musikalischen Höhepunkte des vergangenen Jahres und an die letztjährige Feier zum 25-jährigem Bestehen.

Unter anderem läge es an der Persönlichkeit des Dirigenten Siegfried Schmidgall, dass die sangesfreudigen Damen seit einem Vierteljahrhundert solch schöne Konzerte hervorbrächten.

So bildete der Chor den krönenden Abschluss der Best-of-Kulturveranstaltung. »Thank you for the music«.

Uwe Johnen
redaktion@wochenblatt.net

Noch mehr Fotos unter: wochenblatt.net/bilder

Rielasingen-Worblingen

Rielasingen leuchtet wieder

22. Weihnachtsmarkt am 13. Dezember

Bereits zum 22. Mal kann der Handels- und Gewerbeverein Rielasingen-Worblingen mit seinen Partnern am Donnerstag, 13. Dezember, von 15 bis 21 Uhr zu seinem Weihnachtsmarkt einladen. Und das bereits zum dritten Mal mit einem eigenen Weihnachtsbaum auf dem Kirchplatz inmitten des Marktgeländes, wie der Vorsitzende des HGV, Michael Pätzholz, ankündigte. Richard Maisch freut sich über eine stabile Zahl an Anmeldungen. Was die Auswahl betrifft, sind wir hier ganz gut aufgestellt. Anmeldungen seien dafür auch noch kurzfristig möglich über die Homepage des HGV Rielasingen (www.hgv-rielasingen-worblingen.de/).



Schon voller Vorfreude auf Weihnachtsstimmung im Ortskern ist der Vorstand und das Orga-Team des HGV-Weihnachtsmarkts mit Michael Pätzholz, Iris Matzner, Heiko Regitz, Eva Scheu, Oliver Alicke, Simone Schröter, Rosella Celano, Andreas Gnädinger und Richard Maisch. *swb-Bild: of*

Wie Heiko Regitz von der Gemeinde informierte, wird der Bürgerbus an diesem Tag auch einen Sonderfahrplan anbieten bis mindestens 20 Uhr. Der Bürgerbus fährt dabei die Haltestelle an der Scheffelschule unmittelbar am Marktgelände an, so Regitz beim Medientermin am Freitag.

In der Unterkirche Rielasingen wird die Pfarrgemeinde einen Flohmarkt anbieten und lädt zu Kuchen und Kaffee ein. Auch die »Kolping-Roadshow« ist dabei vor Ort, so Simone Schröpter vom Pfarrgemeinderat. In der Kirche wird inzwischen schon traditionell eine Zeit der Stille angeboten, abseits des Markttrubels mit Meditation in der Kirche von 17.45 bis 18 Uhr. In gewohnter Weise wird durch Schülerinnen und Schüler der Musikschule westlicher Hegau ab 15 Uhr nach der Eröffnung durch Bürgermeister Ralf Baumert musikalisch für Weihnachtsstimmung gesorgt, der Ausklang kommt vom Musikverein Rielasingen-Arlen.

Mehr über den Weihnachtsmarkt in den kommenden Ausgaben des WOCHENBLATT.

Oliver Fiedler
fiedler@wochenblatt.net

Hilzingen

Klassiker am Vorlesetag

Hilzinger Kinder beteiligen sich an bundesweiter Aktion

Am 15. bundesweiten Vorlesetag wurde wieder in ganz Deutschland gelesen, so auch in Hilzingen. Dort las die Lese- und Theater-AG der Peter-Thumb-Schule unter der Leitung von Manuela Trapani.

Um 10 Uhr kamen Zuhörer der Seniorenresidenz am Park in den Genuss sich mit Jim Knopf und der Lokomotive Emma auf einen Ausflug zu begeben, der ins Wartezimmer des Gedichtes »Fünfter sein« von Ernst Jandl führte. Von dort ging es weiter zu Michel aus Lönneberga.

Zwölf Kinder von Klasse zwei bis vier lasen in verteilten Rollen aus »Michel in der Suppenschüssel« und lösten im Publikum so manchen Lacher aus. Um 11 Uhr ging es schon wieder weiter in den Kindergarten »Zum Staufen«. Dort warteten bereits die Kleinen auf »Die kleine Raupe Nimmersatt« und hatten ihren Spaß beim mit- und aufzählen der Früchte, die die kleine Raupe auffraß. Die älteren Kindergartenkinder hörten im Anschluss, wie die Senioren, von Astrid Lindgrens Michel und dem Gedicht »Fünfter sein«, welches die Schülerinnen und Schüler nicht nur vorlasen, sondern auch vorspielten.



Großen Spaß hatten die Hilzinger Kinder am Vorlesetag mit den Klassikern der Kinder- und Jugendliteratur. swb-Bild: pr

Interessant ist, dass die Schüler zum Motto »Natur und Umwelt« die berühmten Klassiker auswählten. Und somit bewiesen, dass es einfach Bücher gibt, die die Generationen überleben.

redaktion@wochenblatt.net

Ebringen

Weihnachtsmarkt

Am Mittwoch, 5. Dezember, ab 17 Uhr findet der beliebte Ebringer Weihnachtsmarkt am Schulhaus statt. Es werden traditionsgemäß vielerlei Bastel- und Handarbeiten sowie selbstgebackenes Weihnachtsgebäck, Brot, Waffeln und vieles mehr geboten. Ab 17.30 Uhr wird Margarete Zolg in der Kirche Lieder zur Adventszeit zum Mitsingen spielen. Im Anschluss tritt der Kinderchor Regenbogen-Kids unter Leitung von Alexandra Graf auf. Gegen 18 Uhr werden der Frauenchor Buchthalen aus der Schweiz und die Dramatischen Vier, unter der Leitung von Jutta Horton, in der Kirche besinnliches Liedgut zum Besten geben. Ab 19 Uhr verwöhnen die Original Aussteiger die Besucher auf dem Markt musikalisch.

redaktion@wochenblatt.net

Randegg



Die Randegger Musikerinnen und Musiker sind fleißig am Proben für ihr Jahreskonzert am 1. Dezember. swb-Bild: Speicher

»Stadt, Land, Fluss«

Jahreskonzert des MV Randegg

Die Vorbereitungen beim Musikverein Randegg für das Jahreskonzert am Samstag, 1. Dezember, in der Grenzlandhalle laufen bereits jetzt auf Hochtouren. Das Konzert steht dieses Jahr unter dem Motto »Stadt, Land, Fluss«. Der Randegger Musikernachwuchs eröffnet das Konzert um 19.30 Uhr.

Einlass ist ab 18.30 Uhr, Karten gibt es ausschließlich an der Abendkasse.

redaktion@wochenblatt.net

STADT ENGEN IM HEGAU

26. WEIHNACHTSMARKT IN ENGEN
AM 1. UND 2. DEZEMBER

- Anzeige -

EIN HIGHLIGHT IM HEGAU-ADVENT



Sinnlich schöner Lichterglanz erleuchtet die Engener Gassen auch in diesem Jahr. swb-Bild: Klaus Leiber



Adventssingen mit dem Nikolaus. swb-Bild: archiv

Weihnachtlich dekorierte Häuser, festlich geschmückte Schaufenster und Verkaufsstände und hellerleuchtete Gassen soweit das Auge reicht: Der Engener Weihnachtsmarkt ist wahrhaftig ein Fest für alle Sinne und zudem ein Highlight im Hegau-Advent. Überall in der märchenhaft wirkenden Altstadt duftet es nach gebrannten Mandeln, heißen Maroni und Gewürzen. So auch in diesem Jahr, wo sich Besucher von nah und fern wieder am vielfältigen und ansprechenden Angebot der Markt- und Einzelhändler erfreuen können. Nahezu 100 Verkaufs- und Bewirtungsstände bieten am Samstag, von 11 Uhr bis 21 Uhr und am Sonntag, von 11 Uhr bis 18 Uhr, ein umfangreiches Sortiment an Advents- und Weihnachtsbasteleien, Geschenkideen und kulinarischen Köstlichkeiten an. Offiziell eröffnet wird der 26. Engener Weihnachtsmarkt am Samstag, 1. Dezember um 11 Uhr von Bürgermeister Johannes Moser sowie dem Sprecher des Arbeitskreises Weihnachtsmarkt Engen, Klaus Leiber. Feierlich umrahmt wird die Eröffnung mit Adventsklängen von der Bläsergruppe der Stadtmusik Engen, unter der Leitung von Gerold Honsel und dem Kinder- und Jugendchor vom Gemischten Chor Neuhausen 1928 e.V., unter der Leitung von Conny Hegemann.

Daneben finden gleich zwei Konzerte in der Engener Stadtkirche statt. Am Samstag um 17 Uhr veranstaltet die Musikschule Engen in Zusammenarbeit mit den beiden Engener Grundschulen und dem Gymnasium ein Adventskonzert über die »Weihnachtsgeschichte« von Carl Orff. Das zweite, ein Benefizkonzert des Engener Stadtchors unter der Leitung von Musikdirektorin Ulrike Brachat, ist drei Geschwister- Waisenkindern aus Bittelbrunn gewidmet und findet am 1. Adventssonntag um 17 Uhr statt. Ebenfalls für musikalische Stimmung sorgen die Alphörner des Bodensee- Alphorntrios am Samstagnachmittag. Und auch die Klänge von Manfred Seidlers Drehorgel werden an beiden Tagen in der Altstadt zu hören sein. Ein weiteres Highlight ist die selbstgebaute Weihnachtskrippe der Familie Brendle vom Dielenhof hinter der Stadtkirche.

Gut vorbereitet auf den Weihnachtsmarkt sind auch die Engener Einzelhandelsgeschäfte, die mit tollen Sonderaktionen punkten. Als Geschenkidee bietet sich z. B. der Engener Sterntaler an. Unter dem Motto »Verschenke ein Stück lebendiges Engen« können Sterntaler im Wert von 5,– oder 10,– Euro zu Weihnachten (u. anderen Anlässen) an Freunde oder Familie verschenkt werden. Erhältlich sind die Taler bei der Sparkasse Engen-Gottmadingen sowie bei der Volksbank eG Schwarzwald Baar Hegau und im Bürgerbüro, beide Engen. »Mit dem Engener Sterntaler lassen sich tolle Wünsche im vielseitigen Angebot der Engener Einzelhändler verwirklichen«, so Berta Maria Baum, Vorsitzende des Engener Marketingvereins. Weitere Informationen auf www.sterntaler-engen.de. Im Sinne »von Frieden auf Erden« bietet auch der alternative Weihnachtsmarkt im alten Stadtgarten ein umfangreiches Rahmenprogramm, das am Samstag um 12.00 Uhr mit dem Anzünden des Adventsfeuers und einem Sufi-Tanz-Ritual beginnt. Weitere Programmpunkte sind Feuer-Jonglier-Shows, Musik auf der afrikanischen Kora sowie Anekdoten, Geschichten und Beiträge für die Wege zum Frieden mit der Erde, auf der Erde und zum Klimaschutz. Daneben gibt es kulinarische Leckerbissen wie veganes Couscous und Chilli sin Carne. Geschmückte Ruheinseln laden zum Verweilen ein. Die Botschaft, die der alternative Weihnachtsmarkt Menschen mit auf den Weg geben möchte ist »Die Umkehr zum Leben, die Freundschaft mit der Erde statt Krieg gegen die Erde und uns selbst zu führen«, so Thomas Jochim der den alternativen Weihnachtsmarkt 1999 ins Leben rief.

Diana Engelmann
d.engelmann@wochenblatt.net









Singen

Leuchtender Advent unterm Hohentwiel

Große Programmvielfalt in der Vorweihnachtszeit

Ab Freitag, 30 November, wird in Singen die Adventszeit eingeläutet: Dann wird nicht nur um 18 Uhr offiziell der Singener Hüttenzauber und Weihnachtsmarkt am Rathausplatz eröffnet, sondern dank tausend Lichtern erstrahlt die Adventszeit in ganz Singen. Wie beim traditionellen Pressegespräch am Dienstag in der Almhütte, in der bis Weihnachten abendlich ein Musikprogramm geboten wird, die Geschäftsführerin von Singen Aktiv Claudia Kessler-Franzen unterrichtete, erstreckt sich das umfangreiche Programm, mit musikalischen und kulturellen Highlights gespickt, wieder über die Innenstadt und den Singener Süden bis in die Ortsteile.



Dank der zahlreichen Helfer und Organisationen wird es in Singen wieder eine stimmungsvolle Adventszeit mit vielen Programmhighlights geben. *swb-Bild: stm*

Schon im fünften Jahr erfreut der Hüttenzauber mit dem Weihnachtsmarkt am Rathausplatz und lockt seine Gäste auch in die Singener Innenstadt. Laut Michael Burzinski vom City Ring steige die Frequenz etwa in der Scheffelstraße spürbar an. Neben Kunsthandwerk und der kulinarischen Vielfalt bietet der Markt in diesem Jahr auch außerhalb der Hütte fast täglich musikalische Events, verspricht einer der Organisatoren Tommy Spörrer. Am Mittwoch, 5. Dezember, ist gar ein öffentliches Weihnachtsliedersingen mit dem Sängerverein Rosenegg geplant. Doch auch die Aktivitäten in der Innenstadt versprechen eine stimmungsvolle Adventszeit unterm Hohentwiel. 44 selbstgebastelte Krippen von Schülern der Schlosschule unter der Leitung von Antonio Zecca bilden einen Krippenpfad bis in die Singener Südstadt, wo dank der IG Singen Süd auch in diesem Jahr die Singener Sterne leuchten. Reparaturkosten von 6.000 Euro seien hierfür nötig gewesen, so der 1. Vorsitzende Dirk Oehle, der auch wieder beim Siedlerheim sein wird, wenn am Donnerstag, 29. November, 17 Uhr, der größte Weihnachtsbaum in der Südstadt erstrahlt. Auch der kleine Weihnachtsmarkt am MAC-Museum lädt am Freitag und Samstag wieder zum Besuch ein. Gerade auch in der frequenzstarken Weihnachtszeit gilt es für den stationären Handel seine Stärken zu zeigen, wünscht sich Dr. Gerd Springe, der auf die starke Kundengewinnung – und Kundenbindung dank gebündelter Werbewirkung von Singen Aktiv, ob am verkaufsoffenen Martinisonntag oder durch KNSTHNDLSNGN 2018, verweist.

RUBY & SCHINDLER
DIE KANZLEI FÜR ERBRECHT
UNSERE KANZLEIEN
VS-VILLINGEN
STUTTGART
RADOLFZELL
KONSTANZ
ROTTWEIL
TEL. 07721 63450
www.ruby-erbrecht.de
TOP 2017 ERBRECHT FOCUS statista
Wirtschafts Woche Top-Kanzlei

Für eine besondere musikalische Freude für die Kunden wird an den Samstagen des ersten bis dritten Advents wieder die Jugendmusikschule sorgen, auch die Turmbläser werden wieder am vierten Adventssamstag zu hören sein.

Erstmals bei der Runde mit dabei war die neue Niederlassungsleiterin von Karstadt Sabrina Stark, die die schönste Zeit im Jahr trotz aller Hektik als »magisch« bezeichnete und an den Wunschbaum von Widmann hilft Kindern in der Region mit 70 bis 80 Kinderwünschen im Singener Warenhaus erinnerte.

Stefan Mohr
mohr@wochenblatt.net

Singen-Hausen

Sisingas singen in Hausen

Seit sehr vielen Jahren ist das Kirchenkonzert am Vorabend des ersten Advents ein fester Bestandteil des Hausener Kulturkalenders.

Die Sängerinnen und Sänger des Chors »Sisingas« haben ein abwechslungsreiches Programm einstudiert, bei dem neben den obligatorischen Adventsliedern auch Gospelklänge und Bearbeitungen klassischer Musikstücke auf dem Programm stehen. Erstmalig wird in der alt-ehrwürdigen St.-Agatha-Kirche ein Stück der Pop-Legende Michael Jackson zu hören sein.

Bevor das Konzert am Samstag, 1. Dezember, um 18 Uhr beginnt, findet ein kleiner Adventsmarkt ab 16 Uhr mit den örtlichen Vereinen und Initiativen auf dem Lindenplatz statt und hat auch nach dem Konzert noch geöffnet.

Mehr dazu unter: musikkapelle.mvhausen.de.

Landkreis Konstanz



Der baden-württembergische Industrie- und Handelskammertag hat am Freitag die 113 besten Absolventen der dualen Ausbildung in den IHK-Berufen des Jahrgangs 2018 im Bodenseeforum ausgezeichnet. Aus dem Landkreis Konstanz selbst wurden der Anlagenmechaniker Daniel Fellhauer (Stadtwerke Konstanz), die Automobilkauffrau Jana-Maria Brokmann (Autohaus Brütsch, Singen) sowie die Maschinen- und Anlagenführerin Vanessa Walentin (Nestlé -Maggi Singen) ausgezeichnet. *swb-Bild: IHK*

Jetzt Starten!
Das WIR-BAUEN-AN-GEBOT!
Gratis trainieren bis 1.April 2019
Termin heute vereinbaren!
INJOY HOTLINE
07731/93160
Fühl Dich NEU
Injoy Singen-Rielasingen
Adam-Opel-Str. 10 · D-78239 Rielasingen
www.injoy-singen.de
INJOY
INTERNATIONAL SPORTS- & WELLNESSCLUBS

Hilzingen

Weihnachtssterne für den guten Zweck

Für alle, die am Wochenende dem vorweihnachtlichen Stress entfliehen wollten, hatte er Gartenfachbetrieb Mauch in Hilzingen im Rahmen eines verkaufsoffenen Sonntags die Türen seiner Weihnachtsausstellung geöffnet. Gemütlich konnten die Besucher Inspirationen für ihre Weihnachtsdekoration zuhause sammeln, die berühmte Krippenausstellung der Hegauer Krippenbauer Kurt und Hildegard Weingärtner aus Binningen bestaunen oder sich vom Förderverein des FC Hilzingen kulinarisch verwöhnen lassen.



Cordula Cierpinsky, Teamleiterin Mauch Pflanzenanzucht, hat mit ihrem Team die Weihnachtssterne selbst herangezogen. *swb-Bild: Mauch*

Reißenden Absatz fanden dabei besonders die Klassiker der Weihnachtsdekoration: Weihnachtssterne, die bei Mauch in den hauseigenen Gewächshäusern herangezogen wurden. Stolze 352 Stück wurden an diesem Tag verkauft. Für jeden davon spendet der Familienbetrieb einen Euro an das »Kinderhaus Langenrain« des Deutschen Kinderschutzbundes Singen. Die Kinder des Kinderhauses dürfen sich also auf eine vorzeitige Bescherung freuen.

Freuen dürfen sich auch die Fans der legendären Mauch »Ladys-Night Spezial«. Diese geht nämlich am Freitag, 30. November, in die nächste Runde. Ab 18 Uhr gibt es ein Gläschen Prosecco zur Begrüßung, danach erwartet die »Ladys« ein tolles Programm. Neben Modenschau und Cocktailbar gibt es professionelle Make-up- und Frisurentipps, eine Schmuckausstellung und ein Gewinnspiel. Alles Zutaten für einen perfekten Abend in der Mauch Weihnachtswelt.

redaktion@wochenblatt.net

Singen

Färbe-Förderer ziehen Bilanz

Am Donnerstag, 29. November, findet in der Färbe um 19 Uhr die jährliche Mitgliederversammlung des Vereins zur Förderung des Theaters »Die Färbe« in Singen statt. Neben den üblichen Regularien berichtet OB Bernd Häusler über die Schwerpunkte der Singener Kulturpolitik »SingenKulturPur 2030«. Alle Mitglieder werden um Erscheinen gebeten.

redaktion@wochenblatt.net

Böhringen

Freie Wähler treffen sich

Einen ungewöhnlichen Weg möchten die Freien Wähler in Radolfzell unter Federführung von Ortschaftsrat Tomas Welte und Josef Klett für ihre Kandidatensuche für den Ortschaftsrat Böhringen gehen. Alle interessierten Böhringer sind deshalb ins Café Bistro am Böhringer Seele am Dienstag, 4. Dezember, um 19.30 Uhr eingeladen. Mitglieder der Vorstandschaft und der Fraktion der Freien Wähler werden für Fragen zur Verfügung stehen.

redaktion@wochenblatt.net

SINGEN kommunal

Die offizielle Zeitung der Stadtverwaltung Singen

Jahrgang 17 | Ausgabe 43 | 28. November 2018

Großstädtisches Flair durch die neue Hegaustraße

Glückliche Händlermienen und strahlendes Herbstwetter bestimmten die offizielle Eröffnung der neugestalteten Hegaustraße. Nach rund sechsmonatigen Bauarbeiten wurde der vollendete Abschnitt zwischen Erzberger- und Scheffelstraße nun offiziell durch Oberbürgermeister Bernd Häusler der Öffentlichkeit übergeben. Bei der von den Einzelhändlern organisierten Eröffnungsfeier gab es dann auch nur lobende Worte für das gelungene Projekt. Die ausführende Baufirma Kähler wurde von den Händlern ebenfalls mit einem großen Dankeschön und einem Präsent bedacht.

„Ihr seid die wahren Helden der Hegaustraße“, lobte Christoph Greuter von der gleichnamigen Buchhandlung die Bauarbeiter. Alle waren sich darin einig, dass die Querverbindung zwischen August-Ruf- und Scheffelstraße nun insgesamt deutlich attraktiver geworden sei.

Dieser Meinung ist auch Oberbürgermeister Bernd Häusler. „Das Ergebnis kann sich sehen lassen“, sagte das Stadtoberhaupt in seiner Begrüßung. Zahlreiche Passanten, Anwohner und Händler sowie Gemeinderäte hatten sich zur Eröffnung eingefunden.



Strahlende Gesichter bei der offiziellen Eröffnung der neugestalteten Hegaustraße. Insgesamt wurden auf 1.000 Quadratmeter rund 500 Tonnen Steine verlegt.

Dabei machte der OB deutlich, wie anspruchsvoll die Planungen gewesen sind. Rund sechs Jahre habe dies gedauert, da es große Herausforderungen bei der Umsetzung gab. „Die unterschiedlichen Einfahrtshöhen bei den Häusern machten zum Teil bis zu 15 Zentimeter aus“, weiß Uwe Kopf, Leiter der Abteilung Straßenbau. Außerdem musste man Sorge dafür tragen, dass die Kunden auch weiterhin die Geschäfte erreichen konnten. Daher wurden die Arbeiten partiell ausgeführt, damit die Straße teilweise offenbleiben konnte. Die Versorgungsleitungen unter dem neuen Belag hatte man bereits im Vorfeld neu verlegt, so dass die Firma Kähler durcharbeiten konnte, erzählt Uwe Kopf. Insgesamt seien 1.600 Quadratmeter Fläche neugestaltet worden, das sind rund 750 Tonnen Steine. In der Hegaustraße wird es bis auf zwei Behindertenparkplätze zukünftig keine Parkmöglichkeiten mehr geben. Die Investitionen für den zweiten Abschnitt belaufen sich auf 930.000 Euro, der erste Abschnitt hatte 800.000 Euro gekostet.



Sie freuen sich über die neue Gruppe der KiTa Beuren (von links): OB Bernd Häusler, Silia Bauerle, Leonie Braun (Leiterin der Abteilung Kindertagesbetreuung), KiTa-Leiterin Christine Nitschke, Ortsvorsteher Wolfgang Werkmeister, Beatrice Weber, Simona Formicola, Jutta Kratt und Mike Bosky.

Neue Gruppe für 22 Kinder in KiTa Beuren eröffnet

Die Kindertagesstätte Beuren hat nun eine neue Gruppe mit 22 zusätzlichen Plätzen für Kinder ab drei Jahre. Die Eröffnung fand mit vielen Gästen, darunter Oberbürgermeister Bernd Häusler und Ortsvorsteher Wolfgang Werkmeister, statt. Mit den neu geschaffenen Plätzen ermöglicht die Stadt Singen Beurener Familien eine wohnortnahe Betreuung für Kinder ab zwei Jahre.

Untergebracht sind die Kleinen der neuen Gruppe in einer Containeranlage, die neben der bereits bestehenden Kindertagesstätte aufgestellt wurde. Die Stadt Singen kaufte die Container gebraucht und stattete sie für die Nutzung durch eine Kindergartengruppe aus. Die gesamte Anlage ist fest und sicher mit Erdschrauben im Boden verankert, kann aber versetzt werden. Dies ermöglicht es, KiTa-Plätze vorübergehend dort zu schaffen, wo sie gebraucht werden. Das kommt der Bedarfsplanung in den Ortsteilen sehr entgegen, da hier die Kinderzahlen schwanken.

Zur fröhlichen Eröffnung fanden sich viele Gäste ein: Gemeinderäte, Ortschaftsräte, Oberbürgermeister Bernd Häusler, Ortsvorsteher Wolfgang Werkmeister, pädagogische Fachkräfte anderer KiTas, Eltern und Kinder. Das Fachkräfteteam der KiTa Beuren unter der Leitung von Christine Nietschke bewirtete alle Anwesenden mit köstlichen alkoholfreien Begrüßungscocktails und einem Snack. Die Kinder umrahmten die feierlichen Worte von OB Häusler, Ortsvorsteher Werkmeister und Leiterin Nitschke mit musikalischen Einlagen.

Weihnachtsmarkt-Zeit:

Stadthallen-Eingang am Stadtpark

Wegen des Singener Weihnachtsmarkts und Hüttenzaubers erfolgt der Einlass zu großen Abendveranstaltungen in der Stadthalle Singen von Freitag, 30. November, bis einschließlich Samstag, 22. Dezember, statt über den Haupteingang Rathausplatz über den Eingang am Stadtpark auf der gegenüberliegenden Seite. Das teilt Kultur und Tourismus Singen mit. Besucher von Veranstaltungen in der Stadthalle Singen sollten auch berücksichtigen, dass die öffentliche Tiefgarage unter der Stadthalle durch den Weihnachtsmarkt und Hüttenzauber stark ausgelastet sein kann.

Thüga Energie warnt vor Betrügern

Die Thüga Energie warnt vor Betrügern, die dubiose Haustürgeschäfte im Hegau betreiben. Denn in den vergangenen Tagen meldeten sich einige Verbraucher am Telefon oder im Kundencenter. Sie waren verunsichert, weil bei ihnen angebliche Vertreter der Thüga Energie an der Wohnung geklingelt hatten. Sie verlangten, dass Kundendaten und Rechnungen herausgegeben werden, um eine Tarifoptimierung durchzuführen.

Es wurde auch behauptet, dass sie Mitarbeiter der Thüga Energie seien oder von dieser beauftragt wären, solche Energieberatungen vor Ort beim Kunden durchzuführen. Doch der regionale Energieversorger steht in keinerlei Verbindung mit diesen Personen und hat sie auch nicht beauftragt.

Die Thüga Energie rät deshalb ganz dringend davon ab, an der Haustüre oder am Telefon persönliche Informationen weiterzugeben, wie z. B. Rechnungen, Zählernummern oder Bankdaten. Sie empfiehlt, solche Gespräche sofort abzubrechen. Im Zweifelsfall sollten Kunden niemanden in ihre Wohnung lassen und die Polizei verständigen. Verträge, die an der Haustüre geschlossen wurden, können übrigens innerhalb von 14 Tagen widerrufen werden. Diese Frist ist gesetzlich vorgeschrieben.

Wichtig: Mitarbeiter der Thüga Energie können sich stets mit einem Mitarbeiterausweis legitimieren und sie fragen niemals persönliche Daten an der Haustüre ab.

Betroffene, die noch Fragen haben, können sich telefonisch unter der Rufnummer 07731 5900-0 oder persönlich an das Kundencenter der Thüga Energie in Singen wenden.

Volkstrauertag: Würdige Gedenkfeier wider das Vergessen

Eine besonders wertvolle Tradition für Singen ist die Gedenkfeier zum Volkstrauertag, zu der Oberbürgermeister Bernd Häusler gemeinsam mit dem Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge die Bevölkerung auf den Waldfriedhof einlädt. In diesem Jahr waren besonders zahlreich Bürgerinnen und Bürger erschienen, um gemeinsam mit dem Stadtoberhaupt der Opfer von Krieg und Gewaltherrschaft zu gedenken. Musikalisch und inhaltlich hatten Schülerinnen und Schüler der beiden Singener Gymnasien die Gedenkfeier dem Anlass entsprechend würdig gestaltet.

Kann man aus der Geschichte lernen? Diese Frage beleuchtete Oberbürgermeister Bernd Häusler in seinem nachdenklich machenden Grußwort. Dabei ging er auch auf den Ersten Weltkrieg ein, der vor hundert Jahren, am 11. November, endete. Die millionenfachen Opfer aller Kriege, das unsägliche Leid, ausgelöst durch Zerstörung, durch Gewaltherrschaft oder durch Terror, hätten nicht wirklich dafür gesorgt, dass die Menschen insgesamt daraus Lehren gezogen hätten.

Dies zeige sich gerade in der heutigen Zeit: „Wir sehen, dass die Erkenntnis des Schreckens von Kriegen zunehmend weltweit in Frage gestellt wird. Etliche der gegenwärtigen Spannungen und Krisen innerhalb unserer Gesellschaft sowie zwischen den Staaten erinnern in manchem an die Zeit nach dem Ersten Weltkrieg. Eigene, egoistische, nationale Interessen werden wieder vorangestellt und damit andere automatisch zurückgesetzt“, so der Oberbürgermeister. Daher sei es ganz besonders wichtig, sich aktuell für Frieden und Demokratie einzusetzen. „Wir sollten uns doch in unserem eigenen Umfeld, in unserer Gesellschaft und unserer Stadt für das friedliche Miteinander, für Offenheit und Toleranz stark machen. Denn es gilt, die Demokratie, die uns Frieden, Freiheit und Wohlstand ermöglicht, zu bewahren und weiter zu entwickeln.“

Mit einem beeindruckenden Wortbeitrag gestalteten die beiden Gymnasiasten Maximilian Brugger und Raphaela Okle die Gedenkfeier. Sie stellten sich die grundsätzliche Frage nach dem Sinn und der Bedeutung des Gedenkens.

Beim Verfassen ihres Beitrages hätten sie viel über diese Form des Erinnerns an Vergangenes oder an Menschen gelernt, betonten die beiden Schüler des Friedrich-Wöhler-Gymnasiums.



Oberbürgermeister Bernd Häusler (Mitte), Singens Ehrenbürger Willi Waibel (rechts) sowie Dr. Norbert Launer von der Reservistenkameradschaft (links) legten Kränze für die Singener Kriegsopfer, die Zwangsarbeiter und für die Verfolgten des Naziregimes nieder, eskortiert von den Ehrenformationen der Reservistenkameradschaft und des Deutschen Roten Kreuzes.

Dazu zitierten sie den ehemaligen Bundespräsidenten Richard von Weizsäcker „Erinnern heißt, eines Geschehens so ehrlich und rein zu gedenken, dass es zu einem Teil des eigenen Innern wird. Das stellt große Anforderungen an unsere Wahrhaftigkeit.“

Auch das Orchester des Hegau-Gymnasiums unter Leitung von Gabriele Haunz war in diesem Jahr in großer Formation dabei und lieferte mit einer gelungenen Musikauswahl den atmosphärisch würdevollen Rahmen für die Gedenkfeier.

Nach dem Totengedenken, das auch in diesem Jahr von Gabriele Haunz und Dr. Norbert Launer von der Reservistenkameradschaft Singen gesprochen wurde, und der anschließenden Schweigeminute beendete das Orchester des Hegau-Gymnasiums mit „Ich hatt’ einen Kameraden…“ die würdige Gedenkfeier in der Einsegnungshalle.

Danach wurden dann an drei Gedenkstätten auf dem Singener Waldfriedhof – umrahmt von Ehrenformationen der Reservistenkameradschaft und des Deutschen Roten Kreuzes – Kränze für die Singener Kriegsopfer, für die Zwangsarbeiter und für die Verfolgten des Naziregimes niedergelegt.

Weihnachtsgeschenk: ★ Karten für das Aachbad

Saisonkarten für das Singener Aachbad kann man vom 6. bis 24. Dezember im Rahmen der Weihnachtsaktion kaufen. Die Preise (Verkauf nur im Hallenbad): Kinder 23 Euro, Ermäßigte 46 Euro, Erwachse 69 Euro, Familiensaisonkarten 125 Euro.
Telefon 07731/92 44 92

Radeln in der kalten Jahreszeit

Für das Fahrradfahren gibt es ein paar gute Tipps, wie man der nassdunklen Jahreszeit trotzen kann.

Die richtige Kleidung

Die erste Überlegung sollte sein: Wo bin ich unterwegs und wie lange? Je länger man die Kleidung der Feuchtigkeit aussetzt, desto größer ist die sogenannte Wassersäule, der das Outfit standhalten muss. Für kurze Strecken durch die Stadt reicht also oft ein preisgünstiger Regenponcho. Der ist gerade außerdem ziemlich hip und in einer großen Farbpalette zu haben. Bei längeren Strecken, sollte der Radler am besten Regenjacke und Regenhose tragen. Eine Regenjacke gilt laut internationalen Standards bereits als wasserdicht, wenn sie einer Wassersäule von 800 mm standhält. Zumindest für Ihre Regenhose empfehlen wir aber einen Wert von mindestens 2.000 mm. Das ist in etwa der Druck, der auf die Hose wirkt, wenn man sich auf den nassen Sattel setzt. Atmungsaktive Materialien sorgen außerdem dafür, dass man nicht verschwitzt auf der Arbeit ankommt.

Die richtige Fahrweise

Wenn es draußen dunkler wird und nasses Laub den Boden rutschig macht, hilft es vor allem, vorsichtig und vorausschauend zu fahren. Man muss aber nicht gleich im Schneckentempo unterwegs sein. Für Kurven gilt: Mit den Augen immer den Kurvenausgang im Blick haben – so haben Sie die größtmögliche Kontrolle. Und nicht erst in, sondern immer schon vor der Kurve bremsen und diese dann mit gleichmäßiger Geschwindigkeit durchfahren. Sollte man auf gerader Strecke mal schneller unterwegs sein und abrupt bremsen müssen, verlagert man sein Gewicht nach hinten, damit das Vorderrad nicht wegrutscht. Neben ausreichend Profil auf den Reifen hilft gegen Rutschen außerdem, den Luftdruck etwas zu verringern. Der Mantel hat so mehr Kontaktfläche zum Boden. Und immer daran denken: Licht an, um gut sichtbar zu sein.

Die richtige Einstellung

Wer morgens mit dem Rad zur Arbeit fährt, kommt fitter an, da er schon seinen Blutdruck in die Höhe getrieben hat. Und mit wetterfester Kleidung wird höchstens das Gesicht nass.

Kirchliche Nachrichten

Gottesdienste im Hegau-Klinikum:

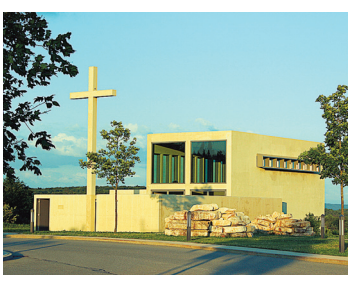
Samstag, 1. Dezember, 9 Uhr:
Eucharistiefeier
Dienstag, 4. Dezember, 14.15 Uhr:
Mittagsgebet mit Krankensalbungsfeier
Samstag, 8. Dezember, 9 Uhr:
Eucharistiefeier

Gottesdienste in der Autobahnkapelle:

1. Adventssonntag, 2. Dezember, 11 Uhr: Ökumenischer Gottesdienst (Brigitte und Stephan Sauter-Servaes; musikalische Gestaltung: Franz Meister, Klavier)
2. Adventssonntag, 9. Dezember, 11 Uhr: Ökumenischer Gottesdienst (Gemeindereferentin a.D. Ingrid Schwörer)

Mittwoch, 5. Dezember, 7 Uhr:
Ökumenisches Morgenlob in der Lutherkirche

Citypastoral Stadtoase
in der August-Ruf-Straße 12a (über Blumen Mauch): Dienstag: 14 - 17 Uhr, Donnerstag und Freitag: 12 - 17 Uhr. Alle sind willkommen.



Umfrage zum Sicherheitsempfinden der Singener Bürger

Die Singener Kriminalprävention (SKP) möchte mit einer Befragung dazu beitragen, die Sicherheit in Singen zu erhöhen und das Sicherheitsgefühl der Menschen kontinuierlich zu verbessern. Bürgerinnen und Bürger können der SKP mitteilen, wo sie sich in ihrem Stadtteil bzw. in ihrem Wohngebiet nicht sicher fühlen und warum dies so ist. Verbesserungsvorschläge werden gerne entgegengenommen. Für die Befragung steht ein Formular zur Verfügung, das auch im Internet zu finden ist (www.singen.de, Rubrik „Rathaus, Prävention, Integration“, dann unter „Kriminalprävention“). Man kann den Bogen ausdrucken, ausfüllen und bei der SKP abgeben oder einfach online verschicken.

SINGEN Kriminalprävention – Sicher Leben in Singen

Kontakt: Singener Kriminalprävention, Telefon 07731/85-544 oder 85-705, E-Mail: skp@singen.de, Stadtverwaltung Singen, Freiheitstraße 2

Welche Straßen und Plätze in Singen meiden Sie? Warum meiden Sie diese Plätze?
.....
.....
.....

Wo fühlen Sie sich in Ihrem Wohnviertel (Straße) unsicher? Warum?
.....
.....
.....

Wie würden Sie ihr Sicherheitsempfinden in Singen auf einer Skala von 1-10 (1=sehr sicher, 10=sehr unsicher) bewerten? Warum? **(bitte einfach zutreffendes ankreuzen)**

1 2 3 4 5 6 7 8 9 10



Waren SIE selbst schon mal Opfer einer Straftat? Wenn ja, welcher Art?
.....
.....
.....

Welches sind Ihre Verbesserungsvorschläge für mehr Sicherheit in Singen?
.....
.....
.....
.....

Auf welchen Plätzen in Singen fühlen Sie sich **besonders sicher**? Warum?
.....
.....
.....

Sonstiges:
.....
.....
.....

Bitte geben Sie Ihr Alter und Ihr Geschlecht an **(ganz wichtig!)**:
.....

Für Rückfragen können Sie hier Ihren Namen, Ihre Telefonnummer und Ihre E-Mail-Adresse angeben:
.....
.....

Die Singener Kriminalprävention bedankt sich ganz herzlich für Ihre Mitarbeit!

Hallenbad im Dezember

Sonntag, 2. Dezember: 8 bis 18 Uhr
Samstag, 8. Dezember: geschlossen
Sonntag, 9. Dezember: geschlossen wegen einer Veranstaltung
Sonntag, 16. Dezember: 8 bis 18 Uhr
Sonntag, 23. Dezember: 8 bis 13 Uhr
Montag, 24. Dezember: 8 bis 13 Uhr
Dienstag, 25. Dezember: geschlossen
Mittwoch, 26. Dezember: geschlossen
Sonntag, 30. Dezember: 8 bis 13 Uhr
Montag, 31. Dezember: 8 bis 13 Uhr
Dienstag, 1. Januar: geschlossen
Telefon 07731/92 44 92

Ab 1. Januar:

Luftmessungen in Hohenkrähenstraße

Die Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg (LUBW) führt auf Vorschlag der Stadtverwaltung ab dem 1. Januar Luftmessungen in der Hohenkrähenstraße durch. Dabei sollen die Belastungen durch Feinstaub und Stickdioxid an dieser innerörtlichen Straße ermittelt werden.

Über drei Monate hinweg sollen dort Messgeräte die Luftkonzentration auswerten. Bei den Sondermessungen der Landesanstalt wird die Hohenkrähenstraße nun zum ersten Mal erfasst.

Laut Dokumentation der LUBW sind die tägliche Verkehrsdichte und die Windgeschwindigkeit die wichtigsten Einflussgrößen auf die Luftqualität. Daher werden für die Sondermessungen Straßen berücksichtigt, in denen es eine hohe Verkehrsbelastung gibt und dazu die Windgeschwindigkeit sehr niedrig ist.

Vorweihnachtliche Kinderveranstaltung

Kamishibai in der Stadtteilbücherei Friedingen

Zu einer Adventsveranstaltung lädt die Stadtteilbücherei Friedingen in ihre Räume (Beurener Straße 20 a, Friedingen) am Dienstag, 11. Dezember, ein. Gezeigt wird bei Weihnachtsgebäck und Punsch das japanische Erzähltheater Kamishibai „Eine Weihnachtsgeschichte“. Eingeladen sind alle Kinder ab drei Jahre. Die Veranstaltung beginnt um 15 Uhr und dauert ca. zwei Stunden. Der Eintritt ist frei; bitte telefonisch anmelden unter 07731/85-292.

Öffnungszeiten der Stadtteilbücherei Friedingen: Dienstag 14 - 18 Uhr, Mittwoch 14 - 16 Uhr, Donnerstag 14 - 16 Uhr.

Statistisches Landesamt

Erhebungsbeauftragte/r für Mikrozensus gesucht

Für die Durchführung von Interviews im Rahmen des Mikrozensus – der größten amtlichen Haushaltsbefragung in Deutschland – sucht das Statistische Landesamt Baden-Württemberg ehrenamtliche Interviewer/-innen (Erhebungsbeauftragte). Interessenten sollten zuverlässig und verschwiegen sein. Die laptopgestützten Befragungen finden ganzjährig nach vorheriger Ankündigung vor Ort bei den zu befragenden Haushalten statt. Die Interviewer erhalten für diese ehrenamtliche Tätigkeit eine angemessene Aufwandsentschädigung.

Weitere Infos: Telefon 0711/641-2605 bzw. 0711/641-2627. Kurzbewerbungen bitte an das Statistische Landesamt Baden-Württemberg, Referat 53, Böblinger Straße 68, 70199 Stuttgart oder E-Mail: Mikrozensus@stala.bwl.de

Änderung der Allgemeinverfügung

zum Umgang mit Wasserpfeifen (Shishas) in Betriebsräumen von bestehenden Gaststätten in der Stadt Singen (Hohentwiel) vom 9. November 2018

Die Ziffer 2.5, Satz 1 der o.g. Allgemeinverfügung wird wie folgt geändert:

„Im Anzündbereich sowie im Bereich der Theke ist jeweils ein Feuerlöscher der Brandklasse A, der der DIN EN 3 (Tragbare Feuerlöscher) entspricht, mit 6 Kilogramm Löschmittel vorzuhalten.“

Die Ziffer 7 S. 1 der o.g. Allgemeinverfügung wird wie folgt korrigiert:

„Die in Ziffer 3 enthaltene Anordnung der sofortigen Vollziehung dieser Verfügung (Ziffern 1 und 2) liegt im überwiegenden öffentlichen Interesse im Sinne des § 80 Abs. 2 Satz 1 Nr. 4 VwGO.“

Singen, 21. November 2018

gez. Bernd Häusler
Oberbürgermeister
der Stadt Singen

Öffentliche Sitzung

des Betriebsausschusses des Eigenbetriebs Kultur und Tourismus Singen am Dienstag, 4. Dezember, um 16 Uhr im Seminarraum 2 der Stadthalle (OG), Hohgarten 4, Singen

Tagesordnung:

1. Mitteilungen

1.1 Halbjahresbericht des Eigenbetriebs Kultur und Tourismus Singen 2018/1

2. Wirtschaftsplan 2019 des Eigenbetriebs Kultur und Tourismus Singen

3. Anfragen und Anregungen

Alle Interessierten sind herzlich zu dieser Sitzung eingeladen. Änderungen bitte dem Aushang im Rathaus entnehmen.

Öffentliche Sitzung

des Betriebsausschusses der Stadtwerke am Mittwoch, 5. Dezember, um 16 Uhr im Rathaus, Hohgarten 2, Sitzungssaal „Hohentwiel“, Zimmer 319

Tagesordnung:

1. Grundsatzbeschluss Parkhaus Bahnhofstraße

2. Festsetzung der Schmutz- und Niederschlagswassergebühren ab dem 1. Januar 2019

3. Festsetzung der Wassergebühr (Verbrauchsgebühr nach §37 Absatz 2 und Pauschaltarif nach §40 Absatz 2 der Wasserversorgungssatzung der Stadt Singen (Hohentwiel)) ab dem 1. Januar 2019

4. Tarifreduzierung im Stadtbusverkehr zum 1. März 2019

5. Mitteilungen

6. Anfragen und Anregungen

Alle Interessierten sind herzlich zu dieser Sitzung eingeladen. Änderungen bitte dem Aushang im Rathaus entnehmen.

Öffentliche Sitzung

der Verbandsversammlung am Mittwoch, 5. Dezember, um 19.30 Uhr im Sitzungssaal Rathaus Moos, Bohlinger Straße 18, 78345 Moos

Tagesordnung:

1. Genehmigung des Protokolls der Verbandsversammlung vom 29. November 2017

2. Beschlussfassung Jahresrechnung 2017
a) Haushaltsreste
b) Jahresrechnung 2017

3. Prognose Haushaltsjahres 2018/ Bericht Betriebsverlauf/Inbetriebnahme Nachklärbecken

4. Beschlussfassung Haushaltsplan 2019

5. Verabschiedung technischer Betriebsleiter Peter Merk

6. Sonstiges

Alle Interessierten sind herzlich zu dieser Sitzung eingeladen.

Öffentliche Sitzung

des Abwasserzweckverbandes Hegau-Süd am Freitag, 7. Dezember, um 8.45 Uhr im Rathaus Singen, Hohgarten 2, Ratssaal

Tagesordnung:

1. Protokoll der öffentlichen Sitzung vom 12. Juli 2018

2. Beratung und Festsetzung des Wirtschaftsplans 2019

3. Neuwahl des Verbandsvorsitzenden für die Amtsperiode 1. Januar 2019 bis 31. Dezember 2022

4. Neuwahl des stellvertretenden Verbandsvorsitzenden für die Amtsperiode 1. Januar 2019 bis 31. Dezember 2022

5. Entsendung der Vertreter des Verbandes für die Aufsichtskommission der beiden Verbände Hegau-Süd und Bibertal für die Amtsperiode 1. Januar 2019 bis 31. Dezember 2022

6. Neuwahl zweier Vertreter und zweier Stellvertreter für die Rechnungsprüfungskommission der Kläranlage Bibertal-Hegau für die Amtsperiode 1. Januar 2019 bis 31. Dezember 2022

7. Aufnahme eines Darlehens

8. Verschiedenes

Alle Interessierten sind herzlich zu dieser Sitzung eingeladen.

Bekanntmachung

des Regionalverbands Hochrhein-Bodensee
Öffentlichkeitsinformation für die Fortschreibung des Teilregionalplans Oberflächennahe Rohstoffe für die Region Hochrhein-Bodensee (Teilbereich Ost/ Landkreis Konstanz)

Die Verbandsversammlung des Regionalverbands Hochrhein-Bodensee hat am 6. November 2018 in öffentlicher Sitzung den Entwurf zur Fortschreibung des Teilregionalplans Oberflächennahe Rohstoffe für die Region Hochrhein-Bodensee beraten und die Durchführung des Beteiligungsverfahrens beschlossen.

Im Vorfeld der Einleitung des öffentlichen Beteiligungsverfahrens informieren wir Sie über den Stand sowie die Ziele und Zwecke der Planung. Im öffentlichen Beteiligungsverfahren erhalten Sie ab dem 28. Januar 2019 die Gelegenheit zur Stellungnahme zum Entwurf des Teilregionalplans und seiner Begründung (hierüber erfolgt eine separate öffentliche Bekanntmachung).

Die erarbeiteten Planunterlagen werden am **Mittwoch, 5. Dezember 2018, ab 19 Uhr in der Stadthalle Singen (Tagungsraum 1-3), Hohgarten 4, 78224 Singen**, vorgestellt. Anschließend besteht die Möglichkeit für Rückfragen und zur Diskussion. Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger sind zu dieser Veranstaltung eingeladen.

Hintergrund: In der Fortschreibung werden als zu beachtende Ziele der Raumordnung regionalbedeutsame Abbaustätten, aktivierbare Reserven und Rohstoffvorkommen als Vorranggebiete für den Abbau oberflächennaher Rohstoffe (Abbaugebiete) und als Gebiete zur Sicherung von Rohstoffen (Sicherungsgebiete) festgelegt. Dies dient der Sicherstellung einer verbrauchernahen und langfristigen Rohstoffversorgung der Bevölkerung mit oberflächennahen Rohstoffen auf Grundlage des regionalen Rohstoffbedarfs

Waldshut-Tiengen,
19. November 2018

Regionalverband
Hochrhein-Bodensee
Verbandsvorsitzend
Marion Dammann

Alle ZWAR-Termine im Internet

SINGEN Seniorenbüro

Alle Termine des Netzwerks ZWAR (zwischen Arbeit und Ruhestand) sind einsehbar im Internet unter: www.zwar-singen.de. Reinschauen lohnt sich auf jeden Fall. *Kontakt: Verena Zupan, Telefonnummer 07731/85-709, E-Mail: verena.zupan@singen.de*

Stadtseniorenrat Singen – Medienmentoren

Zertifikat für Mitarbeiter der Computeria 50+

Ein Tag der Freude für die ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Computeria 50+ des Stadtseniorenrats Singen: Die sieben Damen und Herren haben die Schulung der Landesmedienanstalt Baden-Württemberg mit Bravour bestanden und erhielten jetzt ihre Zertifikate, die sie als „Medienmentoren“ ausweisen.

Nun haben die überaus engagierten Mitglieder des Stadtseniorenrats das fundierte Rüstzeug, um allen Hilfesuchenden bei Problemen mit dem Smartphone, Tablet oder Laptop hilfreich zur Seite zu stehen.

Außerdem stehen den Besuchern in den Räumen des Stadtseniorenrates drei PCs zur freien Verfügung. Man darf im Internet surfen und auch hierbei bekommt man – wenn nötig – kompetente Hilfe.

Wer Dokumente kopieren oder ausdrucken möchte, ist ebenfalls genau richtig in der Computeria 50+.

Einfach mal vorbeischauen lohnt sich auf jeden Fall.

Zu finden ist die Computeria 50+ in den Räumen des Stadtseniorenrates in der Marktpassage (August-Ruf-Straße 13, direkt hinter der Bücherei). Öffnungszeiten: Jeden Dienstag und Mittwoch von 14 bis 17 Uhr. Telefon 07731/14 39 996 (während den Öffnungszeiten).

Weitere Infos:
www.computeria-singen.de



Die frisch zertifizierten Medienmentoren des Stadtseniorenrates freuen sich darauf, vielen Besuchern bei Problemen mit Smarthone und co. zu helfen (von links): Meggy Gallmann, Claus Friberg, Christine Schabinger, Erwin Kunst, Hermann Engelmann, Willi Oehler, Ernst Herz und Paul Straubinger.



Es soll wieder ein beeindruckendes Weihnachtskonzert werden: Im Friedrich-Wöhler-Gymnasium laufen die Proben auf Hochtouren.

Friedrich-Wöhler-Gymnasium:

Weihnachtskonzert in Herz-Jesu-Kirche

Höhepunkt und Abschluss des Kalenderjahres bildet für das Friedrich-Wöhler-Gymnasium immer das Weihnachtskonzert – diesmal am Freitag, 14. Dezember, um 18 Uhr in der Herz-Jesu-Kirche Singen. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen. Der Eintritt ist frei; Spenden zur Deckung der Unkosten sowie zur Unterstützung des Malteser Krankenhauses zur Heiligen Familie in Bethlehem sind erbeten.

Die Musikfachschaft bereitet das Weihnachtskonzert schon seit Schuljahresbeginn mit allen Musik-Arbeitsgemeinschaften und den über 170 Sextanern vor. Das musikalische Spektrum reicht dabei von der Gregorianik über die Barockzeit bis hin zu Musical und Gospelsong.

Eröffnet wird das Konzert von der Orchesterklasse 5f mit einigen instrumental vorgetragenen traditionellen Weihnachtsliedern, gefolgt vom Unterstufenchor. Dieser bringt internationale Weihnachtssongs zu Gehör.

Der große Sextanerchor tritt in zwei Blöcken auf, zunächst mit Marienliedern aus fünf Jahrhunderten, die von einem Instrumentalensemble der Musiklehrer begleitet werden, und zum Abschluss des Konzerts mit Ausschnitten aus dem Singspiel „Am Himmel geht ein Fenster auf“ von Uli Führe, die die Sextaner während ihrer Chortage in Friedrichshafen eingeübt haben.

Auch der Mittel- und Oberstufenchor greift mit dem Gospel „Mary did you know“ die Marienthematik auf – aus einem ganz ungewöhnlichem Blickwinkel.

Das großartige „Magnificat in B-Dur“ von Francesco Durante beleuchtet Marias Freude bei der Verkündigung des Engels Gabriel auf eher traditionelle Weise mit einer Vertonung des altbekannten lateinischen Textes.

In wunderschönen Chorsätzen barocker Klangvielfalt musiziert der Chor gemeinsam mit dem Concerto Wöhler mehrere Sätze aus diesem besonderen Werk.

Die Mitwirkenden freuen sich jetzt schon auf viele Besucher.

Konzert für Jugendliche im Blauen Haus

Das Jugendkulturcentrum Blaues Haus lädt alle Jugendlichen ab 14 Jahre zu einem Konzert am Freitag, 7. Dezember, herzlich ein. Einlass ist um 20 Uhr; Eintritt 2 Euro. „Signalstörung“ und „Die WuT“ versprechen ein spannendes Zusammentreffen zweier Punkband-Generationen, das sich lohnen wird. Die frisch gegründete Band „Signalstörung“ ist ein female fronted punkrock Quintett mit deutschen Texten aus dem Raum Mannheim. „Die WuT“ – Gelsenkirchens erste Deutschpunkband – gibt es bereits seit 38 Jahren. – *Weitere Infos bei S. Prause vom Blauen Haus, Freiheitstraße 2, Telefon 07731/85-550.*

Jewgeni Petrossjan – bekannter russischer Komiker gastiert in der Stadthalle Singen

Mit Jewgeni Petrossjan ist am Mittwoch, 26. Dezember, um 13 Uhr einer der bekanntesten russischen Komiker auf einer Deutschland-Tournee zu Gast in der Stadthalle Singen. Er lädt seine

STADTHALLE SINGEN

Zuschauer zu einem neuen großen Programm unter dem Titel „Scherz nach Scherz“ ein. Petrossjan ist auch unter den russischsprachigen Mitbürgern in Deutschland dank der russischen Fernsehprogramme sehr populär. Er betreibt sein eigenes TV-Theater unter dem Namen „Kriwoje zerkalo“ (Vexierspiegel).
Vorverkauf: Kultur & Tourismus Singen, Tourist Information Stadthalle oder Marktpassage, Telefon 07731/85-262 oder -504, ticketing.stadthalle@singen.de, bei Reservix-Vorverkaufsstellen und www.stadthalle-singen.de sowie telefonische Kartenbestellung beim Veranstalter: 030/25293325 oder 0171/5427730



HBK Singen

Onko-plus: Humorseminar

Beim Humorseminar des Krebszentrums Singen-Hegau am 28. November lädt Christina Möhrle, Lachyoga-Leiterin und Humorpflegefachfrau, Krebspatienten und ihre Angehörigen dazu ein, einfache Schritte eines Humortrainings in Theorie und Praxis kennenzulernen, die auch im Alltag leicht ihren Platz finden können. Von 18 bis 19.30 Uhr wird im Onko-plus-Raum im Hegau-Bodensee-Klinikum Singen auch eingeübt, Dinge aus einem neuen Blickwinkel zu sehen und damit neue, bislang unbekannte Lösungswege zu gehen.
Wer eine humorvolle Grundhaltung einnimmt, vermag den Niederlagen des Lebens mit geringerer innerlicher Anspannung zu begegnen. Humor ist eine Bewältigungsstrategie.
Anmeldungen bei der Koordination des Krebszentrums unter Telefon 07731/89-1304. Es wird ein kleiner Unkostenbeitrag erhoben.

Fotokalender des Stadtarchivs

„Frauen in Singener Ansichten“

Wer eine „Zeitreise“ in die Singener Vergangenheit unternehmen will, sollte sich den historischen Kalender 2019 aus der Reihe „Fotoschätze des Stadtarchivs“ nicht entgehen lassen. Dieses Mal werden Motive zum Thema „Frauen“ präsentiert: die ersten Mitarbeiterinnen der Firma Maggi, Telefonistinnen im Singener Fernmeldeamt oder Verkäuferinnen vor dem Kaufhaus Guggenheim.

Der Fotokalender „Frauen in Singener Ansichten“ ist zum Preis von 8 Euro (DIN A4) bzw. 10 Euro (DIN A3) im Stadtarchiv erhältlich. Das Stadtarchiv befindet sich im DAS 2, Julius-Bührer-Straße 2, und hat zu folgenden Zeiten geöffnet:
Montag bis Freitag von 8 - 12 Uhr, Montag, Dienstag und Donnerstag von 14 - 16 Uhr sowie Mittwoch von 14 - 17 Uhr.



Fotokalender des Stadtarchivs: Telefonistinnen der Fernsprechzentrale im Singener Rathaus um 1918.

Timo Vollbrecht beim Jazz Club

Der in New York lebende deutsche Tenorsaxophonist Timo Vollbrecht stellt am morgigen Donnerstag, 29. November, in Singen sein „Fly Magic Quartett“ vor: an der Gitarre sein langjähriger Freund Keisuko Matsuno, am Bass Bernhard Meyer und am Schlagzeug Sebastian Merk. Das Quartett schafft es spielend, tiefe emotionale Kraft zu entwickeln. Das Konzert beginnt um 20.30 Uhr in der „Gems“ (Mühlenstraße 13). – *Reservierung unter karten@jazzclub-singen.de oder Telefon 07731/67578, Vorverkauf: Kulturzentrum „Gems“, Buchhandlung „Lesefutter“, Singen (Schüler und Studenten nur 10 Euro).*

29 Kinder und Jugendliche begeistert vom SKP-Basketballcamp

SINGEN
Kriminalprävention
Sicher Leben in Singen

Bereits zum elften Mal fand in den Herbstferien ein Basketballcamp der Singener Kriminalprävention (SKP) statt. Insgesamt 29 Kinder und Jugendliche hatten sichtlich großen Spaß zusammen.

„Unser Ziel ist es, dass Kinder sich gemeinsam bewegen, daran Spaß haben und zusammenkommen. Die Leistung steht nicht im Vordergrund“, erklärt Coach Martin Ströbele, der mit einem dreiköpfigen Team aus Ulm angereist war.

Das Trainerteam besteht aus aktiv basket-ballspielenden Sportstudenten und Sportwissenschaftlern.

Die Kinder und Jugendlichen – darunter vier Mädchen – waren an den drei Camp-Tagen täglich bis zu sechs Stunden in Bewegung. Voller Aufmerksamkeit und Tatendrang folgten sie den Anweisungen und Tipps der Trainer, die ganz praktische Anleitungen gaben.



Sie hatten viel Spaß beim Basketballcamp der Singener Kriminalprävention: Die jungen Teilnehmer und ihre Trainer.

Der Muskelkater blieb nicht aus. Zur Mittagspause wurde ein Snack gereicht.

Für die SKP hat das Camp zum Ziel, spielerisch Toleranz, Akzeptanz, Vielfalt und Gemeinsamkeiten über Kultur, Sprache und Hautfarbe hinweg erlebbar zu machen. Das nächste Camp findet in den Osterferien 2019 statt.

Das Basketballcamp wird vom Bundesprogramm „Demokratie leben! Aktiv gegen Rechtsextremismus, Gewalt und Menschenfeindlichkeit“ des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend gefördert (www.demokratie-leben.de).

Weitere Infos bei der Singener Kriminalprävention (SKP), Freiheitstraße 2, Telefon 07731/85-544, E-Mail: skp@singen.de

Beuren an der Aach

Senioren-Weihnachtsfeier

Alle Seniorinnen und Senioren ab dem 65. Lebensjahr sind zur Weihnachtsfeier am Samstag, 8. Dezember, um 14 Uhr im Feuerwehrhaus herzlich eingeladen. Willkommen sind auch alle Neubürger im Seniorenalter. Der Ortschaftsrat als Organisator freut sich auf viele Teilnehmer.

Kirchliches

Donnerstag, 29. November,
7.50 Uhr: Schülergottesdienst
Freitag, 30. November, 18 Uhr:
Rosenkranz
Samstag, 1. Dezember, 18.30 Uhr:
Ökumenischer Jugendgottesdienst
Sonntag, 2. Dezember, 17 Uhr:
Adventsandacht

Weihnachtsmarkt

Die katholische Frauengemeinschaft lädt zum Weihnachtsmarkt ein: Samstag, 1. Dezember, von 14 - 18 Uhr sowie Sonntag, 2. Dezember, von 11 - 12 Uhr.

Wichtige Telefonnummern

- Feuerwehr/Rettungsdienst: ☎ 112
- Polizei: ☎ 110
- Polizeirevier Singen: ☎ 07731/888-0
- Krankentransport: ☎ 19222
- Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst: ☎ 0180/3 222 555-25
- Ärztlicher Bereitschaftsdienst: ☎ 01805/19292350
- Allgemeiner Notfalldienst: ☎ 116117
- Kinderärztlicher Notfalldienst: ☎ 0180/6077312
- Augenärztlicher Notfalldienst: ☎ 0180/6075312
- HNO-Notfalldienst: ☎ 0180/6077211
- Hegau-Bodensee-Klinikum, Virchowstraße 10, Singen: ☎ 07731/890

Kuchenverkauf

Der Elternbeirat des Kindergartens verkauft am Sonntag, 2. Dezember, Kuchen, Torten und Plätzchen zum Mitnehmen. Gleichzeitig findet der Weihnachtsbasar der Frauengemeinschaft im Pfarrhaus statt, wo es auch von den Eltern der Kindergartenkinder Selbstgebackenes gibt (bitte Kuchenplatten oder Teller mitbringen). Die Einnahmen kommen den Kindergarten-Kindern zu Gute. Neu dieses Jahr: Bastelangebot für Kinder von 11 - 12 Uhr im Pfarrhaus.

Bohlingen

Weihnachtsmarkt des KFD

Samstag, 1. Dezember, ab 15.30 Uhr: Weihnachtsmarkt der KFD auf dem Kirchplatz. Gegen 17 Uhr schaut der Nikolaus mit seinem Knecht Ruprecht vorbei – mit dabei ist der Musikverein. Außerdem im Weihbischof-Gnädinger-Haus: Ausstellungen für Schmuck und Malereien sowie ein Bücherflohmarkt.

Abfalltermine

Dienstag, 4. Dezember: Altpapier
Mittwoch, 5. Dezember: Restmüll inkl. Roter Deckel
Donnertag, 6. Dezember: Biomüll

Fußball

Samstag, 1. Dezember, 14 Uhr: SG Bohlingen B – SG Ostbaar B
Sonntag, 2. Dezember, 14.30 Uhr: SG Markdorf A – SG Böhringen/Bohlingen A

Tischtennis

Samstag, 1. Dezember, 16.30 Uhr: TTS Gottmadingen III – SV Bohlingen II
20 Uhr: SV Litzelstetten III – SV Bohlingen III
20 Uhr: TSS Gottmadingen II – SV Bohlingen I (Hebelhalle)

Volleyball

Sonntag, 2. Dezember, Münchriedhalle
11 Uhr: SV Bohlingen Herren 1 – TV Kippenheim – USC Freiburg
17 Uhr: SV Bohlingen Damen 1 – VSG Ettlingen-Rüppurr

Friedingen

Weihnachtsfeier für Senioren

Alle Seniorinnen und Senioren ab dem 65. Lebensjahr sind zur Senioren-Weihnachtsfeier in der Schloßberghalle am Samstag, 1. Dezember, um 14 Uhr herzlich eingeladen.

Verwaltungsstelle

Öffnungszeiten Verwaltungsstelle:
Montag 14 - 16 Uhr
Dienstag 8 - 12 Uhr
Donnerstag 15.30 - 17.30 Uhr

Kaffee- und Spielenachmittag

Donnerstag, 6. Dezember, 14.30 Uhr: Kaffee- und Spielenachmittag in der Unterkirche

Gottesdienste

Sonntag, 2. Dezember, 10.30 Uhr:
Wortgottesfeier mit Kommunion
18 Uhr: Kirchenkonzert mit dem Musikverein und Kirchenchor
Dienstag, 4. Dezember, 18.30 Uhr:
Rosenkranz
19 Uhr: Hl. Messe

Nikolausfeier

Sonntag, 2. Dezember, um 14.30 Uhr: Kindernikolausfeier des Turnvereins in der Schloßberghalle.

Kirchenkonzert

Der Musikverein lädt zusammen mit dem Kirchenchor zum Konzert „Wintermärchen – Abenteuer und ein Halleluja“ am Sonntag, 2. Dezember, um 18 Uhr in die St. Leodegarkirche herzlich ein (Eintritt frei).

Frauengemeinschaft

Die Frauengemeinschaft lädt zur Weihnachtsfeier am Dienstag, 4. Dezember, um 16 Uhr in die Unterkirche herzlich ein.

Turnschau

Samstag, 1. Dezember: Turnschau des Hegau-Bodensee-Turngaus in der Münchriedhalle; Ausrichter: Turnverein. 1. Vorstellung: 17 Uhr; 2. Vorstellung: 20 Uhr. Karten: www.hbtg.de oder „Laufsport Lehrer“ in Singen.

Hausen an der Aach

Ortschaftsrat tagt

Mittwoch, 28. November, 19.30 Uhr: Öffentliche Ortschaftsratssitzung im Bürgerhaus. Zuhörer sind willkommen.

Räum- und Streupflicht

Räum- und Streupflicht von Hausbesitzern: werktags bis 7 Uhr, an Sonn- und Feiertagen bis 8 Uhr. Wenn es danach schneit oder Glatteis gibt, muss wiederholt geräumt bzw. gestreut werden. Die Pflicht endet erst um 21 Uhr.

Bürgercafé

Donnerstag, 29. November, 14 Uhr: Kaffeenachmittag
Samstag, 1. Dezember, 16 - 20 Uhr: Das Café ist während des Adventsmarkts geöffnet
Dienstag, 4. Dezember, 19 Uhr: Kartenspielabend

Papiertonne

Donnerstag, 6. Dezember: Altpapiertonne

Kirchliche Nachrichten

Samstag, 1. Dezember, 18 Uhr:
Kirchenkonzert mit dem Musikverein und dem Chor „Sisingas“
Erster Adventsonntag, 2. Dezember,
10.30 Uhr: Heilige Messe
17 Uhr: Adventandacht

Adventsmarkt

Vereine und Gruppierungen laden zum Adventsmarkt am Samstag, 1. Dezember, um 16 Uhr auf dem Lindenplatz ein. 18 Uhr: Gemeinsames Kirchenkonzert mit Musikverein und Krankenhauschor „Sisingas“.

Seniorentreff

Donnerstag, 6. Dezember, 14.30 Uhr: Letzter diesjähriger Monatstreff der Senioren im Landgasthof „Bohl“

Schlatt unter Krähen

Seniorennachmittag

Sehr geehrte Seniorinnen und Senioren,
in wenigen Tagen hält die Adventszeit Einzug. Wir werden am Sonntag, 2. Dezember (1. Advent), um 14 Uhr den städtischen Seniorennachmittag gestalten. Eingeladen sind alle Seniorinnen und Senioren ab dem 65. Lebensjahr mit Partner und Partnerin. Die Bewirtung liegt in den bewährten Händen der „Breame“, Hans Wieser aus Konstanz sorgt für musikalische Unterhaltung. Aus organisatorischen Gründen bitten wir Sie, sich anzumelden – entweder bei der Seniorengruppe (Gerda Güss, Telefon 45499, Annette Weniger, 47584) oder direkt bei der Verwaltungsstelle (Telefon 42615). Auf ein paar gemütliche Stunden bei Kaffee und Kuchen mit Abendbrot freuen sich mit Ihnen der Ortsvorsteher und der Ortschaftsrat und hoffen auf zahlreiches Erscheinen der Senioren.
Markus Moßbrugger, Ortsvorsteher

Ortschaftsratssitzung

Donnerstag, 29. November, 19.30 Uhr: Ortschaftsratssitzung im Rathaus (Tagesordnung: Infotafel am Rathaus und Schlatter Homepage: schlatt-unter-kraehen.de).

Ortsvorsteher

Ortsvorsteher-Sprechstunden im Rathaus:
– Dienstag 4. Dezember, 18 - 19 Uhr und nach Vereinbarung.

St. Johanneskirche

Freitag, 30. November, 18.30 Uhr:
Rosenkranz
19 Uhr: Hl. Messe

Seniorenkreis

Dienstag, 4. Dezember, 14 Uhr: Weihnachtsfeier der Seniorengruppe in der Unterkirche.

Adventsfenster

– Samstag, 1. Dezember: Kindertagesstätte, Schlatter Dorfstraße 33 (Wurstverkauf)
– Sonntag, 2. Dezember: Familie Herzog Adelheid, Von Reischachstraße 1
– Montag, 3. Dezember: Familie Herzog Bettina, Poppeleweg 13
– Dienstag, 4. Dezember: Familie Nickel, Im Grund 5b
– Mittwoch, 5. Dezember: PTSV an der Halle (Nikolaus)
– Donnerstag, 6. Dezember: Familie Oexle Siegfried, Brühlstraße 16
Alle Fenster werden um 18 Uhr eröffnet.

Problemstoffe

Mittwoch, 28. November, 14.30 - 16.30 Uhr: Problemstoffsammlung auf dem Parkplatz bei der Kirche (nur Problemstoffe aus Haushalten in haushaltsüblichen Mengen)

Überlingen am Ried

Adventsfenster

Die Öffnung des Adventsfensters der Ortschaftsräte wurde auf Mittwoch, 19. Dezember, verlegt.
Dienstag, 4. Dezember: Kindergarten
Freitag, 7. Dezember: Hexen und Katzenclique, Säntisstraße 2
Sonntag, 9. Dezember: Perukreis
Einige Tage sind noch frei. Kontakt: Jürgen Schröder, Telefon 26633.

Seniorenfeier

Samstag, 1. Dezember, 14 Uhr: Seniorennachmittag für Einwohner ab 65 Jahre in der Riedblickhalle. Fahrdienst benötigt? Bitte bis 30. November, 12 Uhr, bei der Verwaltungsstelle (Telefon 22539) anmelden.

Gottesdienst für Kinder

Sonntag, 2. Dezember, 10 Uhr: Kindergottesdienst im Versammlungsraum „Alte Schule“. Alle Kinder sind herzlich eingeladen.

IMPRESSUM
Amtsblatt Singen

Herausgeber
von SINGEN *kommunal:*
Stadtverwaltung Singen (Htwl.),
Hohgarten 2, 78224 Singen.
Redaktion:
Lilian Gramlich (verantwortlich)
Heidemarie-Gabriella Klaas
Telefon 85-107,
Telefax 85-103
E-Mail: presse@singen.de

WOCHENBLATT SINGEN



FÜR JEDE AUFGABE - ZU JEDER ZEIT.

Es spielt keine Rolle, was Sie vorhaben, wann oder wo: Fiat Professional ist für Profis immer die richtige Wahl. Bei uns finden Sie die perfekten Partner für den Transport schwerer Lasten oder für Einsätze im Gelände, kompakte und agile Stadttransporter und natürlich auch Spezialisten für den Personentransport, die mit Effizienz und Komfort begeistern. Welche Herausforderung auch vor Ihnen liegt: Vertrauen Sie auf Fiat Professional - Profis wie Sie.

FIAT PROFESSIONAL
PROFIS WIE SIE

[1]Für den Fiat Talento Easy Business 1.6 Multijet 95 Turbo 1,01 L1 H1 19.990€ inkl. Mwst

[2]2 Jahre Fahrzeuggarantie und 2 Jahre Funktionsgarantie „Maximum Care 100“ der FCA Germany AG bis maximal 100.000 km gemäß deren Bedingungen. Optional als „Maximum Care Flex 150“ oder „Maximum Care Flex 200“ auf 150.000 km bzw. 200.000 km erweiterbar.

[3]Ausgenommen Fiat Fullback: 3 Jahre Fahrzeuggarantie und 1 Jahr Funktionsgarantie „Maximum Care Flex 100“ der FCA Germany AG bis maximal 100.000 km gemäß deren Bedingungen. Angebot nur für nicht bereits zugelassene Neufahrzeuge, gültig bis 31.12.2018. Nicht kombinierbar mit anderen Aktionen. Abbildung zeigt Sonderausstattung.

FCA BANK Deutschland
VEHICLE PROTECTION MOPAR

AUTOmobile BACH

Marie-Curie-Str. 1 ■ 78224 Singen
Tel.: 0 77 31/610 20
Fax: 0 77 31/693 60

Byk-Gulden-Str. 7 ■ 78467 Konstanz
Tel.: 0 75 31/69 0 55 0
Fax: 0 75 31/69 0 55 5

Auf der Steig 1 ■ 78253 Hohentwiel
Tel.: 0 77 74/72 23
Fax: 0 77 74/65 80

Wenn aus Notlagen Freundschaften werden

Serie rund um 125 Jahre DRK Singen – Auslandsarbeit

In Krisenregionen, bei Katastrophen und Unglücksfällen sind sie unterwegs: Helfer und Fahrzeuge, gekennzeichnet mit Rotem Kreuz und Rotem Halbmond. In Notlagen rund um den Erdball schnell und unbürokratisch zu helfen ist eine der Hauptaufgaben des Roten Kreuzes. Auch wenn die Einsatzkräfte abgezogen sind, ist meist weitere Hilfe, Unterstützung oder der Aufbau von Strukturen notwendig.
Man könnte meinen, das ist weit weg, doch weit zurückgehen müssen wir nicht: In den 1980er und 1990er Jahren starteten Helfer aus Singen zu Hilfstransporten nach Slowenien, Ungarn, Rumänien, in die Ukraine und das Kosovo. So wurde 1990 Celje, die Singener Partnerstadt in Slowenien, von einer Flutkatastrophe heimgesucht. Weite Teile der Innenstadt und auch das Krankenhaus wurden überschwemmt, es entstanden immense Schäden. Ein erster Hilfstransport wurde zusammengestellt, Spenden aus der Bevölkerung und vom städtischen Krankenhaus ergänzten die Hilfsgüter. Unterstützt durch den DRK-Kreisverband konnten die Lastwagen bald die Fahrt antreten. Diesem ersten Konvoi sollten in den nächsten Jahren weitere folgen. Denn nach der Flut hatten die Rotkreuzkollegen in Celje die nächste Herausforderung zu bewältigen: mit dem Auseinanderbrechen des Vielvölkerstaates Jugoslawien und des folgenden Bürgerkriegs kamen mehrere Tausend Flüchtlinge in die Stadt, die es zu versorgen galt. Auch hier unterstützten die Singener tatkräftig. Im Rahmen der noch jungen Städtepartnerschaft besiegelten auch die Rotkreuzgruppen aus Celje und Singen ihre Freundschaft ganz offiziell mit einer entsprechenden Urkunde. Aus den ersten Kontakten in der Not ist diese Freundschaft entstanden, die durch fast jährliche gegenseitige Besuche gepflegt und gelebt wird.
Ganz ähnlich eine andere Partnerschaft, nämlich die zwischen dem DRK-Kreisverband und dem Ungarischen Roten Kreuz in Budapest. Nach dem Fall des eisernen Vorhangs gab es auch hier über Hilfstransporte erste Kontakte, die nun schon über 25 Jahre gepflegt werden. Seit 2002 führt unser Jugendrotkreuz jährlich seine Weihnachtspaket-Aktion für bedürftige Kinder und Jugendliche durch. In den Gruppenstunden oder zusammen mit dem Schulsanitätsdienst werden Weihnachtspakete gepackt. Diese werden dann kurz vor Weihnachten von einer kleinen Delegation nach Budapest gebracht und vor Ort verteilt. »Natürlich ist das kein klassischer Hilfstransport mehr. Schließlich gehört Ungarn seit 2004 zur EU«, sagt Tobias Kremm, Mitglied im DRK Singen und Delegationsleiter, und führt weiter aus: »Wir unterstützen im Rahmen unserer Partnerschaft die Aktivitäten der Rotkreuz-Kollegen für sozial Benachteiligte vor Ort.« Neben mehreren hundert Weihnachtspäckchen wird der Lastwagen immer mit weiteren Hilfsgütern wie gebrauchter Kleidung, Gehhilfen, Rollstühlen etc. gefüllt. Im vergangenen Jahr waren so auch mehrere Kartons ausrangierter Dienstkleidung des DRK Singen an Bord. Sehr zur Freude der Budapester Rotkreuzler, die damit eine einheitliche und wetterfeste Kleidung erhielten und diese zwischenzeitlich mit ihrem Rotkreuz-Emblem versehen haben.



Übergabe der ausrangierten DRK-Einsatzkleidung in Budapest. *Bild: DRK Singen*



Beim Ausladen des LKWs – Ehrenamtliche des ungarischen und deutschen Roten Kreuzes. *Bild: DRK Singen*

Die Zahl: Seit über **25** Jahren wird die Freundschaft der Rotkreuz-Gruppe Celje und Singen gelebt.

Weitere Informationen:
Neben der redaktionellen Serie im Wochenblatt wird das Jubiläumsjahr rund um den 125. Geburtstag des DRK Singen mit vielfältigen Veranstaltungen und Aktivitäten begangen. Unter anderem der Blaulichttag im Mai, eine historische Ausstellung in der Sparkasse im September und im Oktober der Festakt und der Abend des Ehrenamts untermalen das Jubeljahr. Weitere Infos gibt es unter www.drk-singen.de.

125 JAHRE Deutsches Rotes Kreuz
ORTSVEREIN SINGEN|HOHENTWIEL
1893-2018

WOCHENBLATT seit 1967
Vereinstrophy
nominiert 2018

»DIE NATUR HOLT ALLE EIN«

WOCHENBLATT-Vereinstrophy: Pfad der Kinder e.V.: eine eingeschworene Einheit / von Graziella Verchio

Sehr idyllisch ist es oben auf der Domäne Hohentwiel, wo man in fast unberührter Natur einen wunderschönen Panoramablick auf Singen hat. Die Hektik des Alltags kann hinter sich gelassen und zu sich selbst gefunden werden. Und genau hier oben hat der Verein Pfad der Kinder seine Zelte aufgeschlagen.

Mit offenen Armen werden im Haus trampel_PFAD Kinder aus problematischen Familien empfangen, die etwa durch alkoholkranke oder drogenabhängige Eltern misshandelt oder missbraucht wurden und traumatisiert sind. Unabhängig von der Hintergrundgeschichte, ist jedes Kind willkommen. Denn der Verein setzt sich für das Wohl von Kindern und Jugendlichen in Pflege- und Adoptivfamilien ein, wie Angelika Gattmann, Geschäftsführerin des Hauses, erklärt. Der Zweck des Vereins ist die Förderung der Jugendhilfe und Erziehung sowie die Förderung des Schutzes von Familien, aber auch das Recht des Kindes auf konstante Bezugspersonen zu verwirklichen. »Wir wollen die Bedingungen für Pflege- und Adoptiveltern verbessern und treten für die Aufwertung der Arbeit von Pflege- und Adoptivfamilien ein«, erzählt Evolutionspädagogin Gattmann weiter. Auch ein Erfahrungsaustausch der Pflege- und Adoptivfamilien soll ermöglicht werden.

Daher wird sich am »Offenen Dienstag« von 9 bis 12 Uhr Zeit für Pflege- und Adoptiveltern genommen, die Fragen oder Redebedarf haben. Auch bietet das Haus trampel_PFAD die Möglichkeit, individuell für einen begrenzten Zeitraum unterzukommen.

Mit diesem Beitrag endet die Vereinstrophy des WOCHENBLATTs in 2018. Am kommenden Montag tagt die Jury und im Anschluss können die Gewinner bekannt gegeben werden.



Hannah Seidenschnur (links) und Angelika Gattmann vom Verein Pfad der Kinder wollen den Naturforschern die Welt der Insekten und Pflanzen näher bringen.



Eine Collage der Aktivitäten der Kinder im Rahmen des Projekts »Naturforscher«. swb-Bilder: Pfad der Kinder e.V.

Im Frühjahr startete der Verein das Projekt »Naturforscher« mit einer Gruppe von Kindern zwischen sechs und 16 Jahren. Ziel war die Schaffung eines Erdbienen-Garten-Paradieses und ein Stück Trockenrasen mit Wildblumen für die Bienen und Schmetterlinge anzulegen. Die Kinder erhielten im Rahmen des Projekts von einer erfahrenen Naturpädagogin interessante Einblicke in der Welt der Pflanzen und Insekten.

So haben die Kinder Löwenzahnsyrup und –butter sowie Kräutersalz hergestellt. »Die Natur holt alle ein«, weiß Gattmann, die selbst fünf Pflegekinder hat, davon hat sie zwei mittlerweile adoptiert. Denn: Die Natur bietet den Kindern Raum und unzählige Möglichkeiten, sich auszuleben, eigenen Impulsen zu folgen und sich dabei besser kennen zu lernen. Von großer Bedeutung für die Kinder sind dabei auch die Erfolgserlebnisse, die sie jedes Jahr aufs Neue bestaunen können. »Daher ist es für uns wichtig, Projektideen mit einem nachhaltigen Nutzen umzusetzen, etwa mehr Lebensraum für Insekten zu schaffen«, erklärt die Geschäftsführerin weiter.

Das Projekt wird vom Verein kostenfrei angeboten, was jedoch eine Herausforderung ist, da sich der ehrenamtlich geführte Verein hauptsächlich aus Spendengeldern finanziert und vom Landkreis nur geringfügig entlohnt wird.

Doch das ist für Gattmann und ihr Team noch lange kein Grund, den Kopf in den Sand zu stecken. Sie wisse, wie wichtig ihre Arbeit sei. Denn die Kinder haben unterschiedliche Probleme und brauchen individuell besondere Zuwendung. »Ganz egal, wie die Verhältnisse zuhause sind. Die Kinder sollen wissen: hier kann ich immer hin«, bekräftigt die Evolutionspädagogin. »Wir sind eine andere Art von Familie. Man kann sagen, wir sind eine Dachverbandfamilie«, schmunzelt Angelika Gattmann, die seit der Gründung 1994 dabei ist. Das Haus trampel_PFAD ist ein Auffangbecken für all die Kinder, die es im Leben nicht leicht haben. Denn hier dürfen sie sein, wie sie sind.

Graziella Verchio
verchio@wochenblatt.net

In Kürze

Der Pfad für Kinder Ortsverband Konstanz e.V. wurde im Jahr 1994 gegründet.

Der Verein zählt rund 70 Mitglieder, hauptsächlich Pflege- und Adoptiveltern, und wird von Hannah Seidenschnur als Vorsitzende geleitet.

Evolutionspädagogin Angelika Gattmann ist die Geschäftsführerin des Hauses trampel_PFAD auf der Domäne Hohentwiel.

Der Pfad für Kinder bietet Ferienangebote für Pflege- und Adoptivkinder sowie Freizeiten und Veranstaltungen für die ganze Pflege- und Adoptivfamilie. Termine gibt es auf der Homepage.

Weitere Informationen zum Verein gibt es unter www.pfad-kn.de

Kontakt über info@pfad-kn.de oder Telefon: 07731/9018389.

KÜCHENPROFI
möbel-outlet-center
Küchenbilder: Schüller Möbelwerk KG
KÜCHEN
Hochwertige, neue
Ausstellungs- und Fotoküchen
mind. 50% reduziert!
Neuplanungen zu Sonderpreisen
MOC | Außer-Ort-Str. 3 – 6 | 78234 Engen | Tel. 0 77 33/50 00-0 | Fax 0 77 33/50 00-40 | www.lagerküchen.de / Di. – Fr. 10 – 19 Uhr · Sa. 9 – 16 Uhr · Montag geschlossen

DER LANDKREIS

Singen/Hegau

»72 Stunden« für den guten Zweck

Sozialaktion des Bundes der Deutschen Katholischen Jugend geht in nächste Runde

Vom 23. bis 26. Mai 2019 geht die 72-Stunden-Aktion des Bundes der Deutschen Katholischen Jugend (BDKJ) in die nächste Runde. Wieder sind Kinder und Jugendliche in ganz Deutschland dazu aufgerufen, innerhalb von 72 Stunden ein soziales Projekt umzusetzen. Auch Gruppen aus dem Dekanat Hegau werden dabei sein. Anmelden können sich Gruppen über www.72stunden.de.

In der Erzdiözese Freiburg findet die Aktion zum fünften Mal statt. Bei der letzten Aktion, 2013 waren allein dort fast 15.000 Kinder und Jugendliche aktiv. Für die Aktion im nächsten Jahr konnten Ministerpräsident Winfried Kretschmann und der Freiburger Erzbischof Stephan Burger als Schirmherren gewonnen werden. Ab 23. Mai um Punkt 17.07 Uhr werden die Jugendgruppen innerhalb von 72 Stunden unter dem Motto »Uns schickt der Himmel« eine gemeinnützige Aufgabe lösen. Mitmachen können nicht nur katholische Jugendliche. »Auch Sportvereine, Feuerwehren, Chöre, Schulklassen und Jugendgruppen anderer Konfessionen können mit uns die Welt ein bisschen besser machen«, so Paul Rögler, BDKJ-Diözesanleiter im Erzbistum Freiburg. Bei der letzten 72-Stunden-Aktion haben Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene in ganz Deutschland mehr als 4.000 Hilfsprojekte realisiert. Allein in der Erzdiözese Freiburg wurden rund 500 Projekte umgesetzt. Wie bereits bei der letzten Aktion wird das Dekanatsjugendbüro in der Widerholdstraße in Singen die Koordination der Aktion für den Hegau übernehmen. Die beiden Jugendreferenten Christina Fehrenbach und Jean-Pierre Sitzler haben einen Koordinierungskreis gegründet. »Wir freuen uns riesig auf die Aktion, weil junge Menschen sich auf diese Art gesellschaftlich und zugleich öffentlichkeitswirksam engagieren können«, so die beiden Jugendreferenten. Der Koordinierungskreis steht sowohl den Aktionsgruppen als auch den Ideengebern für Aktionen mit Rat und Tat zur Seite.

Mehr zu dieser gemeinnützigen Aktion steht unter: www.72stunden.de.



Freuen sich auf die 72-Stunden-Aktion und viele Anmeldungen: die beiden Dekanatsjugendreferenten des katholischen Jugendbüros in Singen, Christina Fehrenbach und Jean-Pierre Sitzler. swb-Bild: pr

Gaienhofen

Tipps für's Testament

Die katholische Kirchengemeinde Höri und die Caritas-Stiftung für die Region Konstanz und Hegau laden gemeinsam zur Infoveranstaltung »Erbschaft und Vermögensnachfolge« am Montag, 3. Dezember, um 19 Uhr im Johanneshaus in der Kirchgasse 2 in Horn ein.

Referent zu diesem Thema wird der Erbrechtsspezialist Elmar Uricher sein. Er erklärt an diesem Abend, warum ein Testament wichtig ist, wie man Fehler vermeiden kann und wie man Vorgaben richtig beachtet. Die Teilnahme an der Infoveranstaltung ist kostenfrei. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

redaktion@wochenblatt.net

Konstanz

Sieger für den »Hafner«

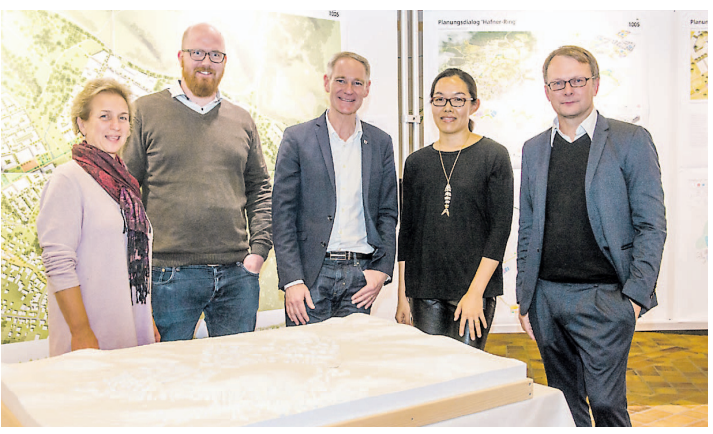
In einem zweistufigen wettbewerblichen Planungsdialog sind dieses Jahr internationale Planerteams angetreten und haben sich im Austausch mit den Konstanzern Gedanken zum neuen Stadtteil Hafner gemacht. Nun stehen die Sieger fest: Es sind das Planungsteam KCAP (Zürich) des niederländischen Architekten Kees Christiaanse und das Büro für Landschaftsplanung Ramboll Studio Dreiseitl aus Überlingen.

Am 19. November tagte die Jury, um die Wettbewerbssieger zu küren. Auf einer Abschlussveranstaltung wurden nun die Entwürfe der Planerteams öffentlich präsentiert. Die Wahl der Jury fiel einstimmig auf den Entwurf, der mit »Hafner-Ring« überschrieben ist. »Wir haben uns für den Entwurf mit dem größten Innovationspotenzial entschieden. Der Stadtteil soll zukunftsfähig, an Veränderungen der nächsten Jahre anpassbar sein«, so Bürgermeister Karl Langensteiner-Schönborn.

Die Wollmatinger Straßenführung wird in einem Ring rund um den Drumlin weitergeführt. Jenseits des Hügels wandelt sich der Hafner-Ring in ein »grünes Band«. Rundherum sind soziale Einrichtungen, wie Schulen, Kindergärten und ein Pflegeheim, angesiedelt. Das grüne Band wird durch einen Fahrradweg und die ÖPNV begleitet. Feuchtwiesen bleiben erhalten, ebenso Bachläufe.

Bis zur Sommerpause 2019 will die Verwaltung aus dem vorliegenden Entwurf einen detaillierten, abschließenden Rahmenplan erarbeiten. Voraussichtlich 2025 könnte die Erschließung beginnen.

redaktion@wochenblatt.net



Gabriele Schwab, Lukas Esper (Amt für Stadtplanung und Umwelt) und Bürgermeister Karl Langensteiner-Schönborn stehen mit den ersten Preisträgern Yoo Na Ho (KCAP) und Hendrik Porst (Ramboll Studio Dreiseitl) hinter dem Siegerentwurf.

swb-Bild: Stadt KN/Danneffel

Gottmadingen-Bietingen



Beim Musikverein Bietingen laufen die Vorbereitungen auf das Konzert am 15. Dezember auf Hochtouren. *swb-Bild: ar*

Musikalische Märchenstunde

Für das Jahreskonzert des Musikvereins Bietingen proben die Musiker schon seit dem Sommer – und zuletzt intensiv beim Probewochenende in Rottweil. Jetzt hoffen sie auf zahlreiche Besucher an ihrem Jahreskonzert am 15. Dezember um 20 Uhr in der Turn- und Festhalle Bietingen. Die Besucher können sich auf eine vorweihnachtliche Märchenstunde freuen, denn das Konzertmotto lautet: »Märchen, Sagen und Legenden«. Neben dem Froschkönig und Rapunzel werden auch Geschichten wie die des Bernsteinzimmers musikalisch erzählt.

Aline Riedmüller
redaktion@wochenblatt.net

Rielasingen-Worblingen

Gedeons neues Buch

Gemeinde untersagt Raumnutzung

Der Afd-Landtagsabgeordnete Wolfgang Gedeon will am Freitag, 30. November, um 19 Uhr in der Rielasinger Talwiesenhalle sein neues Buch »Ich, die Afd und der Antisemitismus« vorstellen und hat dabei noch einige Hürden zu nehmen. Nach seinen letzten politischen Abenden im Kulturpunkt Arlen war die Polizei der Ansicht, dass dieser schlecht zu sichern sei gegen Gegner aus dem Antifa-Lager, deshalb sollte es nun die Talwiesenhalle sein. Nachdem man aber auf der Gemeinde entdeckte, dass es eine Buchvorstellung ist, stufte diese das nun als »Gewerbliche Veranstaltung« ein, die dort nicht erlaubt ist. Gedeon zog mit der Ablehnung vors Verwaltungsgericht, aber eine Entscheidung wird erst für den heutigen Mittwoch erwartet. Deshalb bittet Gedeon Interessierte, unter www.wolfgang-gedeon.de zu schauen, ob die Veranstaltung stattfinden kann.

redaktion@wochenblatt.net

Gottmadingen

KSV verliert knapp in Appenweier

Beim Auswärtskampf in Appenweier mussten die Hegau-Ringer am Wochenende eine weitere, wenn auch äußerst knappe Niederlage einstecken. Nach zehn Kämpfen und jeweils fünf Einzelsiegen behielten die Gastgeber mit einem Punkt Vorsprung letztendlich die Oberhand.

In 57 kg legte Georgios Scarpello mit einem Überlegenheitssieg vor (0:4). Rolf Keller konnte im Schwergewicht eine deutliche Niederlage nicht verhindern, so glichen die Gastgeber gleich wieder zum 4:4 aus. Florin Gavrila machte einen guten Kampf im Freistil, ihm fehlte eine Wertung zu drei Punkten für die Mannschaft (4:6). Volker Hirt wurde in der ersten Kampfhälfte in die Bodenlage geschickt, gab keine Wertung ab, konnte jedoch auch nach der Pause keine Wertung erzwingen.

Er unterlag am Ende 3:0 nach Punkten (6:6). Eduard Semke brachte die Gastgeber dann zur Pause mit einem Überlegenheitssieg über Yannik Köpsel 10:6 in Führung.

Als Vitalij Pustowit nach der Pause ebenfalls nach Punkten unterlag, war der Vorsprung für Appenweier dann schon beträchtlich (13:6).

Yan Ceban konnte diesen Vorsprung glücklicherweise mit einem Überlegenheitssieg wieder verkürzen (13:10). Konstantin Schneider brachte mit einem knappen Punktsieg den KSV bis auf zwei Punkte an die Gegner aus Appenweier heran (13:11). Arthur Stang konnte in einem spektakulären Kampf einen 10:2-Rückstand beinahe aufholen, musste sich aber am Ende leider mit 14:10 geschlagen geben (15:11). Damit war im letzten Kampf maximal noch ein Punktgewinn drin. Eduard Lucaci setzte alles daran und kämpfte bis zur letzten Sekunde.

Er gewann letztendlich mit 4:18. Ein Pünktchen fehlte dann aber am Schluss trotzdem zum Unentschieden.

Auch diese Begegnung war wieder äußerst spannend bis in die letzten Sekunden. Zur Freude der Heimzuschauer rettete Jan Wacker den Mannschaftssieg über die Zeit.

Der KSV musste dementsprechend enttäuscht die Heimreise nach Gottmadingen antreten, hält jedoch zwei Punkte Vorsprung auf den dritten Platz, da auch die Ringer aus Mühlenbach einen Punkt in Schiltigheim liegen ließen.

Am kommenden Samstag folgt ein weiterer Auswärtskampf für die Gottmadinger Ringer, diesmal in Haslach. Die Kinzigtaler brennen ihrerseits ebenfalls auf eine Revache für den Vorrundenkampf.

Also wartet eine weitere schwere Aufgabe für das Team um Volker Hirt. Die zweite Mannschaft war kampffrei und kämpft kommenden Samstag bei der KG Baienfurt / Friedrichshafen.

redaktion@wochenblatt.net

Anruf Klick genügt!

BADE-DUSCHWANNEN

Wanne auf Wanne
Badewannentüren
Wannenreparaturen
Ihr Spezialist seit über 30 Jahren
WANNEN WISSLER
07774 / 92 11 77
www.wannen-wissler.de

ELEKTRO

Elektroinstallation
Kundendienst
Sat-Service 07771/2445
GRUNENBERG ELEKTRO • TV • HIFI • VIDEO • EDV

FACHFUSSPFLEGE

Med. orthop. Fußpflege
Johanna Fenker
macht Hausbesuche.
0 77 33/50 64 29

GESUNDHEIT

Liebscher & Bracht®
DIE SCHMERZSPEZIALISTEN
Studio der Bewegungslehre Sabine Weh
Tegginger Str. 18, 78315 Radolfzell
Tel. *49 (0) 7732 – 9437541
Handy: +49 (0) 172 – 7286333
sabine-weh@t-online.de

HAUSHALTSAUFLÖSUNGEN

Haushaltsauflösungen
(m. Verwertung)
Entrümpelung
P. Güntert, Tel. 0 77 32/57 0 36

HILFSORGANISATION

Menschen helfen e.V.
www.menschen-helfen-im-hegau.de

KAFFEEVOLLAUTOMATEN

coffee and more
Das Leben ist zu kurz für schlechten Kaffee!
Autorisierter Fachhändler von jura & Saeco
Service und Reparatur für alle Marken
(De Longhi, AEG, Bosch, Siemens, Nivona ...)
Kaffee & Espresso & Zubehör & Pflegemittel
Bis zu 100 € für Ihr Altgerät, Pflegecheck 39,90 €
Im Grund 4 · D-78359 Nenzingen
Tel. 0 77 71 / 9 17 97 00
www.coffeemore.de

Kartenlegen
mit Zeitangaben, spirituelle Begleitung & Ausbildung
Tel. 0 77 32 / 9 43 54 71

ROHRREINIGUNG

Der Rohrreiniger Ihres Vertrauens!
FEHRLE
Rohr- und Kanaltechnik
78224 Singen
Telefon 0 77 31/9 75 04 61
Mobil 0151/42 53 44 31
www.fehrle-kanaltechnik.de

ROLLLÄDEN

Meisterbetrieb
ENZ
... Ihr Sonnenschutzexperte!
Rollladen · Markisen · Jalousien
Plissee · Lamellenvorhänge · Rollo
Reparatureildienst
Herrenlandstr. 50, 78315 Radolfzell
www.enz-markisen.de ☎ 97 16 36

REICHLE
SANITÄR HEIZUNG
KUNDENDIENST
ERNEUERBARE ENERGIEN
Unter den Buchen 5 · 78224 Singen
Tel. / Fax 0 77 31 / 38 12 20
Mobil 0174 / 2 17 74 10
E-Mail info@reichle-shk.de
Internet www.reichle-shk.de

SAT-SERVICE

Wenger SAT-Service
Harald Wenger
TV HiFi SAT
Verkauf · Reparatur · Service
Tel. 0 77 31–60 505
info@wbmediaservice.de
www.wbmediaservice.de

SAUNA & SOLARIUM

Gisi's Sauna Shop
Gisela Offenberg
Ausstellung – Beratung – Verkauf
D-78247 Hilzingen – 07731 / 46485

WERNER MERK
SCHREINEREI
• Fenster
• Türen
• Rollläden
• Einbruchschutz
• Balkongeländerrenovierung
• Insektenschutz
Steinbühlstr. 10 | 78253 Eigeltingen
Tel. 07465 / 920141 | Fax 07465 / 920142
WernerMerk@t-online.de

TV-TECHNIK

Ihr Spezialist für TV-Geräte Satellitenanlagen
W. Mosbach
78359 Orsingen-Nenzingen
Telefon 0 77 71 921 474

BERGMANN
seit 1963 Ihr Umzugspartner
· In- & Auslandsumzüge
· Privat- & Firmenumzüge
· Haushaltsauflösungen
· Möbelaußenlift
· Möbeleinlagerungen
Robert-Bosch-Strasse 7 D-78224 Singen
Tel. (07731) 79 67 18
info.bergmann-umzuege@gmx.de
www.umzuege-bergmann.de

VORBEREITUNG ZUR MPU

Praxis für Verkehrsmedizin
Schwerpunkt Abstinenzkontrolle
Vorbereitung zur MPU
Helmut Schreiner · Arzt
78224 Singen, Alemannenstraße 2
Tel. 0 77 31 – 9 09 55 22
www.mpu-vorbereitung-singen.de

IMMER EIN GUTER WERBEPARTNER
WOCHENBLATT seit 1967



Nur am 29.11.2018*

DONNERSTAGS DEAL

ECAM 45.766.B
Kaffeevollautomat
- Sensorbedienfeld mit Direktwahltasten für z.B. Cappuccino, Latte Macchiato
- Long-Coffee-Funktion für den traditionellen Frühstückskaffee
- Vorbrüh-Aromasystem für perfekten Kaffeegenuss
- Automatisches Spül- und Entkalkungsprogramm

Art-Nr.: 1988794 schwarz



529.-

26,45 € monatl. Rate
0% effektiver Jahreszins
20 Monate Laufzeit

***Nur solange der Vorrat reicht**

PASSEND DAZU:

MediaMarkt Service

Garantieverlängerung auf 5 Jahre mit der PlusGarantie.

WIR MACHEN DAS!

70.-*

Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen bzw. die Bedingungen der MediaMarkt PLUSGARANTIE, abhängig von dem gewählten Garantieumfang. Die Einzelheiten können den Bedingungen der MediaMarkt PLUSGARANTIE entnommen werden oder fragen Sie unsere Mitarbeiter, die Ihnen diese gerne zur Verfügung stellen. Die gesetzlichen Gewährleistungsansprüche bleiben von der Garantie unberührt.

Weitere Informationen erhalten Sie bei Ihrem Fachberater im Markt vor Ort.

* Inbegriffen sind folgende Leistungen: Neupreiserstattung – wenn Reparatur nicht möglich (bei Sachschäden außerhalb der gesetzlichen Gewährleistung und Herstellergarantie); keine Selbstbeteiligung; kostenlose Reparatur bei Material- und Produktionsfehlern; einfache und schnelle Hilfe durch Ihren MediaMarkt; kostenlose Hotline und Heimservice bei Defekten an Großelektro-, Einbau- und TV-Geräten. Gilt für Elektro-Groß-/ Einbau- und Kleingeräte, TV, Hi-Fi, DVD-/Blu-ray-Player, SAT-Receiver und -Anlagen.

0% effekt. Jahreszins. Ab 6 bis zu 20 Monate Laufzeit und einer monatlichen Mindestrate von € 10.- ab einer Finanzierungssumme von € 99.-. Vermittlung erfolgt ausschließlich für unsere Finanzierungspartner: Santander Consumer Bank AG, Santander-Platz 1, 41061 Mönchengladbach • Consors Finanz BNP Paribas S.A. Niederlassung Deutschland, Schwanthalerstraße 31, 80336 München

MEDIA MARKT TV-HiFi-Elektro GmbH Singen
Unter den Tannen 3 ▪ 78224 Singen ▪ Tel. 07731/793-0

Öffnungszeiten: Mo-Sa: 9-20 Uhr

Alles Abholpreise.
Keine Mitnahmegarantie.

MediaMarkt®

Singen

Zwei Seiten des »Wirtschaftswunders«

MAC widmet sich zum 5. Geburtstag den 1950ern und »Menschen«

Seit Freitag gibt es im Singener Museum Art & Cars die inzwischen achte Ausstellung mit Kunst und Autos zu sehen, mit der das »MAC« am Samstag zugleich seinen 5. Geburtstag feierte. »Menschen« ist das Thema mit Bildern von Gerhard Elsner und Günter Scholz, die beide in enger Verbindung mit der Südwestdeutschen Kunststiftung standen. Was die Fahrzeuge dazu betrifft, so machten es Kurator Christoph Karle wie die Stifter Garbriela Unbehaun-Maier und Hermann Maier dieses Jahr sehr spannend. Denn die Gäste der Vernissage am Donnerstagabend standen erstmal zwischen schwarz verhüllten Autos. Christoph Karle konnte die Spannung noch erhöhen, indem er per Smartphone und Whats-App Live-Telefonat mit dem Schweden Lars-Eric Larsson Kontakt aufnahm, der seinen »Borgward Hansa 1.500« für diese Ausstellung zur Verfügung stellte. Der Mann hatte als neunjähriger Junge diesen Rennwagen entdeckt und ins Herz geschlossen. Es dauerte bis zum 23. Lebensjahr, bis er dieses Auto für heute umgerechnet 300 Euro kaufen konnte.

Zehn Jahre war er mit der Restaurierung beschäftigt und dabei stellte sich heraus, dass diese Version überhaupt nur in drei Exemplaren gebaut worden war für ein Rennen in Le Mans. Zwei der Fahrzeuge gingen dort schließlich an den Start und dieses hatte wohl 22 der 24 Stunden geschafft, bevor es aufgeben musste.



Es wurde richtig spannend gemacht zur Vernissage der Ausstellung im MAC: die Autos wurden erst nach den Ansprachen von Gabriela Unbehaun-Maier (rechts) enthüllt. *swb-Bild: of*

Es ist das einzige noch erhaltene Fahrzeug auf der Welt und inzwischen natürlich eine absolute Ikone. Karle war persönlich in die Gegend um Malmö gefahren, um das Auto abzuholen. Auch der BMW 507 V8 von 1958 ist das einzige Fahrzeug seiner Gattung auf der Welt, das es noch in Gelb gibt.

Und selbst von einem Ford Taunus, dem »Buckeltaunus« wurden einst nur 14 Exemplare gebaut, von denen eines der drei vermutlich noch existierenden hier im MAC zu finden ist. Seltenheitswert genießen auch ein ausgestellter Auto Union 1000 SP, ein Opel Rekord P1, ein Mercedes 300 SL Roadster, ein Porsche 365 als Rennwagen und als »kleinster« Vertreter der Aufbruchgeneration Wirtschaftswunder ein »Kleinschnittger«.

Was die Kunst betrifft, so machte Sigmund Kopitzki den Kontrast deutlich. Die hier ausgestellten Künstler, die zum Teil mit Beständen der Südwestdeutschen Kunststiftung, zum Teil auch durch Leihgaben der Hegau-Bodenseegalerie vorgestellt werden können, waren gewiss keine Hurra-Maler der neuen Zeitepoche. Gerhard Elsner und Günter Scholz waren in einen Zwiespalt zwischen der neuen Freiheit, die die Umsetzung einer Malerei erlaubte, welche durch die Nazis noch als »entartet« verboten wurde gefangen – und der Aufarbeitung dieser Vergangenheit. Großstadtszenen beeindrucken durch die Entdeckung der Anonymität, Portraits durch ihre malerische Abstraktion.

Oliver Fiedler
fiedler@wochenblatt.net

Bi ▶ **Noch mehr Fotos unter: wochenblatt.net/bilder**

Waldhaus/Amsterdam

Waldhaus sagt »Danke«

Das Braujahr 2017/2018, das im September zu Ende ging, war mit über 100.000 Hektoliter produzierten Bierspezialitäten das stärkste Jahr in der Geschichte der Biermanufaktur im Schwarzwald.

Dieses Rekordergebnis ist der beste Beweis für die Treue und das Vertrauen in die Marke Waldhaus, die für ganz besondere Genusserlebnisse steht. »Mit diesem tollen Team, innovativer Technik und unserem klaren Bekenntnis, dass nicht die Ausstoßmenge, sondern nur die Bierqualität oberste Priorität genießt, macht das Bierbrauen und Verkaufen einfach Spaß.

Waldhaus ist und bleibt eine kleine, feine Biermanufaktur mit dem Ziel, die Biergenießer dieser Welt ein bisschen glücklicher zu machen«, so Brauereichef Dieter Schmid.

Glücklich machte Dieter Schmid auch seine komplette Belegschaft.

Als Dankeschön flog er kurzerhand mit seinen Mitarbeitern und Partnern für drei Tage nach Amsterdam, um diesen Erfolg gemeinsam gebührend zu feiern.

Nicht vergessen möchte das Waldhaus-Team seine ganz besonderen Kunden, die diese Erfolgsgeschichte erst möglich gemacht haben, teilt das Unternehmen mit.

redaktion@wochenblatt.net



Mit seinen Mitarbeiterm flog Waldhaus-Chef Dieter Schmid für drei Tage nach Amsterdam, um den Rekord von 100.000 im Braujahr 2017/2018 produzierten Hektolitern Bier zu feiern. *swb-Bild: Waldhaus*



UNSERE LEISTUNGEN FÜR SIE

- FENSTERDEKORATIONEN
- POLSTERARBEITEN
- SERVICELEISTUNGEN
- BODENBELÄGE
- SONNENSCHUTZANLAGEN

INDIVIDUELLE BERATUNGSTERMINE AUSSERHALB DER ÖFFNUNGSZEITEN SIND FÜR UNS EINE SELBSTVERSTÄNDLICHKEIT

D-78224 SINGEN | SCHWARZWALDSTR. 14
TEL. +49 (0)7731 - 69005 | WWW.SPEICHINGER.DE

Termine

Gottesdienst Hegau-Bodensee-Klinikum: Sa., 1.12., 9 Uhr Roratemesse.

Vortrag Notfallmedizin im Landkreis Konstanz: Mi., 5.12., 19 Uhr im Seminarraum neben der Caféteria, im Hegau-Bodensee-Klinikum, in der Hausherrenstr. 12, Radolfzell.

Gottesdienst Autobahnkapelle Hegau: So., 2.12., 11 Uhr, ökumenischer Gottesdienst.

Infoabende mit Kreißsaalführung für werdende Eltern: JEDEN Mittwoch, 19 Uhr, Eingangshalle Hegau-Bodensee-Klinkum, Singen.

Info-Treff für Krebspatienten und deren Angehörige: am dritten Freitag im Monat, 15 Uhr, Onko-Plus-Raum, Hegau-Bodensee-Klinkum, Singen, Anm.: 07731/891304. Info: 0175/4856507.

Selbsthilfegruppe Rheumaliga Kreis Konstanz: Do., 29.11., 15 Uhr, Café Waldfrieden, Schaffhauser Str. 165B, Singen, beim Waldfriedhof. Info: 07733/7345.

mamazone-Brustkrebsgruppe: Gruppentreffen, Fr., 30.11., 15 Uhr im Onko-plus Raum des Hegau-Bodensee-Klinikums, Singen.

Jahresabschlussfeier Selbsthilfegruppe Asthma: Mo., 10.12., 18 Uhr im Versperstüble Lindenhof, Rielasingen-Worblingen.

Ilco-Gruppen Hegau: Sa., 1.12., 14 Uhr, Café St. Verena, Pflegezentrum Rielasingen, Gänseweide 11.

Selbsthilfegruppe für Menschen mit Darmerkrankungen: o., 3.12., 18 Uhr, Lehrsaal, Klinikum Konstanz.

WOCHENBLATT seit 1967

BEILAGENHINWEIS

Unserer heutigen Wochenzeitung liegen folgende Prospekte bei:

Mountainshop Outlet Center
ALDI SÜD
BRAUN
HEM expert
WOHNPARC stumpp – Die Vielfalt des Einrichtens

TEILAUSGABE:

Apotheke Dr. Braun
Kaufland Radolfzell
Kaufland Überlingen
EP: Hiller
Neukauf-Markt Sulger
Dehner Gartencenter
VFR Stockach – Stadionpost
Media Markt
PSSST Bettenhaus
NKD
Gesundheitsmagazin Gailingen

Die Beilagen vieler unserer Kunden finden Sie auch im Internet unter www.wochenblatt.net, wöchentlich aktuell!

VERLAG SINGENER WOCHENBLATT GMBH + CO. KG
HADWIGSTR. 2A, 78224 SINGEN

- Anzeige -

autohaus ruprecht
Krauchenwies Balingen Engen

Die Marken der Ruprecht Gruppe
FIAT FIAT PROFESSIONAL ABARTH Jeep®

OFFROAD ABENTEUER
02.12.2018 von 13:30 Uhr bis 17:00 Uhr

SUV des Jahres 2018

Die Redaktion der AUTO ZEITUNG hat den Alfa Romeo Stelvio Quadrifoglio zu ihrem „SUV des Jahres 2018“ (Auto Zeitung, Heft 19, XXL-Extra, Seiten 3-23) gewählt. Bei dem erstmals durchgeführten Wettbewerb traten ausschließlich die leistungsstärksten SUV-Modelle von elf Traditionsmarken gegeneinander an.



Der Alfa Romeo Stelvio Quadrifoglio wurde zum „SUV des Jahres 2018“ gekürt. Basispreis: 89 000 Euro. CO_2-Emissionen, kombiniert: 210 g/km; Gesamtverbrauch, kombiniert: 9,0 l/100 km FOTO: ALFA ROMEO

Der Alfa Romeo Stelvio Quadrifoglio setzte sich im Vergleich der bis zu 710 PS leistenden Hochleistungs-SUV vor allem mit seinem dynamischen Fahrverhalten durch. „So locker und leicht lässt sich kein anderes SUV um die Ecken treiben“, lautete das Urteil der Jury.

Schon der Namenszusatz Quadrifoglio – auf Deutsch: vierblättriges Kleeblatt – charakterisiert den Alfa Romeo Stelvio Quadrifoglio als High-Performance-SUV, der in einer eigenen Liga unterwegs ist und sich jeder herkömmlichen Kategorisierung entzieht. Das 510 PS starke 2,9-Liter-V6-Bi-Turbo-Triebwerk ermöglicht eine Höchstgeschwindigkeit von 283 km/h. Aus dem Stand beschleunigt der Alfa Romeo Stelvio Quadrifoglio dank Allradantrieb AlfaTM Q4 und Achtgang-Automatikgetriebe in 3,8 Sekunden auf Tempo 100.

Zur Serienausstattung gehören außerdem das mechanische Sperrdifferenzial AlfaTM Q2 an der Hinterachse mit AlfaTM Active Torque Vectoring sowie die intelligente zentrale Steuereinheit AlfaTM Chassis Domain Control, die alle elektronisch adaptierbaren Komponenten von Fahrwerk, Bremsen, elektronische Regelsysteme und Antriebsstrang miteinander vernetzt. Diese auf maximale Fahrleistungen ausgerichtete Technologie bildete die Grundlage für einen außergewöhnlichen Rekord – der Alfa Romeo Stelvio Quadrifoglio umrundete die legendäre Nordschleife des Nürburgring schneller als jemals zuvor ein SUV. AlfaRomeo

Super bequemes Fahren - wahnsinnige Beschleunigung



Markantes Erscheinungsbild – Stelvio 2.0 Turbo Q4. Beim Autohaus Ruprecht erhältlich ab 52.990 €. CO2-Emission, kombiniert 161 g/km, Gesamtverbrauch, kombiniert 7,0 l/10km. FOTO: GERHARD HEINLIN

Schon wenn man vor ihm steht, dem Alfa Stelvio 2.0l Turbo, ist man beeindruckt von der Kraft, welche das äußere Erscheinungsbild (vor allem der Frontbereich) vermittelt. Beim bequemen Einsteigen erwarten einem große und ebenso bequeme Sitze, welche sich, vor allem auch im Rückenbereich, individuell elektrisch einstellen lassen.

Dann ging die Fahrt los. Nach Betätigen des im Lenkrad untergebrachten Startknopfes (wie bei der Formel eins) hört man einen erstaunlich leisen Motor brummen. Was mir sofort auffiel war die Automatikschaltung, welche zackig und ohne jeglichen Ruckler arbeitet. Von den zahlreichen Assistenzsystemen habe ich gleich den Geschwindigkeitsregler und die Abstandshaltung eingestellt und programmiert. Ein sehr angenehmes Fahren – ohne Bremsen und Gasgeben auf eine lange Strecke.

Auf einer vierspurigen Straße angekommen, habe ich die Geschwindigkeitseinstellung erhöht. Nach dem Ausscheren auf die Überholspur ging es dann ab. Eine wahnsinnige Beschleunigung drückt einen regelrecht in den Sitz. Ein Fahrspurassistent warnt mit lautem Brummgeräusch, wenn man Fahrbahnmarkierungen überfährt. Nicht zu überhören, aber unangenehm.

Ich bin dann auch noch auf sehr unebenem Gelände gefahren und kann sagen, diese Federung steckt auch üblere Schlaglöcher sehr gut weg. Die Allradfunktion wurde nicht ausprobiert. Aber der Stelvio ist nicht nur wegen seines Antriebs, seiner Fahreigenschaften und der Sicherheit (z.B. zahlreiche Assistenzsysteme, super Bremsen, sichere EPS-Abstimmung) ein hervorragendes Auto. Auch für den Alltagsbetrieb hat dieses Auto einiges zu bieten.

Das bequeme Ein- und Aussteigen und der Sitzkomfort wurde ja schon angesprochen. Darüber hinaus bietet der Stelvio ein großes Platzangebot vorne und hinten mit einer großzügigen Beinfreiheit sowie einem üppig bemessenen Kofferraum (525 l), dessen Klappe elektrisch öffnet und schließt. Die dreiteilige Rücksitzlehne lässt sich zudem so umklappen, dass eine fast ebene Fläche bis zu den Fahrersitzen entsteht (bis zu 1600 l Ladevolumen).

Fazit: Ein großer Fahrspass in einem super bequemen Auto mit vielen Annehmlichkeiten.

Gerhard Heinlin



Im Kieswerk „NORDMORÄNE“
OFFROAD ABENTEUER
02.12.2018 von 13:30 Uhr bis 17:00 Uhr

Freuen Sie sich beim OFFROAD-ABENTEUER auf:
- *Atemberaubende Parcours*
- *Spaß und Action für die ganze Familie*
- *Gemütliches Beisammensein bei einer Tasse Punsch oder Glühwein und leckeren Lebkuchen*
- *Süße Überraschung für Groß und Klein*

*** Teilnahmevoraussetzungen:**
Mindestalter 18 Jahre, PKW-Führerschein muss mitgeführt werden, normale psychische und physische Verfassung, nicht geeignet für Personen mit Rückenproblemen und Schwangere, Alkoholgrenze 0,0 Promille, unterschriebener Haftungsausschluss.

www.aurup.de

Jeep®
DAS ORIGINAL



Es gibt eine Million wunderschöne Wege, ans Ziel zu kommen. Entdecken Sie jetzt bei uns den Jeep® Compass mit zahlreichen Ausstattungshighlights wie:

- Allradantrieb Jeep® Active Drive
- 9-Stufen-Automatikgetriebe
- 2-Zonen-Klimaautomatik
- Uconnect™ 8,4"-Navigationssystem
- Apple CarPlay*
- Android Auto™**

Kraftstoffverbrauch (l/100 km) nach RL 80/1268/EWG für den Jeep® Compass Longitude 1.4l MultiAir 4x2 MT6 mit 103 kW (140 PS): innerorts 8,7; außerorts 5,7; kombiniert 6,8. CO_2-Emission (g/km): kombiniert 155.

[1] Für den Jeep® Compass Longitude 1.4l MultiAir 4x2 MT6 103 kW (140 PS).

[2] 2 Jahre Fahrzeuggarantie und 2 Jahre gleichwertige Jeep® Neuwagenanschlussgarantie inkl. europaweiter Mobilitätsgarantie der Allianz Versicherungs-AG gemäß deren Bedingungen.

* CarPlay ist ein eingetragenes Warenzeichen von Apple Inc.

**Android Auto und weitere Marken sind geschützte Marken von Google Inc.

Privatkundenangebot, gültig für nicht bereits zugelassene, sofort verfügbare Neufahrzeuge Jeep® Compass Longitude MY19 bis zum 31.12.2018. Nicht kombinierbar mit anderen Aktionen. Abbildung zeigt Sonderausstattung.

Jeep® ist eine eingetragene Marke der FCA US LLC.

DER NEUE FIAT 500X.
G??????????R DIE ZUKUNFT.



AB 13.990 €[1] | INKL. 4 JAHRE FIAT GARANTIE.[2]

Der neue Fiat 500X zeigt Ihnen schon im Hier und Jetzt, was morgen alles möglich ist. Schließlich kombiniert die neuste Generation des SUV der Fiat 500 Familie modernste Technologie mit unverwechselbarem Design sowie neusten Sicherheitssystemen.

Kraftstoffverbrauch (l/100 km) nach RL 80/1268/EWG für den Fiat 500X URBAN 1.6 E-torQ mit 81 kW (110 PS): innerorts 7,0; außerorts 5,1; kombiniert 5,8. CO_2-Emission (g/km): kombiniert 133.

[1] Inkl. Fiat- und Händler-Bonus i. H. v. 3.500,– € für den Fiat 500X URBAN 1.6 E-torQ mit 81 kW (110 PS). Nachlass, keine Barauszahlung.

[2] 2 Jahre Fahrzeuggarantie und 2 Jahre gleichwertige Neuwagen-Anschlussgarantie Maximum Care der FCA Germany AG bis maximal 40.000 km Gesamtlaufleistung ab Werk gemäß deren Bedingungen.

Privatkundenangebot, gültig für nicht bereits zugelassene Neufahrzeuge, nicht kombinierbar mit anderen Angeboten. Angebot gültig bis 31.12.2018. Abbildung zeigt Sonderausstattung.

PERFORMANCE NEU ERLEBEN.



DER ALFA ROMEO STELVIO
DIREKT VERFÜGBAR FÜR 34.000 €[1]
INKL. PREISVORTEIL VON 7.000 €[2]

Ausstattung: Lichtsensor, Regensensor, 17"-Leichtmetallfelgen STILE, Kollisionswarnsystem (FCW) mit autonomer Notbremsfunktion (AEB), Elektrische Heckklappe u.v.m.

Kraftstoffverbrauch (l/100 km) nach RL 80/1268/EWG: innerorts 6,9; außerorts 5,6; kombiniert 6,1. CO_2-Emission (g/km): kombiniert 160.

[1] Für den Alfa Romeo Stelvio Serie 0 MY19 Stelvio 2.2 Diesel 16V 118 kW (160 PS), Tageszulassung von 10.2018.
[2] Gegenüber der UPE des Herstellers.
Nur solange der Vorrat reicht. Abbildung zeigt Sonderausstattung.

Münchow

EDEKA

Spezialitäten aus unserem Weinlager!

Verschiedene internationale Qualitätsweine zu stark reduzierten Preisen.
Preise siehe Auszeichnung an der Ware.

Nur in Rielasingen und Moos erhältlich.

Angebote gültig von Donnerstag, 29.11. bis Samstag, 01.12.2018



2.99

Grünkohl von der Höri
aus Deutschland, Klasse I, sehr beliebt und lässt sich vielseitig kombinieren, 1 kg

Gemüse Reichenau



2.99

Rispentomaten
aus Deutschland, Klasse I, behalten länger als andere Tomaten ihren aromatischen Geschmack, 1 kg



1.49

Breisgauer Feldsalat aus Deutschland, Klasse I, wegen seines Vitamingehalts und seiner Mineralstoffe eine der nährstoffreichsten Salatsorten, 100 g



2.99

Granini Saftorangen
aus Spanien, Klasse I, ideal zum Pressen, saftig-süß, erfrischend hoher Saftgehalt, 1,5-kg-Netz (1 kg = € 1,99)



-.99

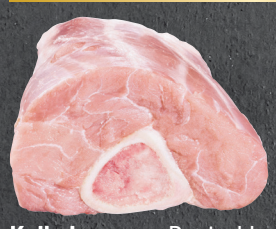
Philadelphia Frischkäse
verschiedene Sorten, z. B. natur 69%, 175-g-Becher (100 g = € 0,57)



-.29

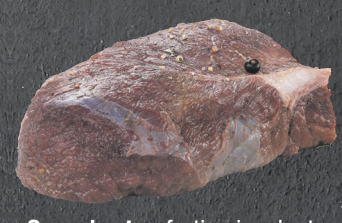
Müller Joghurt mit der Ecke
verschiedene Sorten, z. B. Schwarzwälder Kirsch, 150-g-Becher (100 g = € 0,19)

Aus unseren Frische- und Fischtheken in Rielasingen und Moos:



1.69

Kalbshaxe aus Deutschland, ein leckeres Schmorgericht mit Kalbshaxen ist Ossobucco, 100 g



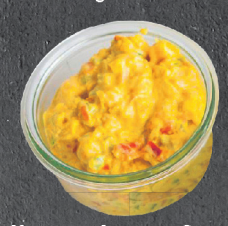
1.29

Sauerbraten fertig eingelegt, vorbehandelter geschmorter Braten mariniert in einer Beize aus Essig und weiteren Zutaten, 100 g



3.09

Italienischer Rohschinken „Alle Erbe“ luftgetrocknet, mind. 10 Monate gereift, mit mediterranen Kräutern verfeinert, ohne Schwarte, 100 g



2.19

Hexenschmaus Creme auf Kürbisbasis entsprechend gewürzt, gefertigt im Hegau bei Humberts Oliven Manufaktur, 100 g



3.29

Feigenkäse deutscher Schnittkäse aus Kuhmilch, mind. 50% Fett i.Tr., affiniert mit kandierten Feigen und Feigensenfsauce, 100 g



2.49

Saint Angel französischer Weichkäse aus Kuhmilch, mind. 70% Fett i. Tr., milde Weichkäse-Spezialität, die sich durch ihren zarten Sahnegeschmack auszeichnet, 100 g



4.99

Thunfisch-Loins
Flugware, frischer geht es nicht, aus Leinenfang, 100 g



3.39

Buttermakrelen-Filets frisch von der Nordseeküste, sorgfältig und traditionell veredelt, reich an Omega-3-Fettsäuren, 100 g

Aus unserem großen Sortiment:



1.39

Bahlsen Comtess Kuchen verschiedene Sorten, z. B. Marmorkuchen, 350-g-Packung (1 kg = € 3,97)



-.99

Erasco Fertiggericht verschiedene Sorten, z. B. Hühner Nudeltopf 400 g (1 kg = € 2,48), Dose



9.99

Eilles Gourmet-Kaffee Crema ganze Bohnen, Joseph Eilles war ein bayerischer Kaffee- und Teehändler, 1-kg-Packung

City-Markt Münchow
E neukauf Münchow

....nah und gut Münchow
....nah und gut Worblingen
....nah und gut Überlingen-Ried

Irrtum vorbehalten. Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen, solange Vorrat reicht.
Herausgeber: Münchow Märkte OHG, Hegaustr. 19a, 78224 Singen

WERBEAGENTUR



www.waswannwo.tips

FUNDGRUBE HOHLWEGLER
Dorfstr. 17
78234 Engen-Welschingen,
neben der Post

Das persönliche OUTLET im Hegau

Winter - Mode zu Super Preisen

Wir haben nochmals nachsortiert

Sie bezahlen die Hälfte vom roten Preis

Donnerstag 29.11.18

von 9-18 Uhr durchgehend

TRAURING-STUDIO SCHMID
in SINGEN Radolfzeller Straße 15
über 7.000 Ringe
Parkplätze vorhanden

CHRISTBAUM–CENTER
Freundliche Beratung, Service, Auswahl und Parkplätze
Ab 30.11.2018 - Schöne Bäume, frisch aus dem Odenwald
Qualität zum günstigen Preis. Mo-Fr 9-18h Sa 8.30-17h
Radolfzell: Auf dem Messeparkplatz, Friedrichstr. 28
Singen: Industriegebiet Fleischerei Färber, Gottlieb-Daimler-Str.6, nach Dachser

Mountainshop Outlet Center
bis zu 84% sparen!
% AKTIONSTAGE %
01.12.-08.12.2018
WINTERSALE !!
siehe Beilage in dieser Wochenzeitung!
www.mountain-shop.de

MUKOVISZIDOSE ev

Gemeinsam Mukoviszidose besiegen!

Werden Sie Schutzengel, genau wie Thomas Rath.

Spendenkonto 70 888 00
IBAN DE 59 3702 0500 0007 0888 00
BIC BFSWDE33XXX
BLZ 370 205 00
Bank für Sozialwirtschaft

www.muko.info



Foto: Boris Breuer

RÄUMUNGSVERKAUF

WIR RÄUMEN UNSER LAGER
RADIKAL
WEGEN GESCHÄFTSAUFGABE
REDUZIERT
ALLES MUSS RAUS!
AUCH EINRICHTUNGSGEGENSTÄNDE
1/2 PREIS AUF ALLES!
EGAL WIE AUSGEZEICHNET!

Der SchuhLaden®
Hadwigstraße 5 · 78224 Singen
Öffnungszeiten:
Mo - Fr 9.00 - 18.30 Uhr, Sa 10.00 - 18.00 Uhr

Zum Jahresschluss das Beste:
PREIS KNALLER IM GANZEN HAUS!

BRAUN Möbel-Center GmbH & Co. KG; Markwiesenstr. 38; 72770 Reutlingen

DEZEMBER ANGEBOTE



WOHNKOMBINATION mit Fronten in Hochglanz weiß. Die dekorativen Absetzungen in Sterling Oak Nachbildung haben eine sehr naturgetreue, rustikale Optik mit markanter Struktur. B ca. 320 cm. Ohne Beleuchtung.

PREIS-KNALLER 999.- €

Aufpreis für Armteilverstellung, Gästebettfunktion und Stauraum im Abschlusshocker.

Inkl. Kopfteilverstellung

POLSTERGARNITUR, best. aus 3-sitzigem Sofa und Ottomane mit elegant wirkendem, silberfarbigem Stoffbezug, Rücken echt bezogen. Die integrierte Kopfteilverstellung bietet individuellen Sitzkomfort. Aufpreis für Kissen und Plaid.

PREIS-KNALLER 899.- €

VERSCHIEDENE STOFFFARBEN

Alles Abholpreise. Ohne Deko.

BELEUCHTUNGSELEMENTE dienen der optischen Darstellung in diesem Prospekt. Sie können gegen Aufpreis ergänzt werden. Preise und Informationen zur Energiekennzeichnung erhalten Sie bei uns.

BRAUN Möbel-Center **Singen**

BMC 12/18 01 SI



Der Nikolaus kommt
Donnerstag 06.12.2018
bei uns im Haus mit Showprogramm um 14, 16 und 17.30 Uhr.
Ein Geschenk für alle braven Kinder

Ab Di. 04. Dez. bis Sa. 22. Dez.
Großer Weihnachtsbaum-Verkauf
Vor dem Haus
Original Nordmanntannen
Solange der Vorrat reicht. Ohne Deko.

Unsere Öffnungszeiten für Sie: Montag–Samstag 9.30–19.00 Uhr

IHR ZUVERLÄSSIGER OPEL PARTNER FÜR DIE REGION
SCHÖNENBERGER Autohaus
A. Schönenberger GmbH
Steißlingen · 07738/92600
Radolfzell · 07732/92800
www.opel-schoenenberger.de
Wir leben Autos.

Singen

Zuwachs für das Krebszentrum

Neue Abteilung für gynäkologische Tumore



Sie sind stolz darauf, dass ihre Leistung nun auch von der Deutschen Krebsgesellschaft anerkannt wurde: Dr. Boris Yakov, Dr. Sofia Bikadorov, Silke Asal, Koordinatorin des Krebszentrums, Chefarzt Dr. Wolfram Lucke und Dr. Christian Maier. *swb-Bild: aj*

Die Krebszentrumsfamilie wurde um ein Kind reicher: Das Zentrum für Gynäkologische Tumore kam jüngst dazu. Damit verfügt das Krebszentrum Hegau-Bodensee über vier verschiedene Organkrebszentren, die ebenso wie das übergeordnete Krebszentrum allesamt nach den strengen Kriterien von der Deutschen Krebsgesellschaft (DKG) zertifiziert sind. Folgende Organkrebszentren gehören zum Krebszentrum Hegau-Bodensee: Darmkrebszentrum (seit 2007), Prostatakarzinomzentrum (seit 2008), Brustkrebszentrum (seit 2007) und seit kurzem das Zentrum für gynäkologische Tumore (2018). Letzteres kümmert sich um die Krebserkrankungen der Gebärmutter und des Gebärmutterhalses, der Scheide, der äußeren primären Geschlechtsorgane und der Eierstöcke.

Chefarzt Dr. Wolfram Lucke und sein Team von der Frauenklinik haben in mehrjähriger Vorarbeit auf die Zertifizierung hingearbeitet und freuen sich, dass ihre Erfahrung und Können nun auch die Anerkennung durch die strengen Prüfer der DKG fanden. In Baden-Württemberg gibt es erst 22 zertifizierte gynäkologische Zentren, deutschlandweit 139.

Im Umkreis von 100 Kilometern gibt es nur zwei weitere – einmal in Ravensburg und einmal in Villingen-Schwenningen. Für die betroffenen Patientinnen des Landkreises Konstanz bedeutet dies kürzere Wege.

Die Zertifizierungen durch die Deutsche Krebsgesellschaft sind der Nachweis, dass sich die Patienten auf hohe Behandlungsstandards auf Grundlage neuester Erkenntnisse verlassen können, auf die Einhaltung der aktuellen Leitlinien, auf umfangreiche Erfahrungen durch den Nachweis von Mindestmengen und auf eine interdisziplinäre ganzheitliche Versorgung. Im zertifizierten Krebszentrum müssen neben den Hauptakteuren alle Zentrumspartner – angefangen bei der Pathologie über Radiologie bis zum Sozialdienst und zur Psycho-Onkologie – den umfangreichen Anforderungen gerecht werden. Alle Fachdisziplinen werden genau überprüft, die Prüfung durch die externen Gutachter dauert zwei ganze Tage. Die Zusammenarbeit der Zentrumspartner zeigt sich vor allem in den gemeinsamen Tumorkonferenzen als Herzstück der Tumorbehandlung eines jeden Patienten. Das Zertifikat der DKG gilt bis September 2021, dann wird erneut streng geprüft. In der Zwischenzeit finden sogenannte jährliche Überwachungsaudits statt. Neben den oben genannten Organkrebszentren hat das Krebszentrum Hegau-Bodensee auch den Schwerpunkt Nierenkrebserkrankungen und Lymphome (bösartige Lymphknotengeschwülste).

redaktion@wochenblatt.net

TRAURING-STUDIO SCHMID
in SINGEN Radolfzeller Straße 15
über 7.000 Ringe
TRAURINGE in jeder Preislage

Engen

Poetry Slam Workshop

Am Freitag, 14. Dezember, findet ab 14.30 Uhr ein sechsstündiger Poetry Slam Workshop im Engener Jugendtreff Hexenwegle statt. Teilnehmen können maximal 20 Jugendliche im Alter von 14–25 Jahren. Eine vorherige Anmeldung ist erforderlich! (Anmeldung bei: Stadtjugendpflegerin Melanie Wieczorek, E-Mail: stadtjugendpflege-engen@web.de).

Die Teilnahme ist kostenfrei »aber es wäre klasse, wenn jeder was zum Snacken mitbringt«, heißt es in der Ankündigung der Stadtjugendpflege. Getränke gibt es im Treff. Beim Workshop mit dem Berliner Kiezpoeten Jesko Habert geht es darum, Gedanken in Worte auszudrücken, die Menschen zu begeistern. Darum die Stimme zu trainieren und Performance einzuüben. Ob Lyrik, Prosa oder A-cappella-Rap – alles ist möglich. Das Ergebnis kann dann gleich am nächsten Abend ausprobiert und gezeigt werden - nämlich zusammen mit den Kiezpoeten auf der Bühne beim Abschlussabend von »Unser buntes Engen« am Samstag, 15. Dezember. Mehr Infos zu den Kiezpoeten gibt es unter: www.kiezpoeten.com.

Mauch grün erleben
LADIES NIGHT SPEZIAL
DIESEN FREITAG, 30.11., 18 - 22 UHR
Foto: © Drubig-Photo - fotolia.com
10 % RABATT AUF ALLES*
*Rabatt gilt am 30.11., 18 - 22 Uhr auf sofort verfügbare Artikel. Gilt nicht für Ausstellerwaren, Bücher, Gutscheine, Bestellungen/ Reservierungen, kann nicht mit anderen Aktionen/reduzierten werden.
Angebote ab sofort gültig!
STÜCK NUR 2,99 € STATT 3,99€
EIGENE ANZUCHT
WEIHNACHTSSTERN
EUPHORBIA PULCHERIMMA
Topf-Ø 12 cm | ohne Übertopf
STÜCK NUR 4,99 € STATT 6,99€
AMARYLLIS/RITTERSTERN
HIPPEASTRUM
Topf-Ø 12 cm | ohne Deko
ZUR BEGRÜSSUNG 1 GL. PROSECCO GRATIS!
GEWINNE* EINEN EINKAUF IM WERT VON 100 €
THE BODY SHOP
GRATIS PROFI-MAKEUP-TIPPS, HAND- & NAGELPFLEGE
NEUE BODY-SHOP PRODUKTE
NIKOS
COCKTAILBAR
MAHLOA MAULTASCHEN
DEYERS BAUERNHOF-EIS
ADVENTSAUSSTELLUNG & WEIHNACHTSMARKT
FLORISTIK-VORFüHRUNG „DEKORIEREN MIT LICHT“
GRATIS-VERKOSTUNG GOURMET-BERNER PRODUKTE
*MEHR INFO‘S ZUM GEWINNSPIEL: www.mauch-garten.de
STÜCK NUR 7,99 €
CHRISTROSE
HELLEBORUS NIGER
Topf-Ø 12 cm | ohne Deko im Kulturtopf
modewerk mode & mehr
MIT MODEN-SCHAU!
SCHICKE MODE & TOLLE ACCESSOIRES
H&Z COLOR-CARE-STYLE
PROFI FRISUREN-TIPPS & GRATIS LOCKENSTYLE
ANNA RUSSO Schmuck · Uhren · Trauringlounge
EXKLUSIVE, TRENDIGE SCHMUCKSTÜCKE & UHREN
ZUMBA for LOVE
BEWEGENDE MOMENTE ZUMBA-VORFüHRUNG
6-STÜCK- PACKUNG 2,99 € STATT 3,99€
CHRISTBAUMKUGELN
FÜR AUSSEN & INNEN
Ø 8 cm | versch. Farben | o.Deko | Kunststoff
Mauch grün erleben | Brühlstr. 12 | 78247 Hilzingen | Mo -Fr 9 - 19 Uhr | Sa 9 - 18 Uhr | Angebote gültig bis 04.12.2018
solange Vorrat reicht | Irrtum vorbehalten | Tel.: +49 (0) 77 31/82 28 60 | info@mauch-garten.de | www.mauch-garten.de

RADOLFZELLER-
HANDWERKER.de

Ob bauen, renovieren oder sanieren - regional den richtigen Partner finden!



m.mehne
Schreinerei Mehne

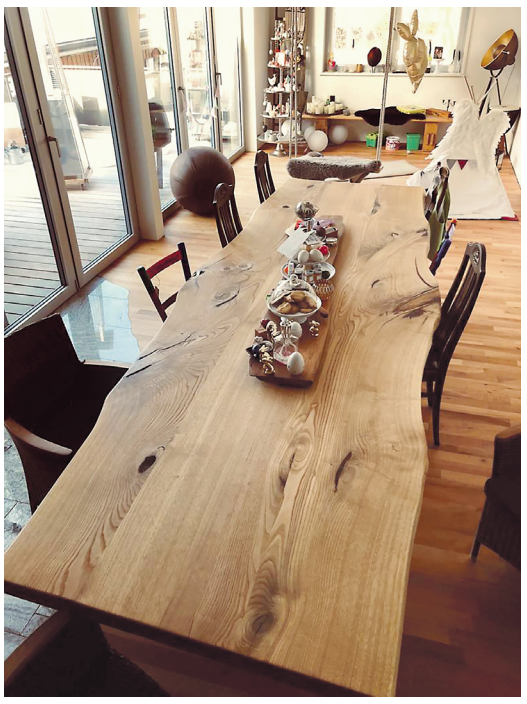
Wir l(i)eben Holz !

Es prägt aufgrund seiner natürlichen Eigenschaften und ökologischen Qualität schon ewig das Wohnumfeld der Menschen. Holz ist Lebensqualität, denn es atmet, ist behaglich und sorgt für ein angenehmes Raumklima.
Im Gegensatz zu anderen Baustoffen ist es mit geringem Energieaufwand zu bearbeiten, bei keinem anderen Werkstoff wird die Form so von den Materialeigenschaften beeinflusst.
Im Innenausbau oder im Möbelbau ist die Oberfläche entscheidend. Hell und freundlich wirken Birke und Ahorn, schlicht und in warmem Ton erscheint Buche und Erle. Markant zeigt sich die Eiche und dunkel und elegant der Nussbaum. Obsthölzer präsentieren sich wild und lebendig.
Sie können sich gerne vor Ort von der Vielfalt unserer Hölzer und Möglichkeiten ein Bild machen.
Als Meister- und Innungsbetrieb ist es unser Anspruch, Ihre Ideen und Wünsche planerisch und handwerklich hier in unserer Schreinerei in ein Gesamtkonzept umzusetzen.

Ob Serienmöbel oder individuelle Einzelstücke.

Unser junges und dynamisches Team freut sich auf jede neue Herausforderung.

KONTAKT: Schreinerei M. Mehne, Gewerbestraße 7, 78315 Radolfzell,
Tel. 07732/3604, Fax 07732/58123, schreinerei-mehne@t-online.de
www.mehne-schreinerei.de



Viele verschiedene Accessoires kann man in unserem Ladengeschäft kaufen und bestaunen.



Die Schreinerei »Mehne« aus Radolfzell bietet moderne und trendige Handwerkskunst.

SCHLENKER FLIESEN
KONZEPT · DESIGN · VERARBEITUNG
4

Wieder Freude im Bad!
Badsanierung · Modernisierung · Reparatur
Wenn`s besonders werden soll! · 78315 Radolfzell
07732 / 121 82 · www.schlenker-fliesen.de

DIEZ
Polsterung
Gardinen
Sonnenschutz
Parkettböden
Laminatböden
Teppichböden
Linoleumböden
Kunststoffböden
Orientteppiche
Designerteppiche
Meisterbetrieb
3
Ab sofort neue Öffnungszeiten:
montags geschlossen
Di. – Fr. 8.30 – 12.00 / 14.00 – 18.00 Uhr
Sa. 8.30 – 13.00 Uhr
Parkett · Fußbodentechnik · Raumausstattung
www.diez-fussbodentechnik.de
diez-fussbodentechnik@t-online.de

STARK
Kachelofen- und Kaminbau
5

Thomas Stark
Kachelofenbaumeister
Westendstraße 3
78315 Radolfzell
Fon: 0 77 32 / 26 50
Fax 0 77 32 / 97 11 09

F. RUF GMBH
GIPSER- UND STUCKATEURGESCHÄFT
8
GESCHÄFTSFÜHRER ARMIN RUF
AN DER SCHULE 9
78315 RADOLFZELL-BÖHRINGEN
TELEFON 0 77 32 / 28 67
E-MAIL: f-ruf-gmbh@arcor.de

REINIGUNGSSERVICE KARRER OHG
2
25 Jahre 1991 – 2016
Dieter & Christine Karrer
Reinigungsservice Karrer oHG
Gewerbestraße 23
78315 Radolfzell
Telefon: 0 77 32 / 5 81 26
Telefax: 0 77 32 / 5 84 83
www.karrermachtsauber.de
info@karrermachtsauber.de

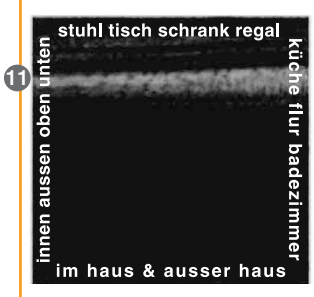
Gebäudesystemtechnik
Elektrotechnik
Kundendienst
Installation
6
elektro buhl
Eisenbahnstr. 1/1
78315 Radolfzell
Fon 0 77 32 / 71 94
www.buhl-elektro.de

9
Wir bringen Ihren Hausbau ins richtige Lot.
ZIMMER Bauunternehmen
Gewerbestrasse 23
78315 Radolfzell
Tel. 07732/97 11 17
Fax 07732/57 2 67

1
schäuble
SANITÄR
HEIZUNG
BLECH
SOLAR
LÜFTUNG
Herrenlandstr. 43 · 78315 Radolfzell
Tel.: 07732-92560 · www.schaeuble-radolfzell.de

7
60+
Fachbetrieb für Seniorenfreundliche Handwerks-Leistungen
Kreisseniorenrat · Kreishandwerkerschaft
HIRLING
Zimmerei + Holzbau
78315 Radolfzell · Herrenlandstraße 45
Tel. 07732/3491 · Fax 3461
www.zimmerei-hirling.de

10
Ulf Thorns
Malermeister
78315 Radolfzell
Tel.: 07732-21 56
Fax: 07732-98 80 89

m.mehne
Schreinerei Mehne
11


Schreinermeister – Holztechniker
Gewerbestraße 7
78315 Radolfzell
Tel. 0 77 32 – 36 04
Fax 0 77 32 – 5 81 23
schreinerei-mehne@t-online.de
www.mehne-schreinerei.de

LBS IMMOBILIEN

Sparkasse Hegau-Bodensee



Neubau mit Blick auf den Hohentwiel in Singen

52 ETWs, 1,5–4 Zi., ab ca. 40,2 m², Gartenanteil oder Balkon/Terrasse, teilw. barrierefrei, Aufzug, TG-Stellpl. optional, Gas, KfW 55, Fertigstellung vorauss. 2019/2020

Kaufpreis ab 156.328 €

Büro Moos-Iznang
Florian.Arnold@LBS-SW.de
Tel. 0 77 32 / 30 28 110
www.LBS-ImmoBW.de

GWG Immobilien



Makler mit Herz und (Sach)Verstand
Regionale Immobilien-Kompetenz – persönlich und nah. Wir sind Ihr Ansprechpartner, wenn es um Kauf oder Verkauf oder Vermietung einer Immobilie geht. Seit **1985** erfolgreich tätig. Fundiertes Fachwissen, Seriosität und Fingerspitzengefühl! Nutzen Sie unser **kostenloses** Erstgespräch!

Andrea Helmbrecht, Hilzingen · 0171/4 74 56 86
0 77 31/86 52 13 · www.gwg-bodensee.de

LBS IMMOBILIEN

Sparkasse Engen-Gottmadingen

»Eiscafé« inkl. Einrichtung/Ausstattung zu verkaufen
Teileigentum nach WEG

Hegau/Hochrhein: in grenznaher Gemeinde, ca. 1991 saniert, Gas-ZH, Terrasse, ungefähr 39 Sitzplätze innen und 38 außen, konzessionsfrei, EAv F 174 kWh/(m²a). **Kaufpreis 229.500 €**

Büro Gottmadingen, Julian Bessler
Bahnhofstr. 5, Tel. 07731/5915580, Julian.Bessler@LBS-SW.de

LBS Immobilien GmbH Südwest · www.LBS-ImmoSW.de

Wir geben Ihrer Zukunft ein Zuhause.

Zu verkaufen 4-Zi.-Whg. in Singen
120 m², Neubau. 357.000,– €
Tel. 0172 / 6 41 17 83

GUTSCHEIN € 500



für ein Immobilien-GUTACHTEN zu unserem 25-jährigen Jubiläum **bis 31.12.18**

FOCUS: **Einer der besten Makler Deutschlands.**

Für den Verkäufer KOSTENNEUTRAL!

Für Sie VOR ORT in:
SINGEN + Hegau RZ + Höri
KONSTANZ + Bodan ÜB + Linzgau

Gerhard Hammer
Bankfachwirt

Gerhard.Hammer@ImmobilienBodensee.eu
Tel. 07731 62047 · Fax 62049

MIETGESUCHE

1 ZIMMER

1-2 Zi.-Wohnung gesucht
40 bis 50 m², Singen und Umgebung, 500,- bis 550,– € Warmmiete; Umzugskarton gesucht. Telefon 07731/976426

Menschen helfen e.V.

Menschen helfen sucht für Familienberatung

- **1- bis 2-Zimmerwohnung** für alleinerziehenden Witwer mit seinem zweijährigen Sohn, aus Eritrea. Miete gesichert.

Kontakt über Familienberatung: 07731/8229280 oder E-Mail: familienberatung.nikolaus@elv-singen.de

2 ZIMMER

Raum Radolfzell
Ich, weibl., 47 J., ohne HT, im Sicherh.-dienst tätig, suche 2-3 Zi.-Whg. m. EBK, wenn mögl. m. Blk/Terrasse, WM bis 680,- € Tel. 0160-6396804

3 ZIMMER

3 Zi.-Whg., Singen,
von Taxifahrer gesucht, Tel. 0041-788970480

Garage zu vermieten,
Anton-Bruckner-Straße in Singen, 45.-, Tel. 07731/66225

Garage Mietgesuch!
Suche Einzelgarage zu mieten. Mietvorauszahlung möglich. Zum Unterstellen eines Oldtimers. Tel. 07731/182078

Autostellplatz Radolfz.
Stadtmitte zu verm., monatl. 30,- €, Tel. 07732/972186

Garage o. Tiefgarage
Si.-Nord gesucht, günstig, Tel. 0152-53817538

VERMIETUNGEN

1 ZIMMER

Kalkofen 1 Zi.-Whg NB
m. EBK, 40 m², KM 350,- €, EG, Tel. 07732/919641

1 Zi.-ELW Steißlingen
50 m², EBK, ab sofort zu verm., Tel. 0178-7774277

1 Zi.-Whg., Engen,
ca. 40 m², ab sof., KM 250.- + NK + KT. Zuschriften unter 116740 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

2 ZIMMER

2,5 Zi.-Whg., Stockach,
70 m², 3.OG, Blk., TG, Keller, ab sofort, KM 500.- + NK + KT. Zuschriften unter 116738 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

3 ZIMMER

4 Zi.-DG-Whg., 72 qm,
in Mühlh.-Ehingen, 07531-97073

Blumberg Neuhaus,
3 Zi.-Whg., 80 m², neu renov., EBK neu, Garten, Keller, KM 550.- + Gar. 50.- + NK + 2 MM KT, Tel. 0151-15760818 o. 07761/57065

Qualitätsumzug mit Tiefpreisgarantie
Wieland
UMZÜGE NAH UND FERN
Rufen Sie an. ☎ 07731 - 62535

3 Zi.-DG-Whg., Gottm.,
teilmöbliert, mit integrierter Miniküche, Wasch-/Trockenraum, Keller, kein Blk., k. HT, KM 445.- + Stellpl. 25.- + NK 120.- + 2 MM KT. Zuschriften unter 116708 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

3 Zi.-DG Singen Süd
3 FH, 85 m², Blk., KR, NR, ruhiges Paar, keine HT, ab sofort, KM 750.- + NK 175.- + KT 3 MM, dante333de@yahoo.de

Helle 3 Zi.-DG-Whg.,
Rsgn./Arlen, m. Terr., ca. 65 m², in 2 FH, Ortsrandlage, ab 1.1.19, 650.- inkl. NK (Heizung, Wasser, Strom) zuzügl. Stellpl. + Garage 50.-, Zuschriften unter 116716 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

3 Zi.-DG-Whg., Si.-Süd
an Berufstätige, Tel. 07731/43660

4 ZIMMER UND MEHR

4,5 Zi.-Whg., Rsgn,
ca. 117 m², in kl. Wohneinheit, an solvente Mieter, gerne älteres Paar, NR, k. HT, ab 2/19, KM 850.- + NK 250.- + Stellpl. 20.- + 2 MM KT. Zuschriften unter 116737 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

4 Zi.-Maisonette,
in 2 FH, Worbl., ab 1.4., Bj. 84, 111 m², gr. Küche, Wohn- und Eßzimmer, Abstellraum, sep. WC, Blk., 3 Schlafzimmer, Bad mit WC, k. HT, KM 750.- + NK + Gar., k. Makler. Zuschriften unter 116735 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

IMMOBILIENVERKÄUFE

2 ZIMMER

Fachbüro für »Wohnungsschätzungen«
350,– € + MwSt. * neutral * ehrlich * seriös *
G. SIENER, Bankkaufm., 07731/12171

4 ZIMMER UND MEHR

Steißlingen
Gelegenheit 4,5 Zi.-ETW zu verk. VB 389.000.-. Zuschriften unter 116732 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

HÄUSER

EFH HEGAU – WIE NEU
am Seehas in Sonnenlage: Junges Massivhaus mit ELW, ca. 200 m² Wfl., schöner + pflegeleichter Garten, Garage, Carport, Kaminofen u.v.m., EA-B 85 kWh, nur 489.000,–
Gerhard.HAMMER@ImmobilienBodensee.eu
Tel. 07731 62047, Fax 62049

Fachbüro für »Hausschätzungen«
350,– € + MwSt. * neutral * ehrlich * seriös *
G. SIENER, Bankkaufm., 07731/12171

Zum See 5 km: EFH WORBLINGEN
groß, modern, hochwertig + wie neu, Bj.2016, Doppelcarport, FBH, Solar, elektr. Rollläden, 3-fach Iso-Fenster, eins. ang. u.v.m., EA-A 45 kWh, € 475.000,–, sof. einziehen und wohlfühlen.
Gerhard.HAMMER@ImmobilienBodensee.eu
Tel. **07731 62047**, Fax 62049

GRUNDSTÜCKE

Baugrundstücke und Abbruchobjekte gesucht!
Umkreis Radolfzell, Rielasingen, Hilzingen, Gottmadingen, Allensbach, Konstanz.
Gerne auch größere Grundstücke, exklusive Lage.
Kontakt: 0 77 32 – 9 40 64 90
j.blumer@bk-baukonzepte.de

Baugrundstück,
Rielasingen, 400 m², sofort bebaubar, für 150.000.- zu verk., Zuschriften unter 116725 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

GARAGEN/STELLPLÄTZE

Stellplatz zu vermieten
Freiheitstraße, Singen, nähe Rathaus, 45.-, Tel. 0162-7538784

BEKLEIDUNG

Winterbekleidung,
größere Anzahl, günstig abzugeben, Tel. 0152/14340982

LANDMASCHINEN

FAHR D 17
TÜV 06/2020, guter Zustd., 2.300,- €, Tel. 07732/53399

ZU VERSCHENKEN

Menschen helfen e.V.

Familienberatung in Singen sucht für zwei Familien mit Kindern im Alter von 3–9 Jahren

- **gut erhaltenes Spielmaterial** z.B. Lego, Bauklötze, Holzeisenbahn, Tischspiele
- **schöne Kinder- und Lesebücher etc.**

Kontakt unter: 01709379086 (Allweier)

Trampolin
Durchmesser 3 m, gebraucht, Sprungtuch neu, an Selbstabholer zu verschenken, Tel. 07735/938826

Flachbild-TV, 32 Zoll,
an Selbstabholer zu verschenken, Tel. 07731/795744

Glastüre, 68 x 179 cm,
8 mm dick, inkl. Beschläge u. Wandbefestigung, an Selbstabholer zu verschenken, Tel. 0176-53075761

Heimtrainer,
Relax-Balkonliege, höhenverstellbar, an Selbstabholer zu verschenken, Tel. 07731/1486157

Haushaltsauflösung
Sa. 1.12., 10 Uhr, Im Immenweg 4 in Singen, bei Schneider, kompl. Schlafzimmer, Couchgarnitur, Geschirr, Gläser, Wanddeko u.v.m. an Selbstabholer zu verschenken

Flohmarktartikel
an Selbstabholer zu verschenken, Tel. 07734/6762

6 Kunstleder-Stühle,
weiß, mit Kratzspuren, an Selbstabh. zu verschenken, T. 07771/7149

Schlafzimmer, kompl.,
ohne Rost u. Matratze, Selbstabbau, an Selbstabholer zu verschenken, Tel. 07731/8272250

Kücheneckbank,
schwarz, Wohnlandschaft, schwarz, alles gut erhalten, an Selbstabh. zu verschenken, 0151-72001717

4 Stahlfelgen
155/80 R 13 79 T zu verschenken, Tel. 07732/945053

Schüler-Schreibtisch
aus Kieferholz m. 2 Schubladen zu verschenken, Tel. 07732/945053

Alno-EBK m. E.-Geräten
WZ-Schrank, Sofa, Tisch, Sideboard, kompl. Schlafz., Tisch, 3 Stühle, Eckbank, 2 elektr. Fernsehsessel, an Selbstabh. zu verscheken, Tel. 0176-80026293

Ledersessel, schwarz,
fürs Büro, Sideboard, L. 2,25 m, Eiche hell, an Selbstabholer zu verschenken, Tel. 07731/27248

Wohnzimmerschrank,
ca. 3 m breit, 7 J., an Selbstabh. zu verschenken, Tel. 07731/3191764

Schlafzimmerschrank,
mittelbraun, mit 2 gr. Spiegeln, 1 Seite mit Einlegeböden, B/H/T 145x190x65 cm, an Selbstabh. zu versch., 07731/13790 ab 17 Uhr

Flohmarktartikel
an Selbstabholer zu verschenken, Tel. 07771/916901

Flohmarktartikel,
an Selbstabholer zu verschenken, Tel. 0160-4495455

Weck-Einmachgläser,
1 l, große Anzahl, an Selbstabh. zu verschenken, Tel. 0152-55296002

Möbel und Geschirr,
am 1.12. u. 2.12. in R'zell, Immelmannstr.11, an Selbstabh. zu versch.

EBK,
mit Elektrogeräten, an Selbstabh. zu versch., Tel. 07731/3194652

Wohnzimmerschrank,
Eiche teilmassiv mit Glasvitrine, B/H 3x2,20 m, an Selbstabholer zu verschenken, Tel. 07733/98744

2 Stil-Sofa 2-sitzer
gut erh., zu verschenken, Tel. 07732/821099

Runder Tisch,
Ahorn hell, Durchmesser 1,05 m, mit Einlegeplatte (45 cm), an Selbstabh. zu versch., 0157-57183505

FAHRRÄDER

Fahrräder,
zu verk., ab 10.-, Tel. 07731/63879

COMPUTER / EDV

Laserkopierer 2008,



kopieren, drucken, scannen, faxen, voll funktionsfähig, plus 3 neue Toner-Kartuschen, VB 150.-, Tel. 07731/9228282

DIENSTLEISTUNGEN



HILFSORGANISATIONEN

Widmann hilft Kindern in der Region e. V.
Herr Rudolf Babeck
widmann.babeck@
widmann-singen.de
www.widmann-kids.de

TOS Time out School Singen

- bietet Beratung und Unterstützung für Schüler, Eltern und Schule im Bereich Schulverweigerung,
- bietet Schülern die Möglichkeit und Chance, sich auf einen geregelten Schulablauf einzulassen.

Time-Out-School Singen
info@tos-singen.de
www.tos-singen.de

FLUCHT verhindern – CHANCEN schaffen
Die Bosnienhilfe der AWO Gottmadingen
JEDER EURO HILFT DOPPELT!
www.ulrike-blatter.de/mein-projekt-2/

BiG Bürgerhilfe in Gottmadingen



E-Mail: big.gottmadingen@gmx.de
Tel.: 07731/796912



Unverbindliche Illustration

Singen
Malvenweg

Siedlungswerk

Eigentumswohnungen
2 – 4 Zimmer | 52 – 110 m² Wohnfläche
Im Bau

Siedlungswerk GmbH
Geschäftsstelle Rottweil
Hohlengrabengasse 6
78628 Rottweil
bgsrw@siedlungswerk.de
Telefon 0741 94237-11

www.siedlungswerk.de

Bauen und Wohnen

OBI

DIE MACHBAR MACHER SIND DA.

Dein Handwerker-Vermittlungsservice



Stanislaus Müller
OBI Renovierungsberater

- Beratung, Aufmaß, Montage aus einer Hand
- Ihr Vertragspartner wird OBI
- Festpreisangebote
- Umsetzung durch regionale Handwerker

OBI Singen • Kontakt: 0800 - 011 71 03



RS RECK
ROLLLADEN-SONNENSCHUTZTECHNIK
wir verkleiden die Sonne

Josef-Schüttler-Str. 6 · 78224 Singen
Tel. 0 77 31 / 18 97 99 - 0
info@reck-sonnenschutz.de
www.reck-sonnenschutz.de

© SWB

- Rollläden
- Markisen
- Sonnenschutz
- Insektenschutz
- Terrassenüberdachung
- Fensterläden

ELEKTROGERÄTE

Kaffeevollautomat
Jura E80, Piano Black, Neu, Orig. Verp., NP 999.-, für 750.- zu verk., Tel. 07731/25174

Enthärtungsanlage


BWT Typ AQA life S, kaum benutzt, VB 1.000.-, Tel. 07731/9228282

HIFI / VIDEO

Samsung Fernseher
Ein super Weihnachtsgeschenk! Flachbild Fernseher mit traumhafter Bildqualität, 1,2 m breit, 70 cm hoch, wie neu, nur ca. 10 Betriebsstunden, aus Ferienwohnung, für nur 290.- abzugeben, kann getestet werden, Tel. 07731/182078

KAUFGESUCHE

Bauwagen, fahrbereit
zu kaufen ges., Tel. 07771/3598

VERKÄUFE

Tchibo Cafissimo,
fast neu, NP 98.-, 50.-, Couchtisch Chrom-Glas, 80x80 cm, H. 45 cm, 50.-, Sodaclub-Sprudler mit Ersatzflasche, 50.-, alles umständehalber zu verk., Tel. 07731/1486157

WoMo Navi,
ZENEC Fiat Navi Z-E 3726, Active DAB, 2 Jahre alt, NP 999.-, VB 499.-, Tel. 0175-6524842

Gegenstände aus
Schmiedeeisen, Kärcher Kehrmaschine, elektr. Heizkörper fahrb., Messingstehlampe, Einkochautomat, Gefrierschrank neuw., altes NSU-Trimmdichrad, viele VHS-Videokassetten, Tel. 07771/5382

Schöne Vitrine


mit Glaseinsatz, Kleiderschr. 3-tür., massiver Schwebetürenschrank, Mitte Spiegel, B. 280, H 240 cm, Berberteppich hellbeige, 250x350 cm, VB, Tel. 07731/47599 ab 20 h

Türzargen, Ahorn,
rechts, 4 Stück, Wandstärke bis 20,5 cm, VB, Tel. 0151-45529219

Whisky Sammlung
zu verkaufen, Tel. 07774/2759707

Holz-Kohleofen m. Rohr
u. Bodenplatte 120,- €, 2 alte Musikschränke je 25,- €, 10 alte Tennisschläger zus. 10,- €, 2 Puppenwagen aus den 60zigern je 25,- €, Vorwerk Staubsauger 20,- €, Tel. 07732/58731

Glasbodenplatte
für Schwedenofen, 120x100 cm, halbrund, 40.-, Tel. 07731/64520

Waschkessel mit
Holzfeuerung, verzinkt, ideal f. Hausschlachtung, guter Zustd. zu verk., Tel. 07771/3598

Rauchapparate,
Selbstabbau, Tel. 07731/74067

MUSIK

Höfner Kindergitarre 3/4


Konzertgitarre Carmencita HC502-3/4-Größe. Für 7- bis 11-Jährige. Bespielt, auch leichte Gebrauchspuren, technisch und spielerisch einwandfrei, inkl. Gitarrentasche. 75 € VB, Tel. 0157 57183164 ab 18 Uhr

STELLENGESUCHE

CHIFFRE-ANZEIGEN
Bewerbungsunterlagen, Zeugnisse sowie Fotos verursachen bei den Bewerbern Kosten.

Wir möchten die Inserenten, die unter Chiffre werben, bitten, die Unterlagen an die Bewerber zurückzuschicken.

Für Ihre Bemühungen danken wir recht herzlich.

WOCHENBLATT seit 1967

Parkettleger su. Stelle:
Parkett (schleifen), Laminat, Landhausdielen, günst., 0160-1652489

Fliesenleger u. Maler
sucht Nebenjob, 0176-43279673

Zuverl. Bodenleger
übernimmt Parkett-, Laminat,Teppich u. Parkettsanierungsarbeiten. Sauber u. günstig. 0163/5284505

TIERMARKT

Maine Coon Kätzchen,


3 Monate, 300.-, T. 0170-3845593

4 Pferde-Boxen
bei Engen mit Reitplatz, Waschbox, beheizter Sattel-Kammer, ganzjährig Weidegang, Vollpension, zu verm. Nähere Infos gerne telefonisch! 0170-8256616 o. 07733/5059500

Kätzchen zu vermitteln
Kater ca. 10 Wochen alt, Katze ca. 6 Monate alt, suchen ein liebevolles Zuhause. Nähere Info unter: 0176-32466892 o. www.katzenhilfe.de

Pflegestellen gesucht !
Wir suchen dringend verantwortungsbew. Pflegestellen für unsere Vierbeiner. Infos unter: 0176-32466892, www.katzenhilfe-radolfzell.de

Schwarzes Katerle
Balou ca. 1 Jahr alt, lieb und verschmust, sucht verantwortungsv. Zuhause. Unsere Katzen sind bereits geimpft, kastriert u. gechipt. Bilder: www.katzenhilfe-radolfzell.de Info: 0152-34180014

Zwei Tigermädchen
6 Mon. alt und süß, sind bereit für den Umzug in ein liebev. Zuhause m. Freigang. Geimpft, gechipt u. stubenrein. Bild: www.katzenhilfe-radolfzell

Diverse Einzelboxen
f. Pferde, m. Paddock von Priv. an Selbstversorger in Ehingen, 130.- pro Box/Monat, 004178-8623231

Wegen Umzug suchen
drei nette Freigänger-Katzen, 5 u. 6 Jahre alt, dringend ein neues Zuhause. Wer kann helfen? Auch eine Pflegestelle wäre gut. Bilder: www.katzenhilfe-radolfzell.de; Tel. 0152-34180014

Entlaufen!


Auf ihrer Pflegestelle Hilzingen, Gottmadinger Str. ist unsere Tigerkatze Jolanda entlaufen. Bitte helfen Sie Jolanda wieder zu finden. Katzenhilfe Radolfzell Tel. 0152-34180014

HAUSHALTSAUFLÖSUNG

Haushaltsauflösung, Entrümpelung
Martinek, Radolfzeller Straße 46a
78467 Konstanz
Telefon 0 75 31 - 3 61 27 01

Sa. 1.12 u. So. 2.12,
9-17 Uhr, Schauinslandstraße 31, Singen, bei Boxheimer

VERSCHIEDENES

Wer verschenkt
oder verkauft günstig Flachbildfernseher, Tel. 0151-46445533

Achtung Modellbauer
Wer baut mir F14 Tomcat zusammen? 1:32, Bausatz + Anleitung vorhanden, Tel. 0172-7206674

Skatrunde für
Neu-Radolfzeller gesucht. Gerne auch Neuaufbau. Tel. 0172-4420623

ZUM VERLIEBEN

Auch alleine ???
Er, 54 J., 1,90 m, schlank, normal denkend, würde gerne eine einfache, nette Frau kennenlernen, Alter unwichtig, Tel. 0176-58090931

NT, NR, 60 J.,
möchte mit lieber Frau über Weihnachtsmärkte gehen, gemeinsam Weihnachten feiern, auf den Silvesterball gehen, das alte Jahr beschließen u. miteinander auf ein neues Jahr u. vielleicht auf ein neues Glück anstoßen. Einfach miteinander füreinander da sein. Wer hat meine Wellenlänge und schreibt mir. Zuschriften unter 116734 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen



MIT EINER FÜLLE VON ANGEBOTEN

WOCHENBLATT seit 1967

RENAULT Passion for life

Renault **ZOE**

Deutschlands meistgekauftes Elektroauto.*



Renault ZOE LIFE R90

ab mtl.

99,– €

Zzgl. mtl. Batteriemiete**

Z.E.

Fahrzeugpreis*** inkl. 5.000,– € Elektrobonus****: 16.900,– Leasingsonderzahlung 3.500,– €, 36 Monate Laufzeit (36 Raten à 99,– €), Gesamtlaufleistung 30.000 km, eff. Jahreszins 0,99 %, Sollzinssatz (gebunden) 0,99 %, Gesamtbetrag 5.064,– €. Ein Leasingangebot für Privatkunden der Renault Leasing, Jagenbergstraße 1, 41468 Neuss. Angebot gilt nur für ADAC Mitglieder bei bei gleichzeitigem Abschluss eines Mietvertrags für die Antriebsbatterie mit der Renault Bank. Gültig bis 31.12.2018.

Energieeffizienzklasse A+.

***Abb. zeigt Renault ZOE Life mit Sonderausstattung.

Autohaus BLENDER

AUTOHAUS BLENDER GMBH
Renault Vertragspartner
Robert-Gerwig-Str. 6, 78315 Radolfzell, Tel. 07732-982773
Max Stromeyer Str 51, 78467 Konstanz, Tel 07531 996760
www.autohaus-blender.de

*Quelle: KBA August 2018. **Zzgl. eines monatlichen Mietzinses von 59,– €. Jahresfahrleistung von 7.500 km. ****Der Elektrobonus enthält 2.000,– € staatlichen Umweltbonus gemäß Förderrichtlinien sowie 3.000,– € Renault Elektrobonus.Nicht kombinierbar mit anderen Aktionsangeboten von Renault. Zuzüglich der händlerindividuellen Überführungskosten. Nur in Verbindung mit einer Mitgliedschaft beim ADAC. Wir beraten Sie gerne.

RENAULT Passion for life

Renault **TWINGO**

Jetzt mit kostenlosen Winterkompletträdern.*



Renault Twingo Limited SCe 70

ab

9.690,00 €

• Audiosystem R&GO • Klimaanlage, manuell • Innenlook-Paket in Grau hochglänzend • Radabdeckung in Silber/Schwarz • Lenkrad und Schaltknauf in Leder

Renault Twingo SCe 70: Gesamtverbrauch (l/100 km): innerorts: 6,8; außerorts: 4,8; kombiniert: 5,5; CO_2-Emissionen kombiniert: 126 g/km; Energieeffizienzklasse: E. Renault Twingo: Gesamtverbrauch kombiniert (l/100 km): 5,8 – 4,7; CO_2-Emissionen kombiniert: 132 – 108 g/km (Werte nach Messverfahren VO [EG] 715/2007)

Abb. zeigt Renault Twingo INTENS mit Sonderausstattung.

Besuchen Sie uns im Autohaus. Wir freuen uns auf Sie.

Autohaus SCHEU

AUTOHAUS SCHEU GMBH
Renault Vertragshändler
Rudolf-Diesel-Str. 11, **Rielasingen**
Tel. 0 77 31 - 2 28 72

*Bei Kauf eines neuen Renault: Vier Winterkompletträder gratis. Gültig für viele Renault PKW Modelle außer Renault ZOE , Renault Trafic und Master Combi Versionen. Reifenformat und Felgendesign nach Verfügbarkeit. Ein Angebot für Privatkunden und Kleingewerbetreibende, gültig bei Kaufantrag bis 31.12.2018 und Zulassung bis 31.03.2019. Angebote auch in Verbindung mit interessanten Leasing- und Finanzierungsangeboten. Zuzüglich der händlerindiviuellen Überführungskosten.

RENAULT Passion for life

Renault **SCENIC**

Den alten Diesel-Pkw abgeben und 5.000 € Umtauschprämie* für Ihren neuen Renault Scénic sichern.



Renault Scénic Intens TCe 130 als Tageszulassung

ab

22.950,– € *

5 Jahre Garantie**

• 20-Zoll-Leichtmetallfelgen •Sondermodell" INTENS" • Klimaautomatik • Navigations Paket • Ganzjahresreifen

Renault Scénic ENERGY TCe 130: Gesamtverbrauch (l/100 km): innerorts: 6,8; außerorts: 4,6; kombiniert: 5,4; CO_2-Emissionen kombiniert: 122 g/km; Energieeffizienzklasse: A. Renault Scénic: Gesamtverbrauch kombiniert (l/100 km): 6,1 – 3,9; CO_2-Emissionen kombiniert: 136 – 100 g/km (Werte nach Messverfahren VO [EG] 715/2007)

Abb. zeigt Renault Scénic BOSE Edition mit Sonderausstattung.

Besuchen Sie uns im Autohaus. Wir freuen uns auf Sie.

Autohaus BLENDER

AUTOHAUS BLENDER GMBH
Renault Vertragspartner
Robert-Gerwig-Str. 6, 78315 Radolfzell, Tel. 07732-982773
Max Stromeyer Str 51, 78467 Konstanz, Tel 07531 996760
www.autohaus-blender.de

*5.000,– € Umtauschprämie bei Kauf eines Renault Scénic, die auf den Kaufpreis des Neufahrzeugs angerechnet wurde. Weitere Umtauschprämien für andere Renault Modelle möglich. Umtauschprämie nur gültig bei Abgabe Ihres Diesel-Altfahrzeugs mit der Euro-Norm 1 bis 5 das 6 Monate auf den Käufer des Neufahrzeugs zugelassen war. Angebot gilt für Privatkunden, nicht kombinierbar mit anderen Angeboten. Gültig bei Kaufantrag bis 30.11.2018. ** gem. Vertragsbedingungen.

25 Jahre KIA
Ihr KIA Händler im Hegau
Auto Störk GmbH
78259 Mühlhausen-Ehingen · www.auto-stoerk.de

Das Wochenblatt lässt die Verteilqualität regelmäßig überprüfen. Wir bitten Sie daher bei einem Anruf bezüglich Zustellqualität um Ihre Unterstützung.
Herzlichen Dank – Singener Wochenblatt + Direktwerbung

Kaufe alle Autos
PKW, LKW, Busse, Gel.-Wagen
TÜV, KM, Unfall, Motorschaden
– egal, auch sonntags ! –
Tel. 0 77 31 / 14 79 749

KAUFE JEDES AUTO
Autoverwertung Aach
mit oder ohne TÜV,
Bargeld sofort.
Tel. 0176 – 10 46 97 63

brecht
- Fahrzeugverkauf
- Ersatzteile und Zubehör
- Reifen- u. Rädereinlagerung
- Fahrzeug-Service nach Herstellervorgaben
- Mehrmarken-Werkstatt
- Unfall-Instandsetzung
- Lackiererei
- OPEL-Spezialist

Automobile Leiber UG
www.auto-brecht.de
07731/8237-11/-13
Laubwaldstr. 6 • 78224 Singen

Wir kaufen Ihr Auto!
Auto Unger Singen
Pfaffenhäule 42 · 78224 Singen
Telefon 07731/144842
Ankaufszentrum Singen

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
03944-36160 www.wm-aw.de Fa.

Autohaus Fugel OHG
Mitsubishi Space Star 1.0

mit Klimaanlage
ab **9.290,- €**
5 Jahre Garantie
Kraftstoffverbrauch (l/100 km) innerorts 5,0, außerorts 3,6, kombiniert 4,2; CO_2-Emissionen kombiniert 96 g/km
Ihr Mitsubishi-Vertragshändler
07771/8798-88
Im Eschle 13, 78333 Stockach

FORD

Fiesta
EZ 7/98, 137Tkm, 44 kW, 4-tür., TÜV neu, 1250.-, T. 0171-2073525

KA
44 KW, EZ 4/02, Leder, Klima, ABS, TÜV neu, VB 1480.-, Tel. 0171-2073525

OPEL

Astra F, Bj. 95
129 Tkm, zu verk., 0176-57750838

WOHNWAGEN / -MOBILE

Suche billigen Wohnwagen
Tel. 0171/6533036 gew.

Wohnwagen
von Familie gesucht, bis ca. 8.000.-, Tel. 0151-22455415

KFZ.-ZUBEHÖR

Suche gebr. Reifen
Batterien PKW/LKW, Elektrogeräte, Tel. 0171/9002225

Suche gebr. Reifen
Batterien PKW/LKW, Elektrogeräte, Tel. 0171/9002225

4 WR,
inkl. 4-Loch Stahlfelgen, Hankock Kinergy Eco, 175/65 R14 82T, fast neu, VB, Tel. 0172-7008616

4 WR, Michelin Alpine,
255/55 R18, 109V, Alufelgen, orig. Profil 6.5, Top Zustand, zu verk., Tel. 0171-2019977

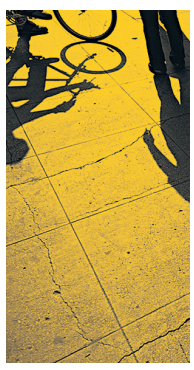
4 WR mit Felgen KBA,
205/55 R16 91T, Marke Semperit, 220.-, Tel. 0176-64105219



MIT EINER FÜLLE VON ANGEBOTEN

WOCHENBLATT seit 1967


smart





jung@smart
Unsere besten Gebrauchten.

» Erste Klasse aus zweiter Hand.

Bei unseren Gebrauchtwagen von jung@smart sind 24 Monate Garantie immer inklusive. Erfahren Sie mehr über die Vorteile von jung@smart: Einfach mit dem QR-Code-Reader Ihres Handys den Code abfotografieren.

» smart forfour
52 kW, EZ 07/17, 4.100 km, black, 5-Gang-Schaltgetriebe, Tempomat, Sitzheizung, Einparkhilfe hinten, Klimatisierungsautomatik, Außenspiegel elektrisch u.v.m.
10.699,– €

» smart fortwo cabrio
66 kW, EZ 03/17, 10.150 km, Bodypanels in white, twinamic, Tempomat, Klimatisierungsautomatik, Cool & Audio-Paket, LED-Tagfahrlicht, Aluminiumräder 15" u.v.m.
12.740,– €

» smart fortwo cabrio
52 kW, EZ 07/17, 11.400 km, Bodypanels in red, 5-Gang-Schaltgetriebe, Tempomat, Sitzheizung, LED & Sensor-Paket, Bremsassistent, Windschott cabrio, u.v.m.
12.980,– €

Ihr Partner vor Ort:
Südstern-Bölle AG + Co KG
Autorisierter smart Verkauf und Service
Georg-Fischer-Strasse 55-57
78224 Singen

smart – eine Marke der Daimler AG

Anbieter: Südstern-Bölle AG + Co KG, Autorisierter smart Verkauf und Service, Georg-Fischer-Strasse 55-57, 78224 Singen

BESTELLSCHEIN FÜR IHRE PRIVATE KLEINANZEIGE / MIT BILD

85.012 Exemplare wöchentlich im Landkreis Konstanz

Chiffre € 5,60. Zusendung einmalige Gebühr € 4,60.
Bei Bankeinzug zzgl. € 0,70 Bearbeitungsgebühr. Nach jedem Wort und Satzzeichen bitte ein Leerfeld lassen!

IM INTERNET: www.wochenblatt.net

Fettgedruckte Überschrift — 4,30 €

Anzeigentext

	7,10 €
	9,90 €
	12,70 €
	15,50 €
	18,30 €
	21,10 €

Vor- u. Zuname: _____

Straße: _____

PLZ u. Ort: _____

Telefon: _____

ANZEIGENSCHLUSS: DIENSTAG, 18.00 UHR

Abbuchungserlaubnis

IBAN: _____

BIC: _____

Datum u. Unterschrift: _____

Jetzt sind Sie gefragt!

Wir erhalten das Wochenblatt:

☐ regelmäßig ☐ Mittwoch
☐ unregelmäßig ☐ Donnerstag

Anzahl der Leser ab 14 Jahren im Haushalt ☐

Datenschutz

☐ Ich habe die Datenschutzerklärung (www.wochenblatt.net/betroffeneninformationen) gelesen, verstanden und akzeptiert. Der Erhebung, Verwendung und Speicherung der Daten stimme ich zu.

Schöne Kommode



Liebhaberstück, gut erhalten, Größe B 130 x H 85 x T 60 cm, Preis VB, Tel. 01234/1234xy abends

Ihre Fotos können Sie persönlich, auf Stick, via Internet od. per E-Mail an kleinanzeigen@wochenblatt.net übermitteln.

Bild, 4 fbg., 35 mm hoch zzgl. 8,50 €

Chiffre-Anzeige

☐ Offerten zusenden
☐ Ich hole die Offerten auf der jeweiligen Geschäftsstelle ab.

Fiedlers Newsletter

☐ Hier können Sie den kostenlosen jeweils aktuellen und exklusiven Frühstücksnewsletter unseres Chefredakteurs bestellen. Sie bekommen anschließend eine E-Mail, die Sie bitte bestätigen.

Meine E-Mail-Adresse: .....

WOCHENBLATT seit 1967

SINGEN · Hadwigstraße 2a
Tel. 07731/8800-0 · Fax 07731/8800-86

RADOLFZELL · Untertorstraße 5
Tel. 07732/9909-0 · Fax 07732/9909-99

Diese Woche in Bildern

Radolfzell



Mit einer besonderen Plakataktion haben kürzlich Umweltschützer gegen Baumfällarbeiten im Bereich des »Herzen« protestiert. An verschiedenen Bäumen wurden Transparente angebracht. Nach eigenen Angaben befürchten die Aktivisten, dass dort mittelfristig der Bau einer Hotelanlage im Auftrag der Stadt geplant ist, für die weit größere Baumfällungen in diesem Gebiet nötig werden. swb-Bild: privat

Singen



130 Paar Schuhe wurden am Samstag auf dem Singener Heinrich-Weber-Platz verteilt. Die Aktion zum Internationalen Tag zur Beseitigung von Gewalt an Frauen hatte aus diesen Schuhen einen Rundgang gestaltet, bei dem auf dem Boden liegend, Frauenschicksale vorgestellt wurden. Das machte schon viele der Passanten betroffen, die hier zum Teil ganz unvorbereitet auf diese Aktion stießen und oft das Gespräch vor Ort lange führten. Denn oft herrschte der Glauben vor, dass so was eher »woanders« passieren würde als in der eigenen Nachbarschaft.
Dass der Landkreis von diesem Problem besonders betroffen ist, wurde schon Tags zuvor im Rahmen einer Fachtagung klar gemacht, zu der der Verein Frauen und Kinderschutz aus Singen eingeladen hatte. swb-Bild: of

Noch mehr Fotos unter: wochenblatt.net/bilder

Radolfzell



Vollmilch, Zartbitter oder weiß - Schokolade ist eine vielfältige Versuchung. Einen Überblick davon erhielten Besucher auf dem Radolfzeller Schokoladenmarkt. Der Run auf das süße Event war riesig, wie Marina Gnirss von der TSR erklärte: »Wir hatten deutlich mehr Besucher als 2017.« Vor allem der Samstag sei stark gewesen. Auch der Umzug vom Untertor- auf den Seetorplatz habe sich bewährt. swb-Bild: tsr

Singen



Der diesjährige Karstadt-Wunschbaum wurde dem Kindergarten St. Martin in Singens Süden gewidmet. Geschäftsleiterin Sabrina Stark eröffnete die Aktion am Dienstag mit Rudi Babeck und Hans Teschner vom Verein »Widmann hilft Kindern in der Region«. 70 Kinder haben dort ihren Wunschzettel aufgehängt, das Singener Karstadthaus gibt erstmals sogar Rabatt für die Geschenke. swb-Bild: of

Aach



Im Rahmen der Kunst- und Einradshow, die der RMSV Aach in der Schulsporthalle präsentierte, versuchte sich auch Bürgermeister Manfred Ossola als Einradfahrer. Dank der (Unter-) Stützung von Paul Gaißer drehte das Aacher Stadtoberhaupt eine Runde auf dem Parkett. Für den Wettkampfeinsatz in einem der Aacher Teams reicht es beim Rathauschef derzeit aber noch nicht ganz. swb-Bild: RMSV

Stockach



Mit zwei Vorurteilen räumte Gerd Wurst als Gastgeber des Unternehmertreffens von Handel, Handwerk und Gewerbe Stockach auf: Einmal forderte er Wertschätzung für Handwerker ein. Und dann meinte er, viele Kunden würden Geschäfte mit einem sauberen Parkplatz und einem aufgeräumten Garten für teuer halten. Ein gepflegtes Erscheinungsbild bedeute aber nicht automatisch hohe Preise. swb-Bild: sw

Neues bei heikorn SINGEN



#rot – dein Herbst-Winterbegleiter!

www.heikorn.de

Singen



Im »Whats-App«-Zeitalter wird die Welt tatsächlich zum Dorf. Bei der Vernissage zur Ausstellung »Menschen« im MAC wagte Auto-Kurator Christoph Karle ein Ferninterview mit dem Schweden Lars-Eric Larsson, der seinen Borgward Hansa für diese Ausstellung ausgeliehen hatte. Mit bewegten Bildern konnte da munter über die Liebe zu diesem Auto geplaudert werden, das Publikum war fasziniert. swb-Bild: of

Worblingen



Am schönsten ist es doch, wenn für den Advent gebastelt wird. Darauf schwören tausende Besucher des Worblinger Kreativmarkts Jahr für Jahr. Am Samstag präsentierten sich dort wieder um die 60 Hobbykünstler mit ihrem Kunsthandwerk, natürlich schon mit Blick aufs Weihnachtsfest. Viele der Aussteller nehmen recht lange Strecken auf sich, wie diese Hobbykünstlerin aus Villingen. swb-Bild: of

Radolfzell



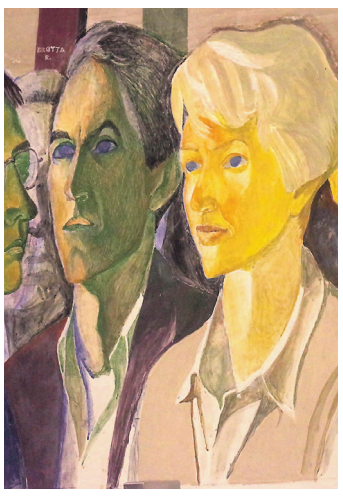
Die Schüler der Unterseeschule in Radolfzell – als Grund- und Werkrealschule in freier Trägerschaft - dürfen sich seit Kurzem über ein besonderes Lehrmittel freuen: den GeoKoffer. Jürgen Keck MdL (FDP) überreichte der Unterseeschule ein Exemplar für den praktischen Erd- und Heimatkundeunterricht, welches hunderte von Bildungseinrichtungen in Baden-Württemberg schon zu ihren Lehrmittelsammlungen zählen. Das ISTE-Mitgliedsunternehmen »Meichle + Mohr GmbH & Co KG« machte dies durch seine Spende möglich. Schüler gleich mehrerer Jahrgangsstufen hatten sich in der Turnhalle versammelt, um die Gäste einerseits willkommen zu heißen, sie dann aber auch mit zahlreichen Fragen zu erfreuen. So konnten sie von Keck aus erster Hand erfahren, wie das Leben eines Parlamentariers praktisch aussieht und welche Aufgaben und Möglichkeiten die Opposition in Stuttgart hat. swb-Bild: Schule

Arlen



Ein Comeback feierte der höchst beliebte Arlener Adventsmarkt am Samstag, denn er konnte in den Garten der Arlener Gems zurückkehren. Wegen Problemen mit den damaligen Pächtern musste der Markt auf einen Schulhof umziehen, der aus Sicherheitsgründen natürlich abends beleuchtet wurde. Im Gemsgarten freilich war es wieder kuschelig eng und das Feuer konnte die Szene wieder beleuchten. swb-Bild: of

Volkertshausen



Eine interessante Pointe hatte bei der Jahrbuchtaufe des Hegau-Geschichtsvereins dessen neuer Präsident Manfred Sainer parat. Denn die »Alte Kirche« sei wohl das einzige Gotteshaus überhaupt, in dem der amtierende Bürgermeister auf einem Fresko abgebildet sei. Tatsächlich portraitierte beim Umbau der Kirche zum Kulturzentrum der italienische Maler Duccio Guidotti damals Alfred und Luzia Mutter. swb-Bild: of

Singen



Zahlreiche Schulklassen besuchten die am Freitag zu Ende gehende Ausstellung zu den beiden Jugendkonzentrationslagern während der NS-Diktatur in Uckermarck und Moringen, die im Singener Rathaus zu sehen war. Alleine am Montag nahmen 55 Schüler an einer Führung von Bernhard Grunewald vom Verein InSi (Integration in Singen) teil, der gemeinsam mit »Demokratie Leben« die Ausstellung organisiert hat. Im Gespräch mit dem WOCHENBLATT geht Marcel Da Rin von der Singener Kriminalprävention von über tausend Besuchern in den letzten 14 Tagen aus. Beispielhaft warnte OB Bernd Häusler bei der Vernissage, dass die Machtergreifung 1933 der Nationalsozialisten schleichend auf demokratischem Wege geschehen sei wie heute in manchen Ländern Europas. Aufrüttelnd auch die Worte des Organisators Martin Guse, der die Ausstellung seit 1993 in 285 Städten gezeigt hat. swb-Bild: bg



Sport-Kalender

Fußball
Verbandsliga, Herren
Sonntag, 2. Dezember,
14.30 Uhr: FC Rielasingen-Arlen – SV Kuppenheim
Freiburger FC – 1. FC Rielasingen-Arlen
Landesliga, Herren
Samstag, 1. Dezember,
15 Uhr: VfR Stockach - FC Bad Dürrheim
FC Hilzingen – FC Löffingen
Samstag, 1. Dezember,
16.30 Uhr: FC Villingen 2 - FC Singen
Handball
Oberliga, Herren
Samstag, 1. Dezember,
20 Uhr: TV Weilstetten - TuS Steißlingen
Oberliga, Damen
Samstag, 1. Dezember,
18 Uhr: VFL Waiblingen 2 – TuS Steißlingen
Volleyball
Oberliga, Herren
Samstag, 1. Dezember,
20 Uhr: Unterseevolleys TV Radolfz. - VSG Kleinsteinb.
Oberliga, Damen
Sonntag, 2. Dezember,
17 Uhr: SV Bohlingen - VSG Ettlingen/Rüppurr

Verbandsliga

Torspektakel auf der Mettnau

Rielasingen spielt im Topspiel unentschieden

Der FC Radolfzell hat den TuS Oppenau sprichwörtlich überrollt und mit 6:0 aus dem Mettnau-Stadion geschossen. Von Beginn an hat das Team von FC-Coach Steffen Kautzmann das Zepter übernommen. Nicht zu bremsen und in besonderer Torlaune lagen die Mettnauer bereits zur Halbzeit mit 3:0 in Front und zeigten den Gästen aus Oppenau schon in den ersten 45 Minuten klar die Grenzen auf. Vor allem die beiden Top-Torjäger Tobias Krüger und Alexander Stricker, die beide einen Doppelpack erzielten, brannten ein wahres Offensiv-Feuerwerk ab. Die beiden weiteren Tore für Radolfzell erzielten Daniel Wehrle und Robin Niedhardt. FCR-Trainer Kautzmann zeigte sich nach Schlusspfiff mit dem Auftritt seiner jungen Mannschaft sichtbar zufrieden. Dazu hatte der Taktgeber an der Seitenlinie auch allen Grund: Denn seinen Jungs gelang an diesem Samstagnachmittag nahezu alles.


Niklas Aichem und sein FC Radolfzell brannten am Samstag ein Offensiv-Feuerwerk ab. *swb-Bild: ts*

Das Topspiel der Verbandsliga zwischen Tabellenführer Freiburger FC und dem Zweiten FC Rielasingen-Arlen endete indes mit einem torlosen Unentschieden. Beide Trainer waren sich einig, ein starkes Spiel gesehen zu haben. Freiburgs Trainer Rolf Eckert war der Meinung, dass wenn es vielleicht 3:3 ausgegangen hätte und man von einem »Hammerspiel« hätte sprechen können. So endete es 0:0, obwohl beide Mannschaften eine Topleistung abgeliefert haben.

Matthias Güntert
guentert@wochenblatt.net

Landesliga

Drei Spiele - keine Punkte

Ein Wochenende zum Vergessen liegt hinter den Landesliga-Teams aus dem WOCHENBLATT-Land: Null Punkte auf der Habenseite und ein Torverhältnis von 1:10 sprechen eine deutliche Sprache.
Weder der FC Singen noch der VfR Stockach oder der FC Hilzingen konnten ihre Spiele siegreich gestalten. Während die Hohentwieler mit 1:2 gegen den SV Denkingen unterlagen, gab es für Stockach und den FCH schmerzhafte Klatschen: Die Osterholz-Jungs unterlagen dem FC Neustadt deutlich mit 0:3. Noch herber fiel die Pleite der Hegau-Elf aus: Mit 0:5 ging sie beim FC Überlingen unter.
Damit hat sich die Tabellensituation bei den Teams aus der Region nicht verändert: Hilzingen steckt als Drittletzter tief im Abstiegskampf, während sich Stockach (zehnter Platz) und Singen (siebter Rang) im Mittelfeld tummeln.

Matthias Güntert
guentert@wochenblatt.net



Laufsport

Halbmarathon rund um Stein

Der »Staaner Stadtlauf«, der traditionell am ersten Adventswochenende startet, ist Kult bei den Läufern im weiteren Umkreis. Dafür spricht eine Starterzahl von weit über 1.200 Läuferinnen und Läufern, die hier die Saison vor schönstem Panorama ausklingen lassen. Am Sonntag, 2. Dezember, 14 Uhr, startet der Halbmarathon in der Altstadt, 15 Minuten später geht's über 10 Kilometer auf die Strecke. Anmeldungen sind online noch bis zum 30. November unter www.staaner-stadtlauf.ch möglich.

redaktion@wochenblatt.net

Regionalliga

Dämpfer zur Rückrunde

Am Sonntag hat für das Frauen Regionalliga-Team des Hegauer FV die Rückrunde begonnen - mit einem herben Dämpfer. Die HFV-Elf stand beim Gastspiel in Nürnberg in der Defensive recht gut, hatte aber kaum Durchschlagskraft im Offensivspiel und verlor am Ende mit 0:2. »Das sieht alles ordentlich aus, aber wir schaffen es einfach nicht, offensiv gefährliche Akzente zu setzen«, brachte HFV-Trainer Gino Radice die Problematik auf den Punkt. Zum Glück für die Hegauerinnen hat sich an den Abständen in der unteren Tabellenregion nicht viel verändert, da auch die anderen Kandidaten, die um den Klassenerhalt spielen, verloren haben. Am Sonntag geht es nun zum FC Forsten.

redaktion@wochenblatt.net

Oberliga Baden-Württemberg

Sieg und Niederlage für Steißlinger Teams

Mit unterschiedlichem Erfolg kamen die Mannschaften des TuS Steißlingen von ihren Auswärtsspielen zurück. Während die Frauen sich nach anfänglichen Problemen am Ende noch klar bei der HSG Mannheim durchsetzten und sich damit ihren Platz im ersten Tabellendrittel sicherten, hatten die Männer Pech. Sie verloren in letzter Sekunde durch einen Strafwurf beim TSV Zizishausen, einem direkten Konkurrenten im Kampf um den Klassenerhalt. Am kommenden Wochenende stehen nun noch einmal Auswärtsspiele an. Dazu müssen die Männer zum Tabellennachbarn nach Weilstetten reisen und die Frauen wollen beim Schlusslicht in Waiblingen wieder beide Punkte mit in den Hegau nehmen.


Sinnbildlich für die Niederlage des TuS in allerletzter Sekunde beim TSV Zizishausen: Marvin Storz am Boden. *swb-Bild: ts*

BWOL Frauen: HSG Mannheim – TuS Steißlingen: 22:31 (13:12). Ganz so einfach, wie man das aus dem Ergebnis heraus lesen könnte, war das für die Steißlingerinnen nicht, was der Halbzeitstand von 13:12 erahnen ließ. Für die zweite Spielhälfte hatten sich die Hegauerinnen dann etwas mehr vorgenommen. Sie reduzierten die technischen Fehler und waren in der Abwehr, in der Torhüterin Sarah Riebel für Sicherheit sorgte, wesentlich aggressiver. Hinzu kam, dass man nun auch mehr auf das Tempo drückte, was die Mannschaft nach 6 Minuten mit 17:13 in Führung brachte. Damit gaben sich die Gastgeberinnen aber auch nicht zufrieden. Sie kämpften und kamen gefährlich bis auf ein Tor heran. Das stachelte die Steißlingerinnen wieder an, die nun so richtig loslegten und bei ihrem 31:22-Erfolg den Mannheimerinnen keine Chance mehr gaben.

BWOL Männer: TSV Zizishausen – TuS Steißlingen: 29:28 (14:13). Der TuS brachte sich in Zizishausen selbst um die Punkte und kehrte mit leeren Händen zurück. Leider begann das Team von Jonathan Stich genau da, wo man im Spiel gegen Herrenberg aufgehört hatte, nämlich mit einer zu langsamen und wenig beweglichen Abwehr. Das erleichterte der Heimmannschaft das Toreschießen, und so stand es nach 8 Minuten 6:3 und nach 11 Minuten 8:4 für die Gastgeber. Nun stellte der TuS die Deckung auf 6:0 um und hatte mit dieser Maßnahme Erfolg. Die Abwehr festigte sich und im Angriff konnte man mehr auf Tempo spielen. Mit Louis Rothkirch, Manuel Wangler und Patrik Euchner holte man Tor um Tor auf und sieben Minuten vor der Halbzeit hatten die Steißlinger den Ausgleich zum 10:10 geschafft. Das Spiel war wieder ziemlich ausgeglichen und zur Pause stand es 14:13. Mit ausgeglichenen Spielanteilen ging es in der 2. Halbzeit weiter. Bis in die Schlussphase war die Partie ausgeglichen, bis in der 52. Minute Thomas Lindner seine Mannschaft erstmals mit 26:25 in Führung brachte. Leider nutzten die Steißlinger ihre Möglichkeiten, die Führung auszubauen, nicht. Die Heimmannschaft ging wieder mit 28:27 in Führung. Aber auch sie vertändelte den Ball und ermöglichte den Gästen noch einmal den 28:28-Ausgleich. Durch die Verhinderung eines Freiwurfes für Zizishausen durch einen Steißlinger Spieler gab es korrekterweise Siebenmeter und die rote Karte für den Spieler. Den Strafwurf verwandelten die Gastgeber mit ein wenig Glück.

Lutz Ehrhardt
redaktion@wochenblatt.net

Crosslaufserie

Polito und Völkle nicht zu bremsen

Ideales Crosslaufwetter herrschte in Stockach beim erster Lauf der Bodensee Crosslauf-Serie. Den über 140 Teilnehmern im Hauptlauf konnte man dann auch ansehen, dass Winterläufe eine willkommene Abwechslung im Training darstellen und Crosslauf wieder salonfähig ist.
Ein illustres Teilnehmerfeld, in dem sich kein Geringerer als Top-Läufer Benedikt Hoffmann (TSG Heilbronn) befand, machte dann auch ein spannendes und schnelles Rennen mit ständigem Positionswechsel.
Auf der letzten von fünf zu laufenden Runden mit jeweils 1.500 Metern konnte aber Luca Völke (TV Konstanz) seine Sprint-Qualitäten unter Beweis stellen und in 26:13 Minuten siegen, vor Benedikt Hoffmann (26:26 Minuten), gefolgt von Paul Snehotta (TV Konstanz) in 27 Minuten.
Die Frauenwertung wurde von Evi Polito von der LG Hohenfels in 32:16 Minuten angeführt, knapp vor der Reichenauerin Christin Wintersig, die in 32:18 Minuten deutlich die Drittplatzierte Nadja Willenborg mit 34:12 Minuten distanzieren konnte.
Die weiteren Ergebnisse unter www.hegau-bodensee-cross.de.

Tischtennis

Gemischte Bilanz

Beinahe ein perfektes Wochenende für den TTC Singen: Während die Oberliga-Herren ihre Partie beim TTG Neckarbischofsheim mit 9:5 und die Oberliga-Damen ihren Heimspieltag gegen den VfL Sindelfingen 2 mit 8:5 gewinnen konnten, gab es lediglich für die Verbandsliga-Herren gegen die Spvgg. Ottenheim eine 7:9-Niederlage.

redaktion@wochenblatt.net

Thai-Boxen


Ajmeer Bahrami vom Thai-Box-Club Singen in Action. *swb-Bild: Verein*

Starker Auftritt der Thai-Boxer

Sieben Deutsche Meistertitel gab es für den Thai-Box-Club Singen bei den Internationalen Deutschen Meisterschaften der ISKA in Würzburg. Auf insgesamt zehn Kampfflächen waren knapp 1.000 Kämpfer aus ganz Europa am Start. Die IDM galt als Qualifikationsturnier zur ISKA-Weltmeisterschaft, die im Neptune Stadion in Cork City (Irland) stattfinden wird.
Vom Thai-Box-Club Singen haben Besnik Bedjeti, Ajmeer Bahrami, Maxim Freitag, Shamil Fitz und Kira Fitz den Internationalen Deutschen Meistertitel geholt. Marlon Freitag holte sogar in zwei Kategorien den Deutschen Meistertitel. Auch Maxim Freitag war in zwei Kategorien am Start und hat neben dem Deutschen Meistertitel noch zusätzlich einen Vizemeistertitel geholt, für den er immerhin drei Siege gegen starke Gegner erreicht hat, um überhaupt ins Finale zu kommen. Kilian Dilger erreichte den dritten Platz. Es war ebenfalls eine beeindruckende Leistung, sich in einem starken Teilnehmerfeld überhaupt bis ins Halbfinale durchzusetzen, um dann einen sensationellen Kampf gegen die Ukraine hinzulegen. Juline Giral erkämpfte mit hervorragenden Leistungen den vierten Platz. Mehr Infos gibt es unter www.facebook.com/thaiboxclubsingen.de.



Die Stadt Tengen sucht für ihre Kindertagesstätten

pädagogische Fachkräfte (m/w/d)

nach § 7 KiTaG

in Voll- und Teilzeit zum nächstmöglichen Zeitpunkt.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Nähere Auskünfte zu unseren Einrichtungen finden Sie unter www.tengen.de oder bei Frau Kersten-Reck unter Tel. 07736/9233-10.

Wir sind ein mittelständischer, überregional ausgerichteter Großhandel für Elektromaterial. Mit fast 50-jähriger Erfahrung steht Eckert & Graf für höchste Dienstleistungsqualität.
Zur Verstärkung unseres Vertriebsteams suchen wir in Vollzeit:

Mitarbeiter Vertrieb Innendienst (m/w/d) Elektrogroßhandel

Ihre Aufgaben:

- Bearbeitung von Kundenanfragen, Angebotserstellung und Auftragserfassung
- Telefonische Kundenberatung und -betreuung
- Technische Abklärungen und Preisverhandlungen mit Lieferanten
- Reklamations- und Retouren-Bearbeitung
- Zusammenarbeit und Unterstützung des Außendienstes

Anforderungsprofil:

- Sie verfügen über eine abgeschlossene Ausbildung als Großhandelskaufmann/-frau mit Berufserfahrung im technischen Großhandel, gute Warenkenntnisse im Bereich Elektro oder eine elektrotechnische Ausbildung
- Sie sind sicher im Umgang mit Warenwirtschaftssystemen und Bürosoftware
- Sie sind selbständiges, flexibles Arbeiten gewohnt, erledigen Ihre Tätigkeiten strukturiert und denken erfolgsorientiert

Wir bieten Ihnen einen verantwortungsvollen Aufgabenbereich in einem erfolgreichen Unternehmen und einen zukunftsorientierten, sicheren Arbeitsplatz.

Elektrotechnik
Industrie-Elektronik
Antennentechnik

E&G Eckert&Graf GmbH

Eckert & Graf GmbH
Zollstr. 7
78239 Rielasingen-Worblingen

Tel.: 07731 5907 0
info@eckert-graf.de
www.eckert-graf.de



SAGENHAFT

REKORDERGEBNISSE
AUCH IN SACHEN
SPASS

Erleben Sie es selbst in Radolfzell als

VERKÄUFER IN TEILZEIT (M/W)

Takko Fashion hat sich seit seiner Gründung 1982 zu einem erfolgreichen internationalen Smart Discounter mit fast 1.900 Filialen in 17 Ländern entwickelt. Wir bieten aktuelle Trends für moderne Familien. Unsere Mode ist tragbar und nah am Alltag unserer Kunden. Als Smart Discounter ist es unser klarer Anspruch, eine hohe Produktqualität und attraktive Preise mit einem angenehmen Einkaufserlebnis zu vereinen – sowohl in unseren Stores als auch in unserem Onlineshop. Wir suchen Persönlichkeiten, die gemeinsam mit uns professionell, aufgeschlossen und engagiert zum weiteren Unternehmenserfolg beitragen möchten.

Ihre Aufgaben
- Warenbearbeitung
- Umsatzorientierte Warenpräsentation
- Aktive Verkaufsförderung
- Kassenverantwortung
- Unterstützung Ihres/-r Store Managers/in

Ihr Profil
- Abgeschlossene Ausbildung im – vorzugsweise textilen – Handel
- Lust auf echte Teamarbeit
- Freundlicher, offener Umgang mit Kunden und Kollegen
- Zielstrebig und engagiert
- Eigeninitiativ
- Affinität zu Mode

Unser Versprechen
Wir stellen nicht uns in den Mittelpunkt. Sondern unsere Mitarbeiter. Schließlich sind sie es, die Takko Fashion jeden Tag erfolgreich machen. Deshalb tun wir jede Menge dafür, dass sich jeder Einzelne bei uns wohl fühlt. Und die Laune oben bleibt. Dazu gehört zum Beispiel unser „Teamgeheimnis": Wir klären alles miteinander. Sofort und super offen. So können Probleme gar nicht erst entstehen. Und das Glas? Bleibt immer halbvoll und nie halbleer. Probieren Sie es gern selbst aus! Schnuppern Sie einfach mal rein in Ihre nächste Takko Fashion-Filiale. Dann können Sie sich vorstellen, was wir meinen!

Falls wir Sie überzeugen konnten, bewerben Sie sich gern unter takko.de/teamgeheimnis.

Erlebe es, um es zu glauben!

TAKKO FASHION

Wir suchen ab sofort Verstärkung in unserem Team:

Verkäufer (m/w) in Vollzeit

Bäckerei Engelhardt – ein Genuss

Wir bieten einen sicheren und langfristigen Arbeitsplatz in einem motivierten Team (5-Tage-Woche). Keine Sonntagsarbeit!

Ihre aussagekräftige schriftliche Bewerbung schicken Sie bitte an:
post@baeckerei-engelhardt.de oder:
Bäckerei Engelhardt GmbH, Ratoldusstraße 60, 78315 Radolfzell

---

www.emultech.de / Industrieservice / Tel.: 07731 - 13555

wir stellen ein:

TÜV SÜD

Putzfrau auf 450€ Basis

Bewerbung an : EmulTech e.K. Gewerbestrasse 5-7 / D-78224 Singen
oder via E-Mail unter:info@emultech.de



LUST AUF ETWAS NEUES?

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort:

+ Mitarbeiter m/w (in Teilzeit 50 %)
+ rüstigen Rentner m/w auf 450 €-Basis

Ihre Aufgaben:
- Montagefahrzeuge be- und entladen
- Unterstützung unseres Lageristen
- Mithilfe bei Auslieferungen von Möbeln

Wir erwarten:
- Teamfähigkeit, Zuverlässigkeit und Flexibilität
- Führerschein Klasse B

Wir bieten:
- einen sicheren Arbeitsplatz
- leistungsgerechte Bezahlung
- familiäres Betriebsklima

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung an **info@inpunctokuechen.de** oder vereinbaren Sie einen Termin für ein persönliches Gespräch mit **Frau Heizmann Tel. +49 (0)7734/9315-23.**

inpuncto Küchen und Möbel

Die Erzdiözese Freiburg sucht
für die Verrechnungsstelle für katholische
Kirchengemeinden in Radolfzell

Erzdiözese Freiburg

zum nächstmöglichen Zeitpunkt mit einem Beschäftigungsumfang von 100 % (39.5 Wochenstunden) unbefristet eine/n

GEBÄUDEFACHFRAU | GEBÄUDEFACHMANN

Ihre Qualifikation:
Abschluss als Bautechnikerin/Bautechniker oder abgeschlossene Ausbildung mit Weiterbildung zur Handwerksmeisterin/zum Handwerksmeister oder vergleichbare Qualifikation

Unser Angebot:
- Eine interessante, verantwortungsvolle und vielseitige Stelle
- Vergütung in Entgeltgruppe 9 AVO (in Anl. an den TV-L)
- flexible Arbeitszeiten, Regelungen zur Vereinbarkeit von Beruf & Familie
- Zusatzversorgung (Kirchliche Zusatzversorgungskasse Köln)
- Fortbildungen
- Betriebliches Gesundheitsmanagement

Ihre Bewerbung richten Sie bitte bis **15.12. 2018** mit
- Anschreiben und Lebenslauf,
- Schul- und Studienabschlusszeugnissen
- Ausbildungszeugnis
- ggf. allen Arbeitszeugnissen

per E-Mail an:
info@vst-radolfzell.de
oder per Post an:
Verrechnungsstelle Radolfzell
Mezgerwaidring 102
78315 Radolfzell am Bodensee

Für Fragen steht Ihnen der Leiter der Verrechnungsstelle, Herr Gräble, unter Tel.-Nr. 07732/8235210 gerne zur Verfügung.

Weitere Informationen zum Stelleninhalt und zur Verrechnungsstelle finden Sie unter www.vst-radolfzell.de/stellenangebote

---

ZUSTELLER (m/w) GESUCHT

Wir suchen **arriva Briefzusteller** für **Ludwigshafen** sowie flexible Springer für Urlaubs- und Krankheitsvertretungen im **Raum Stockach**.

Direkt-Kurier Zustell,
Druck & Logistik GmbH
Tel. 07531 – 999 – 1100 I www.dkzdl.de/jobs

Die Umweltstiftung Global Nature Fund (GNF) in Radolfzell sucht einen

Global Nature Fund

Verwaltungsmitarbeiter (m/w/d)

in Teilzeit für den Bereich »Finanzen und Verwaltung« ab 1. März 2019.

Die vollständige Stellenbeschreibung entnehmen Sie bitte unserer Homepage www.globalnature.org/stellenangebot

---

Orizon GmbH ist Ihr kompetenter Partner, wenn es darum geht, am Arbeitsmarkt Profil zu zeigen. Denn unsere individuelle, persönliche Betreuung und Beratung stellt sicher, dass Sie den Job finden, der am besten zu Ihnen passt. Aktuell suchen wir:

- ***Produktionshelfer und Facharbeiter für die Aluminiumverarbeitung (m/w)***

  Vollzeit, übertarifliche Bezahlung, 3-Schicht, für unseren Kunden in Singen oder Gottmadingen mit Option auf Übernahme.

Wir nehmen den Schutz Ihrer personenbezogenen Daten ernst: www.orizon.de/datenschutzvereinbarung

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung:

Orizon GmbH
Niederlassung Bodensee-Baar
DAS 3 / Wehrdstr. 7, 78224 Singen
Tel. 07731/4201-4
www.orizon.de
E-Mail: Bewerbung.Bodensee-Baar@orizon.de

Orizon
Unser Job ist gutes Personal



Der „Gesundheitsverbund Landkreis Konstanz" vereint Klinikstandorte in Singen, Konstanz, Radolfzell, Engen, Stühlingen und Gailingen. Der Verbund ist mit über 1.400 Betten und 3.600 Beschäftigten der größte Gesundheitsversorger in der westlichen Bodenseeregion.

Die Stadt Singen liegt am Fuße des Hohentwiels in der unverwechselbaren Vulkanlandschaft des Hegaus. Singen ist ein attraktiver und leistungsstarker Wirtschaftsraum. Hier haben Konzerne mit Weltruf ihr Zuhause. Der gesunde Branchenmix bietet Arbeitsplätze in vielen Bereichen. Als moderne Einkaufsstadt lässt Singen keine Wünsche offen und besitzt in Sachen Mode und Auto überregionale Strahlkraft. Darüber hinaus bietet Singen ein breites Spektrum hinsichtlich Schulen, Kultur und Sport. Die hervorragende Verkehrsanbindung macht Singen zum wichtigsten Knotenpunkt in der Region.

Wir suchen für die interdisziplinäre Abteilung „Therapeutische Dienste" am **Standort Singen** zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

LOGOPÄDE (M/W)

Arbeitszeit 100%, zunächst befristet auf zwei Jahre.

Ihr Aufgabengebiet umfasst das gesamte Spektrum der Logopädie bei neurologischen Krankheitsbildern und beinhaltet die Anamnese, Diagnostik verschiedener logopädischer Störungsbilder und Behandlung von Sprech-, Sprach-, Kau- und Schluckstörungen sowie die logopädische Betreuung und begleitende Beratung der Patienten und deren Angehörigen. Sie nehmen als Teil des Behandlungsteam u.a. an Fallbesprechungen, Team- und Abteilungsbesprechungen teil. Sie koordinieren Ihre Patientenbehandlungen und weiteren Termine selbständig. Im Rahmen von Vertretungen arbeiten wir eng mit dem Klinikum Radolfzell mit dem Schwerpunkt Geriatrie zusammen.

Sie bringen mit:
- abgeschlossene Ausbildung und staatliche Anerkennung als Logopäde/in gerne mit Berufserfahrung
- selbständige Arbeitsweise, fachliche Kompetenz und Freude am Beruf, verbunden mit der situativen Flexibilität, die im Akutkrankenhaus unumgänglich ist
- Bereitschaft und Fähigkeit, mit akutstationären und ambulanten Patienten professionell und wertschätzend eng im interdisziplinären Team zu arbeiten
- Eigenverantwortung und Selbstständigkeit im beruflichen Handeln
- Fähigkeit, mit Belastungen positiv umzugehen
- Bereitschaft zur Arbeit an Wochenenden und Feiertagen
- PC-Grundkenntnisse für die Dokumentation Ihrer Befunde und Behandlungen im vorhandenen EDV-System

Wir bieten Ihnen:
- Vergütung nach TVöD und Anmeldung zur zusätzlichen Altersversorgung (Betriebsrente)
- eine abwechslungsreiche und verantwortungsvolle Tätigkeit
- eine ausführliche Einarbeitung in Ihr Arbeitsgebiet
- arbeiten in einem interdisziplinären, ca. 20 köpfigen Team aus Physiotherapeuten, Masseuren, Ergotherapeuten und Logopäden
- Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten

Für Fragen zur Tätigkeit steht Ihnen unsere Abteilungsleitung Anita Knauss oder der Leiter des stationären Teams Arno Zimmermann (Tel.: 07731 89-2130) gerne zur Verfügung.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung! Senden Sie Ihre ausführlichen Bewerbungsunterlagen bitte an:

Gesundheitsverbund Landkreis Konstanz gGmbH
Hegau-Bodensee-Klinikum
Personalabteilung
Hausherrenstraße 12, 78315 Radolfzell
E-Mail: personal.info@glkn.de

www.glkn.de

SAUTER PUTZ & FARBE · GERÜSTBAU · HEBEBÜHNEN

WIR SUCHEN ab sofort engagierte

// Gerüstbauer (m/w)

Kommen Sie in unser Team. Handwerk hat Zukunft.
Bei leistungsgerechter Bezahlung.

Sauter GmbH / Carl-Benz-Straße 8 / D-78224 Singen
Tel. +49 (0)7731-9261190 / Fax +49 (0)7731-92611999
info@sauter-putz-farbe.de / www.sauter-putz-farbe.de

CMC Personal GmbH

Beste Aussichten im neuen Job.



Wir suchen ab sofort für unser Team im Kundeneinsatz im Raum Singen:

Lackierer / Maler (m/w/i)
mit Ausbildung und Berufserfahrung, PKW von Vorteil

CNC Dreher / Fräser (m/w/i)
mit Ausbildung und Berufserfahrung, PKW von Vorteil

Staplerfahrer (m/w/i)
mit Stapler- und Führerschein Kl. B, Erfahrung in Lagerhallen, in 2-Schichtarbeit

CMC Personal · Hauptstr. 48 · 78224 Singen · Tel. 07731 9537-0
Weitere Infos auf unserer Jobbörse. www.cmc-personal.de

SINGEN

Für die **Verwaltungsstellen Beuren an der Aach, Hausen an der Aach und Schlatt unter Krähen** suchen wir ab 01.03.2019 eine

Vertretungskraft (m/w)

für die hauptamtlichen Beschäftigten.

Die Einsätze sind als Urlaubs- und Krankheitsvertretung im Rahmen eines kurzfristigen Beschäftigungsverhältnisses (maximal 70 Arbeitstage im Kalenderjahr) vorgesehen.

Die wöchentliche Arbeitszeit wird nach Bedarf festgelegt.

Das Aufgabengebiet umfasst die Abwicklung der Verwaltungsarbeiten einschließlich Publikumsverkehr und Sitzungsdienst.

Wir suchen eine/n zeitlich flexible/n Mitarbeiter/-in möglichst mit einer Verwaltungs- oder kaufmännischen Ausbildung.

Die Vergütung und sonstige Leistungen erfolgen nach TVöD.

Nähere Auskünfte erteilen wir Ihnen gerne unter Telefon 07731/85-183 Herr Stehle.

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung bis zum **09.12.2018.**

Bitte bewerben Sie sich online über unser Bewerberportal unter www.singen.de

---

Mitarbeiter gesucht

Wir suchen motivierte Teammitglieder ab 18 Jahren für den Glühwein- und Bratwurstverkauf auf dem Singener Weihnachtsmarkt.
Bewerbungen mit Lebenslauf bitte an: info@heisser-hirsch.de

Top Nebenjob!
800 € pro Woche möglich. Interesse?
Tel. 0171/4703013

Nebenjob 450,– €

Suchen Mitarbeiter/in für Tankstellenshop ab 18 Jahren für mindestens 2 Jahre. Für 1- bis 2 mal abends oder am Wochenende.
Schriftl. Bewerbung an:
tank.in@t-online.de
Tank in, Gewerbestr. 1, 78247 Hilzingen

DR. STROHMAIER
NOTARIN

Zur Verstärkung des Teams suchen wir ab sofort eine/n

Notarfachangestellte/n

bzw. eine/n

Rechtsanwaltsfachangestellte/n

in Vollzeit.

Notarin Dr. Kerstin Strohmaier
Hadwigstraße 11, 78224 Singen
info@notarin-strohmaier.de



Wir suchen
Reinigungskräfte m/w
auf Stunden- oder geringfügiger Basis für unseren Kunden in Singen.

Arbeitszeit:
Mo. – Fr. von 19.00 – 21.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Bewerbung unter:
ISS Pharma Services GmbH
Lange Str. 21, 78224 Singen
Edgar Krohmer
Mobil: +49 1525 760 5924
E-Mail: Edgar.Krohmer@de.issworld.com

Gebäudereiniger / Hausmeister (m/w)
ab sofort in Minijob oder Teilzeit gesucht.
Führerschein dringend erforderlich.
Tel. 07731/795865

Reinigungskräfte
in Stockach gesucht:
Mo. – Fr. ab 5 Uhr und 15 Uhr geringfügig und sv-pflichtig

Prior & Peußner
Tel. 0541/3494-250
www.pp-service.com

Lernen mit Her(t)z
www.bbc-lernherz.de

Unser Lehrkräfte - Team braucht dringend noch Verstärkung!

☎ **07731 - 18 23 24**
epost@bbc-lernherz.de

ABACUS
NACHHILFEINSTITUT

Wir suchen
Nachhilfelehrer/-innen
für alle Fächer und alle Schularten. Falls Sie interessiert sind, besuchen Sie unsere Internetseite www.abacus-nachhilfe.de oder rufen Sie uns unter 07541/44944 an.

Wir suchen eine/n zuverlässige/n

FrühaufsteherIn

mit PKW für die Auslieferung von Backwaren, gerne auch Gewerbetreibende oder Kleinunternehmer.

Mobil/WhatsApp: 0176 84004165
E-Mail: konstanz@morgengold.de

Wir wachsen und brauchen SIE
im Verkauf für
- **Türen**
- **Tore**
- **Wintergärten**

Schelle
Der Haus-Ausstatter
www.schelle-singen.de
Singen Industriestraße
07731/5991-35

Hotel Restaurant Schinderhannes
in Steißlingen sucht freundliche

Servicekraft w/m

zur Aushilfe o. Teilzeit für abends, teilweise auch an Wochenenden.
Herr Schröder, Tel. 01733948795

---

demeter **Gemüsebau Thomas Kessler**
Im Moosfeld 1, 78224 Singen-Bohlingen
E-Mail: gemuesebaukessler@gmail.com
Tel. 07731/23919

Wir suchen zur Verstärkung unseres Teams:

- **eine/n Marktverkäufer/in 450-€-Basis**
  (keine Berufserfahrung erforderlich, wird angelernt), Schüler/innen und Haus-Frauen/Männer willkommen
- **eine/n Erntehelfer/in in Vollzeit**
  (keine Berufserfahrung erforderlich)
- **einen Gemüsebauer in Vollzeit**
  (mit Ausbildung im Gemüsebau)

Bei Interesse einfach telefonisch oder per E-Mail melden☺. Wir freuen uns auf Sie!

Schnupper, schnupper, Schnäppchen.

FRESSNAPF

Wir suchen ab sofort für unsere Filialen in Singen und Konstanz eine freundliche, erfahrene

Verkäuferin / Tierfreundin

in Voll- oder Teilzeit und auf Aushilfsbasis (450,– €)

Ihre vollständige Bewerbung senden Sie bitte an:
Fressnapf Singen, Industriestraße 12,
78224 Singen, z. Hd. Hr. Andreas Schwarz

Gerentec

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt

eine/n CNC-Einrichter, Vollzeit

Ihre Aufgaben:
- Kleinteilebearbeitung, Einrichten, Bedienen von modernen HSC-Fräsmaschinen
- Erfahrung mit Datron von Vorteil (CAM-Kenntnisse)

Ihr Profil:
- Berufserfahrung

Sachbearbeiter/in Auftragsabwicklung in Teilzeit (50%) vielseitig

Ihre Aufgaben:
- Lieferanten und Kundenkontakt
- von der Angebotserstellung bis zur Auslieferung
- sicherer Umgang mit Microsoft Office, Erfahrung mit Lexware von Vorteil

Ihr Profil: fundierte Berufsausbildung

Versandarbeiter/in, gerne auch Rentner in Teilzeit (50%) vormittags

Ihre Aufgaben:
- Verpackung und Bereitstellung der Ware zum Versand
- Einbuchen von Lagerware und Kurierfahrten

Ihr Profil: Führerschein erforderlich / körperlich fit, EDV-Kenntnisse

Verantwortungsvolle, selbstständige und zuverlässige Arbeitsweise sowie hohe Einsatzbereitschaft setzen wir voraus.

Wir freuen uns auf Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen, gerne auch per Mail an sb@gerentec.de.

Gerentec GmbH, z. Hd. Frau Sabine Baumgartner
07732 / 30283-30



Der „Gesundheitsverbund Landkreis Konstanz" vereint Klinikstandorte in Singen, Konstanz, Radolfzell, Engen, Stühlingen und Gailingen. Der Verbund ist mit über 1.400 Betten und 3.600 Beschäftigten der größte Gesundheitsversorger in der westlichen Bodenseeregion.

Die Stadt Singen liegt am Fuße des Hohentwiels in der unverwechselbaren Vulkanlandschaft des Hegaus. Singen ist ein attraktiver und leistungsstarker Wirtschaftsraum. Hier haben Konzerne mit Weltruf ihr Zuhause. Der gesunde Branchenmix bietet Arbeitsplätze in vielen Bereichen. Als moderne Einkaufsstadt lässt Singen keine Wünsche offen und besitzt in Sachen Mode und Auto überregionale Strahlkraft. Darüber hinaus bietet Singen ein breites Spektrum hinsichtlich Schulen, Kultur und Sport. Die hervorragende Verkehrsanbindung macht Singen zum wichtigsten Knotenpunkt in der Region.

Wir suchen für die interdisziplinäre Abteilung „Therapeutische Dienste" am **Standort Singen** zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

ERGOTHERAPEUT (M/W)

Der Beschäftigungsumfang ist zwischen 70% und 100% möglich. Die Stelle ist vorerst auf zwei Jahre befristet.

Die Ergotherapie ist fachübergreifend in allen klinischen Bereichen tätig. Ihr stationäres Arbeitsgebiet wird überwiegend im Bereich der Neurologie mit der angeschlossenen Stroke Unit sein. Die Therapie von erwachsenen ambulanten Patienten aller Fachrichtungen, vor allem nach Berufsunfällen in Kooperation mit unserer EAP-Einrichtung, wird auch zu Ihren Aufgaben gehören. Sie nehmen als Teil des Behandlungsteams u.a. an Fallbesprechungen, Team- und Abteilungsbesprechungen teil. Sie koordinieren Ihre Patientenbehandlungen und weiteren Termine selbständig. Im Rahmen von Vertretungen arbeiten wir eng mit dem Klinikum Radolfzell mit dem Schwerpunkt Geriatrie zusammen.

Sie bringen mit:
- abgeschlossene Ausbildung und staatliche Anerkennung als Ergotherapeut/in
- bevorzugt mit Berufserfahrung in der Neurologie und/oder Orthopädie/Unfallchirurgie
- selbständige Arbeitsweise, fachliche Kompetenz und Freude am Beruf, verbunden mit der situativen Flexibilität, die im Akutkrankenhaus unumgänglich ist
- Bereitschaft und Fähigkeit, mit akutstationären und ambulanten Patienten professionell und wertschätzend eng im interdisziplinären Team zu arbeiten
- Eigenverantwortung und Selbstständigkeit im beruflichen Handeln
- Bereitschaft zur Arbeit an Wochenenden und Feiertagen
- Fähigkeit, mit Belastungen positiv umzugehen
- PC-Grundkenntnisse für die Dokumentation Ihrer Befunde und Behandlungen im vorhandenen EDV-System

Wir bieten Ihnen:
- Vergütung nach TVöD und Anmeldung zur zusätzlichen Altersversorgung (Betriebsrente)
- eine abwechslungsreiche und verantwortungsvolle Tätigkeit
- eine ausführliche Einarbeitung in Ihr Arbeitsgebiet
- arbeiten in einem interdisziplinären, ca. 20 köpfigen Team aus Physiotherapeuten, Masseuren, Ergotherapeuten und Logopäden
- Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten

Für Fragen zur Tätigkeit steht Ihnen unsere Abteilungsleitung Anita Knauss oder der Leiter des stationären Teams Arno Zimmermann (Tel.: 07731 89-2130) gerne zur Verfügung.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung! Senden Sie Ihre ausführlichen Bewerbungsunterlagen bitte an:

Gesundheitsverbund Landkreis Konstanz gGmbH
Hegau-Bodensee-Klinikum
Personalabteilung
Hausherrenstraße 12, 78315 Radolfzell
E-Mail: personal.info@glkn.de

www.glkn.de



caritas singen hegau
Aus Liebe zum Nächsten

Der Caritasverband Singen-Hegau e. V. ist ein Wohlfahrtsverband der katholischen Kirche. Mit unseren Diensten und Einrichtungen unterstützen wir Kinder und Familien, Menschen in Notsituationen und mit Behinderungen.

Zum nächstmöglichen Zeitpunkt
möchten wir folgende Stellen besetzen:
- die **Fachbereichsleitung für den Bereich Arbeit**
  mit Dienstsitz in Singen mit einem Stellenumfang bis 50 %
- die **Fachbereichsleitung für den Bereich Wohnen**
  mit Dienstsitz in Singen mit einem Stellenumfang bis 50 %
- die **Heimleitung für das Haus St. Raphael**
  in Stockach mit einem Stellenumfang von 50 bis 80 %

Es ist möglich, die Stellen in flexibler Teilzeitgewichtung zu kombinieren.

Zusätzlich suchen wir noch zum nächstmöglichen Zeitpunkt:
- zwei **Pädagogisch-pflegerische Fachkräfte für das Haus St. Klara** in Singen mit einem Stellenumfang von 40 – 80 %
- zwei **Betreuungskräfte zur Verstärkung am Wochenende im Haus St. Klara** in Singen mit einem Stellenumfang von 30 %
- eine **Fachkraft in der Behindertenhilfe für den Förder- und Betreuungsbereich** in der Werkstatt St. Michael in Stockach mit einem Stellenumfang von 50 %

Die detaillierten Stellenausschreibungen finden Sie auf unserer Homepage unter www.caritas-singen.org/jobs-karriere. Wir freuen uns auf Ihre aussagefähige Bewerbung, gerne per E-Mail.

Caritas Singen-Hegau
Erzbergerstraße 25 · 78224 Singen
www.caritas-singen-hegau.de

Wir bieten außerdem in verschiedenen Einsatzbereichen Stellen für ein FSJ an.

Kreis Konstanz

Kliniken am Tropf des Kreises

Kreistag spannt »Rettungsschirm« mit fünf Millionen

Im Rahmen einer Sondersitzung musste der Konstanzer Kreistag am Montagabend eine Finanzspritze von fünf Millionen Euro für den Klinikverbund des Kreises wegen akuter Liquiditätsengpässe beschließen. Klar war in der Diskussion, dass der Klinikverbund mindestens im kommenden Jahr auf weitere Zuwendungen durch den Landkreis angewiesen ist, wenn nicht gar dauerhaft. Schon im Sommer hatte Landrat Hämmerle als Vorsitzender des Verwaltungsrats »rote Zahlen« für dieses Geschäftsjahr angekündigt, weil unter anderem durch Personalmangel Abteilungen geschlossen werden mussten und dadurch Einnahmen ausfielen. Durch das im Herbst beschlossene Pflegestärkungsgesetz und damit verbundene verkürzte Verjährungsfristen für strittige Behandlungskosten mit den Krankenkassen sind die roten Zahlen für die nächsten Monate noch roter geworden, so dass der Kreistag zur Soforthilfe schreiten musste, um einen finanziellen Kollaps zu vermeiden. Landrat Frank Hämmerle informierte nach einer ausgiebigen nicht-öffentlichen Sitzung des Gremiums: »Wir haben die Liquidität des Gesundheitsverbunds nicht sichergestellt.« Das müsse man nun aber tun, um eine Insolvenz zu vermeiden. Es habe einen Hilferuf aus dem Aufsichtsrat gegeben, was Hämmerle als den Ruf nach einem Rettungsschirm interpretierte.

Fünf Millionen Euro an »liquiden Mitteln« als Darlehen in 2019 schon für den Dezember braucht das Klinikum. Dieses Geld könnte der Landkreis sogar erst einmal aus Mehreinnahmen bei der Grunderwerbssteuer (2,1 Millionen Euro), bei den Schlüsselzuweisungen durch das Land (1,5 Millionen Euro) sowie beim Finanzausgleich (1,4 Millionen Euro) darstellen. Die Geldspritze ist mit der Forderung nach einer Rückzahlung verbunden, falls es dem Gesundheitsverbund finanziell besser gehen sollte.

Klar war in der Diskussion, dass der Klinikverbund kapitalstärkende Maßnahmen braucht. Diese sollten zusätzlich in den Haushalt 2019 des Landkreises einfließen. Bei einem Umsatz von 280 Millionen Euro sei eine Eigenkapitaldecke von 520.000 Euro sehr gering, so Hämmerle. Dafür steht auch für 2019 eine Erhöhung der Kreisumlage um einen halben Prozentpunkt im Raum. Damit soll allerdings auch ein Gutachten bezahlt werden, das die Strukturen des Gesundheitsverbunds unter die Lupe nehmen soll.

Für die CDU-Fraktion sprach Freiherr Johannes von Bodman: »Das Thema Liquidität wird uns in den nächsten Jahren noch beschäftigen!« »Welche Alternative haben wir?«, fragte Martin Staab als Redner für die Freien Wähler. Man wolle mit einer Zustimmung das Signal für eine Zukunft des Verbunds geben. Anne Overlack erinnerte in ihrem Statement für die Grünen an die Schließung der Geburtshilfe in Radolfzell. Damals sei eine Unterstützung abgelehnt worden. Sie frage, ob der Aufsichtsrat seine Kontrollfunktion wahrgenommen habe und ob die Geschäftsführung einen Überblick über die wirtschaftliche Situation des Klinikverbunds habe.



Die beiden Geschäftsführer des Klinikverbunds: Peter Fischer und Rainer Ott. *swb-Bild: of*

Ralf Baumert als Sprecher der SPD-Fraktion räumte ein, dass man keine andere Chance habe, als eine Liquiditätsspritze zu geben. Es müsse eine mittelfristige Finanz- und Wirtschaftsplanung geben, damit die Frage nicht mehr in dieser Form anstehe.

Dr. Georg Geiger für die FDP sieht den Kreis in der Pflicht, auch wenn dies nicht im Vertrag stehe, der zur Gründung des Verbunds geschlossen wurde. Wichtig sei es, nun die Gutachten auf den Weg zu bringen, die die Finanzstrukturen durchleuchten. Kreisrat Hans-Peter Koch (Linke) kündigte seine Zustimmung »mit der Faust in der Tasche« an. Prof. Dieter Rühland (Neue Linie) sah das Problem grundsätzlich. Das Land lasse in baulichen Fragen die Krankenhausträger im Stich. Er forderte die Neubesetzung der Geschäftsführung mit einem medizinischen Geschäftsführer. Wenn es jetzt schon einen solchen gegeben hätte, hätte er viele der nun aufgelaufenen Probleme erkennen können. Oliver Fiedler
fiedler@wochenblatt.net

9. POLITISCHER ASCHERMITTWOCH
SCHEFFELHALLE IN SINGEN 6. März 2019
PODIUMS DISKUSSION
»EHRENAMTLICHE KOMMUNALPARLAMENTE, EIN AUSLAUFMODELL?«
SIE STEHEN REDE UND ANTWORT:
Bernd Häusler (52)
Oberbürgermeister in Singen
Michael Sommer (49)
Projektleiter, Institut für Demoskopie Allensbach
Wolf Dieter Karle (68)
Stockacher Gemeinderat und Ortsvorsteher in Hindelwangen
Tim Strobel (22)
Ortsvereinsvorsitzender der SPD Engen und im Juso-Landesvorstand
Martin Müller (56)
Geschäftsführer der Social Profit Agentur »LEBENSWERKE GmbH , die politische Beteiligungsprozesse moderiert und begleitet
MODERATION:
Oliver Fiedler und Walter Studer
Chefredakteur Singener Wochenblatt/Schweizer Journalist
Einlass: 10.45 Uhr • Beginn: 11.15 Uhr
ANMELDUNG AUCH UNTER WWW.WOCHENBLATT.NET/ASCHERMITTWOCH
oder mit diesem Coupon in einer unserer Geschäftsstellen in Radolfzell, Stockach, Singen oder senden Sie den Coupon an das Singener Wochenblatt, Hadwigstraße 2a, 78224 Singen.
Ohne Tickets kein Einlass.

9. POLITISCHER ASCHERMITTWOCH 6. MÄRZ 2019 IN SINGEN SCHEFFELHALLE
ANMELDECOUPON
Bei Interesse bitte vollständig ausfüllen und in einer der Geschäftsstellen des WOCHENBLATTs abgeben.
NAME: VORNAME:
STRASSE: TELEFON:
PLZ/ORT:
E-MAIL:
Ich benötige ..... Karte(n).
Datum/Unterschrift:
Die 366 Plätze in der Scheffelhalle werden nach Reihenfolge der eingehenden Coupons vergeben.
Sie bekommen vom WOCHENBLATT bis zum Mittwoch, 6. Februar 2019, eine Bestätigung per Post/E-Mail, mit Ticket und reservierter Tischnummer. Karten solange der Vorrat reicht.
»Hiermit willige ich ein, dass das Singener Wochenblatt meine Adresse zur Zusendung der Eintritts-karten und künftiger Einladungen aufgrund meiner hier gegebenen Einwilligung gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. a DS-GVO ausschließlich zu den aufgeführten Zwecken speichern und verarbeiten und mich diesbezüglich kontaktieren darf. Eine Weitergabe an Dritte außerhalb des Verantwortlichen erfolgt nur, sofern dies für die Datenverarbeitung zwingend erforderlich ist und ich in die Datenübermittlung mit eingewilligt habe. Sofern Sie diese Einwilligung nicht abgeben möchten, wird die darin dargestellte Datenverarbeitung nicht durchgeführt. Sie können eine einmal erteilte Einwilligung jederzeit unentgeltlich mit Wirkung für die Zukunft ohne Angabe von Gründen widerrufen. Im Falle eines Widerrufes richten Sie diesen bitte an das Singener Wochenblatt GmbH & Co. KG, Hadwigstraße 2a, 78224 Singen oder an verlag@wochenblatt.net. In der Folge werden Ihre gespeicherten Daten gelöscht, bzw. gesperrt und anschließend gelöscht, sofern eine gesetzliche Aufbewahrungsfrist einer Löschung anfänglich im Wege steht.« Die Einwilligung wird zu Nachweiszwecken aufbehalten.
WOCHENBLATT seit 1967
Natürlich regional! RANDEGGER Mineralwasser.de

Singen


Im Bild Armin Schäufele als Vertreter der Polizei, Susanne Biskoping vom Frauenhaus Singen, Dr. Claudia Schöning-Kalender, Claudia Zwiebel, Dr. Katrin Lehmann, Dorothea Wehinger MdL und Rosa Logar bei der Fachtagung zur Istanbul-Konvention am Freitag im Bildungswerk Singen. *swb-bild: of*

Im Kampf gegen die Gewalt

Frauen diskutieren über Gewalt an Frauen

Das Thema »Gewalt gegen Frauen« wurde zum Internationalen Tag zur Beseitigung von Gewalt an Frauen im ganzen Land hervorgehoben - unter anderem mit einer großen Aktion am Samstag auf dem Heinrich-Weber-Platz (siehe »Die Woche in Bildern«).

Dass der Landkreis von diesem Problem besonders betroffen ist, wurde schon tags zuvor im Rahmen einer Fachtagung klar gemacht, zu der der Verein Frauen und Kinderschutz aus Singen eingeladen hatte.

Landtagsabgeordnete Dorothea Wehinger als die Frauenbeauftragte ihrer »Grünen«-Fraktion, machte bei der Tagung im Bildungszentrum Singen deutlich, dass der Landkreis Konstanz überdurchschnittliche Zahlen bei der Gewalt gegen Frauen habe.

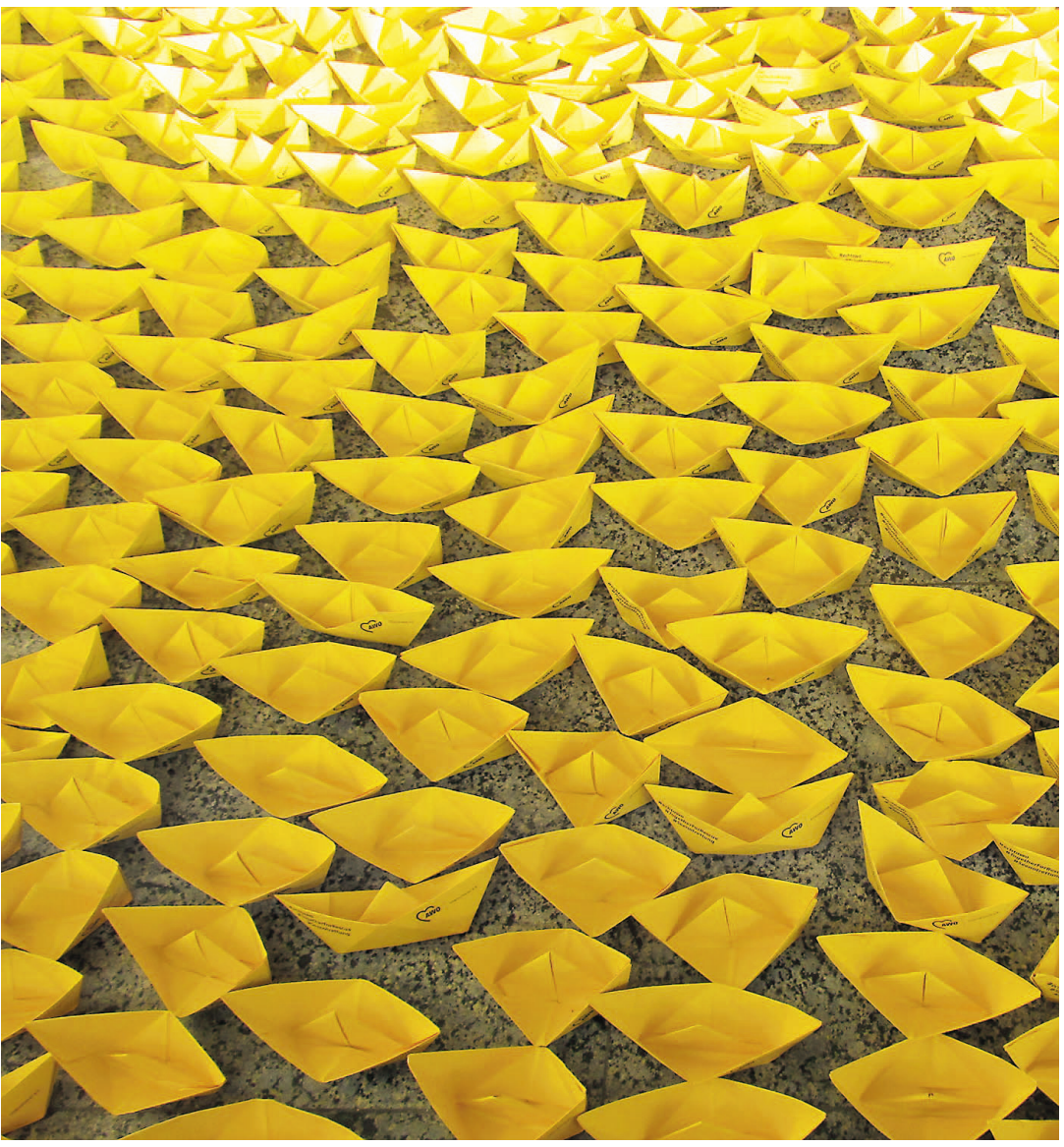
Während es landesweit knapp unter zwölf Fälle pro 1.000 Einwohner sind, gebe es laut den aktuellen Statistiken im Landkreis Konstanz 17 Fälle mit einem Schwerpunkt in Singen. Als sie vor zweieinhalb Jahren ihre Arbeit als Frauenbeauftragte aufgenommen habe, hätte sie diese Zahl doch entsetzt, gestand sie ein. Was die Infrastruktur betrifft, so sei der Landkreis mit Beratungsstellen und den drei Frauenhäusern in Singen, Radolfzell und Konstanz ganz gut ausgestattet. Allerdings gebe es landesweit immer noch drei Landkreise, die über kein Frauenhaus verfügten. Einer davon ist der benachbarte Schwarzwald-Baar-Kreis. Das habe auch Auswirkungen auf den Landkreis Konstanz, machte Susanne Biskoping vom Singener Frauenhaus deutlich. Denn die Frauen in Not fragen dann hier nach, was die Einrichtungen zusätzlich belaste.

Bei der Fachtagung drehte sich alles um die »Istanbul-Konvention«. Dazu referierte Rosa Logar als Geschäftsführerin der Wiener Interventionsstelle gegen familiäre Gewalt, die für die Umsetzung der Konvention im Europarat zuständig ist. Sie sieht Deutschland auf einem guten Weg, wenn sich die Umsetzung auf drei Ebenen vom Bund bis zu den Kommunen vollziehen muss.

Dr. Katrin Lehmann beleuchtete den Landesaktionsplan gegen Gewalt an Frauen und Mädchen als Mitglied des Paritätischen Wohlfahrtsverbands, Dr. Claudia Schöning-Kalender steuerte ihre Erfahrungen als Vorsitzende des Mannheimer Frauenhauses bei, einem weiteren Hotspot im Land. Und auch ein anderes Problem wurde angesprochen: Denn das Singener Frauenhaus sucht dringend Helferinnen, um seine Arbeit bewältigen zu können. Oliver Fiedler
fiedler@wochenblatt.net

Mehr dazu unter https://frauenhaus-singen.de/

Singen



1.000 Boote als Mahnung an das Elend von Flüchtlingen im Mittelmeer: Die Robert-Gerwig-Schule verbindet eine alte japanische Legende mit aktuellen Problematiken. *swb-Bild: RGS*

Kraniche für ertrunkene Träume

Robert-Gerwig-Schule mahnt an Flüchtlingselend

Die Vorweihnachtszeit ist traditionell eine Zeit, in welcher sich Menschen bewusst auch für das Leid anderer sensibilisieren. Die Robert-Gerwig-Schule in Singen versucht, dieser ganz besonderen Zeit Rechnung zu tragen. Den Auftakt ihrer Aktivitäten bildete die AWO-Fotoaktion zur Unterstützung der Seenotrettung. Angeleitet von Romana Kipper und Jens Bodamer und mit Unterstützung vieler weiterer Kollegen bastelten die Schüler 1.000 Boote, um ihre Solidarität mit der Seenotrettung zu zeigen und ein Bekenntnis zu den Menschenrechten zu generieren. Die gebastelten Boote repräsentieren die bis dato im Mittelmeer zu Tode gekommenen Menschen und sollen an die japanische Legende erinnern, nach welcher 1.000 gebastelte Kraniche dem Bastler die Erfüllung eines Wunsches versprechen. Um das Ausmaß der aktuellen Flüchtlingssituation im Mittelmeer zu zeigen, wurden die 1.000 Boote eindrucksvoll im Treppenhaus aufgestellt.

redaktion@wochenblatt.net

Singen

Weihnachten beim MAC

Der Freundeskreis des MAC–Museums Art & Cars lädt am Freitag, 30. November, und Samstag, 1. Dezember, jeweils von 16 bis 21 Uhr zum weihnachtlichen Markt im MAC–Garten ein. Angebote von regionalen Kunsthandwerkern mit handgefertigten Taschen, Holzkunst, Gartenkeramik, Floristik, Seife und Kerzen wie auch Präsentationen von engagierten Vereinen wie Skipsy, Caritas und dem Förderverein der Waldeckschule schaffen einen heimeligen Rahmen.



Singen

NGG ehrt Jubilare

Großer Dank für Treue ausgesprochen

Rund 50 Teilnehmer konnte der Vorsitzende der NGG Region Baden-Württemberg Süd, Alfred Gruber, im Hotel-Restaurant Hohentwiel anlässlich der Ehrung langgedienter Mitglieder der Gewerkschaft Nahrung-Genuss-Gaststätten (NGG) auf Singens Hausberg begrüßen.

In seiner Laudatio an die zu ehrenden NGG-Mitglieder bezeichnete NGG-Regionsgeschäftsführer Claus-Peter Wolf die Forderungen der Lebensmittel-Konzerne nach einer erhöhten Umsatzrendite von 18,5 bis 20 Prozent als »unanständig«. »Niemand kann eine solche Rendite als Privatmann erzielen«, so Wolf. Während Sparer und Sparerinnen von ihren Banken mit etwa 0,5 Prozent abgespeist würden, lechzten die Konzerne der Lebensmittelindustrie nach immer noch höheren Gewinnmargen. »Diejenigen, die die gefüllten Geldsäcke der Konzerne durch ihrer Hände Arbeit erwirtschaften, sollen nun auch noch dafür büßen«, so Wolf. So will Nestlé allein am Maggi-Standort Singen runde sechs Millionen Euro an Personalkosten einsparen, und laut Gewerkschaft NGG soll die Kosteneinsparung unter Einbezug weiterer Sachkosten insgesamt sogar an die zehn Millionen Euro am Standort Singen betragen. »Wie das funktionieren soll, können uns die hochbezahlten Manager bis dato nicht sagen«, wetterte Claus-Peter Wolf.

Geehrt werden konnten für 70 Jahre Zugehörigkeit: Guenter Jakusch und Winfried Weinmann. Für 65 Jahre Alfred Schmid, Alfred Schwanz, Angelika Leirer, Anton Martin, Bruno Robel, Erwin Buhlmann, Guenter Schropp, Guenter Will, Helmut Haug, Herbert Endres, Heribert Held, Johannes Rebel, Kurt Ganter, Lothar Bruttel und Siegfried Schairer. Für 60 Jahre: Carla Rist, Christa Adler, Heinz Ziplies, Karl Friedrich Schroff, Kaspar Wiest, Peter Stärk und Richard Zwing. Seit 50 Jahren Mitglied sind Erich Hepp, Georg Gabele, Karola Käfer und Rudolf Horvatic. Für 40 Jahre Zugehörigkeit zur NGG konnten Albert Waibel, Angelika Burgstett, Anton Jaerger, Doris Baumann, Eberhard Riedinger, Elisabeth Weitzer, Eva Blum, Hans Merkt, Herbert Hepfer, Hermann Auer, Irmgard Docktor, Joachim Lander, Johann Mixner, Karl Schneider, Katharin Wiesenmayer, Ludwig Beck, Margrit Gruler, Peter Muffler, Roland Lei, Thea Schmid, Werner Bauer, Werner Schäuble und Wolfgang Frosch gewürdigt werden. 44 weitere Mitglieder sind bereits seit 25 Jahren bei der NGG dabei.

redaktion@wochenblatt.net

FAMILIENANZEIGEN





Wenn die Kraft versiegt, die Sonne nicht mehr wärmt,
dann ist der ewige Frieden eine Erlösung.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserer Mutter, Schwiegermutter, Oma, Uroma, Schwägerin, Tante und Patin

Frieda Wieland

geb. Bertsche

* 3.4.1927 † 22.11.2018

In stiller Trauer

Christa und Alfred Bastian
Gerhard und Birgit Wieland
Raphaela und Oscar mit Neela
Dominik
Isabel und Andreas mit Oscar
und alle Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Beerdigung findet am Freitag, den 30. November 2018, um 14.00 Uhr auf dem Friedhof in Worblingen statt.

Danke für die Zeit, die du uns geschenkt hast.
Danke für die Liebe und Freude, die wir erfahren durften.

Nach langer Krankheit, jedoch plötzlich und unerwartet, müssen wir Abschied nehmen von meiner lieben Frau, Mama und unserer Tochter

Sabine Bucher-Henggeler

* 17.12.1975 † 22.11.2018

In Liebe
Harald und Lisa-Marie Bucher
Marita und Fritz Henggeler
Renate Weh
und alle Anverwandten

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Montag, den 3.12.2018, um 14.30 Uhr auf dem Friedhof in Hilzingen statt.

Von Beileidsbekundungen am Grab bitten wir höflichst Abstand zu nehmen.





Manfred Linke

* 24.07.1933 † 20.11.2018

Für uns bleiben Liebe,
Dankbarkeit und Erinnerung.

Wilhelmine Linke
mit Kindern, Enkeln und Urenkeln

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am Donnerstag, den 29.11.2018, um 13.00 Uhr in der großen Trauerhalle auf dem Waldfriedhof Singen statt.

STEINHANDWERK.DE
NEITSCH · STOCKACH



HERSTELLUNG HIER IN STOCKACH

NIKLAS NEITSCH STEINMETZ- UND BILDHAUERMEISTER
LUDWIGSHAFENER STRASSE 9 78333 STOCKACH FON: 07771 2462
INFO@STEINHANDWERK.DE WWW.STEINHANDWERK.DE

WIR SAGEN DANKE

für ein stilles Gebet,
für die tröstenden Worte, gesprochen oder geschrieben,
für einen Händedruck, wenn Worte fehlen,
für die vielen Zeichen der Freundschaft und Verbundenheit,
für die Blumen- und Geldspenden,
für alle Hilfe, die uns Trost war in den schweren Stunden des Abschieds,
für die Ehrenwache der Freiwilligen Feuerwehr Rielasingen-Worblingen.

Hilmar Greising

*5.5.1939 † 30.10.2018

Was man tief im Herzen besitzt, kann man nicht durch den Tod verlieren.

Worblingen, im November 2018

Im Namen aller Angehörigen
Wilma Greising



Meine Kräfte sind zu Ende,
Herr nimm mich auf in deine Hände.

Emilie Brosig

geb. Ergler

* 26.02.1924 † 20.11.2018

In stiller Trauer
Manfred mit Familie
Brunhilde und Ewald Storz
Gustav und Irmgard Ergler
sowie alle Anverwandten

78224 Singen
Stefan-Lochner-Straße 3

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Donnerstag, den 29.11.2018 um 14.00 Uhr in der Großen Trauerhalle auf dem Waldfriedhof Singen statt.

Danksagung

Herzlichen Dank allen, die sich beim Heimgang unseres Bruders, Schwagers und Onkels

Christian Engesser

mit uns verbunden fühlten, ihm die letzte Ehre erwiesen haben und ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

D Herrn Dr. Hahn und Frau Dr. Riede mit Team;
A der Sozialstation Oberer Hegau;
N dem Team des SAPV-Horizont;
K
E Herrn Pfarrer Dörflinger.

Im Namen aller Angehörigen
August Engesser

Tengen, im November 2018

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten, ihre Anteilnahme in vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten und unsere liebe Oma auf ihrem letzten Weg begleitet haben.

Mathilde Kussmann

Besonderen Dank an

Frau Verena Kreutter für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier sowie an Herrn Eberhard Graf und Herrn Sven Mendel für die musikalische Umrahmung,

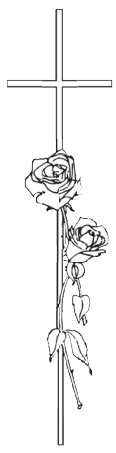
Herrn Dr. Roland Höppner für die jahrelange gute Betreuung,

die Pflegekräfte der Sozialstation St. Verena,

Herrn Bernhard Ruf für die einfühlsame Unterstützung und Begleitung.

Karin und Michael
Christian und Tatjana mit
Edward, Daniel und Alexander
Marc und Lisa
Maike und Martin

Rielasingen,
im November 2018



Erinnerung ist eine Blüte,
die im Herzen nicht welkt.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meinem lieben Mann, unserem Vater, Schwiegervater, Opa, Uropa, Bruder und Onkel

Wilfried Müller

* 22.10.1937 † 23.11.2018

In liebevoller Erinnerung
Gerlinde
Edeltraud mit Timo, Dennis und Melanie
Sonja und Reiner
Ute
Uwe und Heidi mit Christopher, Dirk und Saskia
und alle Anverwandten

Gottmadingen, im November 2018

Die Trauerfeier findet im engsten Familienkreis im Ruhewald Gottmadingen statt.



Wir legen alles still
in Gottes gütige Hände,
das Glück und auch das Leid,
den Anfang und das Ende.

In Liebe und Dankbarkeit müssen wir unerwartet Abschied nehmen von meiner lieben Frau, unserer Mutter, Schwiegermutter, Oma und Uroma

Maria Sielaff

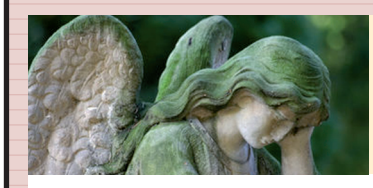
geb. Zaleska

* 13.01.1943 † 23.11.2018

Im Namen aller Angehörigen
Horst Sielaff

Singen, im November 2018

Die Beisetzung findet im engsten Familienkreis auf dem Waldfriedhof in Singen statt.



DER LIEBEN GEDENKEN MIT DEM

WOCHENBLATT seit 1967



Du hast gesorgt, du hast geschafft, gar manchmal über deine Kraft.
Nun ruhe sanft, du edles Herz, die Zeit wird lindern unsern Schmerz.

Völlig unerwartet verstarb meine liebe Frau, treusorgende Mutter, Schwiegermutter, herzensgute Oma, Schwester, Schwägerin, Patin und Tante

Irene Rothweiler

geb. Hohlwegler

* 14.07.1942 † 25.11.2018

Welschingen

In Liebe und Dankbarkeit
Herbert
Dirk und Sieglinde
Celine mit Patrick
Denise
sowie alle Anverwandten

Gebete des Abschieds am Donnerstag, den 29.11.2018, um 18.30 Uhr in der Kirche in Welschingen. Trauerfeier am Freitag, den 30.11.2018, um 14.00 Uhr in der Kirche, anschließend Beerdigung auf dem Friedhof in Welschingen.
Seelenamt am Sonntag, den 02.12.2018, um 10.30 Uhr.

DANKE

Lotte Wiedenbach



Ein lieber Mensch, eine herzensgute und fürsorgliche Mutter, Großmutter und Ur-Großmutter ist von uns gegangen. Sie war immer für uns und andere da!
Sie hat alles für uns gegeben: menschlich, seelisch, geistig, herzlich und materiell.
Sie hat immer nur zuletzt an sich gedacht!
Nun ist ihre Seele oben im Himmel bei unserem Herrgott und hat es gut!

Herzlichen Dank

- Frau Schütze und Ihrem Personal vom Seeheim Höri für die 9 ½ jährige Betreuung,
- der Praxis Dr. Allgäuer für die jahrelange ärztliche Versorgung,
- Herrn Pfarrer Hutterer für die schöne Gestaltung des Seelenamtes,
- dem Bestattungshaus Trüb für die hilfreiche Unterstützung,
- den vielen Personen, die sie auf ihrem letzten Weg der Beisetzung begleitet haben,
- für die vielen Karten und Briefe mit den Kondolenzbezeugungen und Geldspenden,
- der Physiotherapeutin Frau Hilzinger-Stern für ihre gute Arbeit,
- der Podologin Frau Reitzig für ihre guten Dienste,
- an alle, die Lotte die letzten Jahre Gutes getan haben.

Danke, liebe Mutter, dass du warst!

Dein Sohn Werner Wiedenbach

Schienen, im November 2018





Es ist ein Trost in den Stunden des Abschieds nicht allein zu sein.

Herzlichen Dank

für alle Zeichen der Freundschaft, Wertschätzung und Anteilnahme,

für all die Hilfe und liebevolle Unterstützung, die er in seinen letzten Lebensjahren erfahren durfte,

sowie allen, die mit uns Abschied nahmen.

Leonhard Gnann

* 22. Dezember 1938
† 4. November 2018

Radolfzell, im November 2018

Im Namen aller Angehörigen
Gerda Gnann
Christine und Thomas mit Familien

Todesanzeige & Danksagung



Ein langes, erfülltes Leben ging friedlich zu Ende. In unseren Herzen lebst du weiter, aber wir vermissen dich.
Wir trauern um meinen lieben Mann und unseren

Häuptling

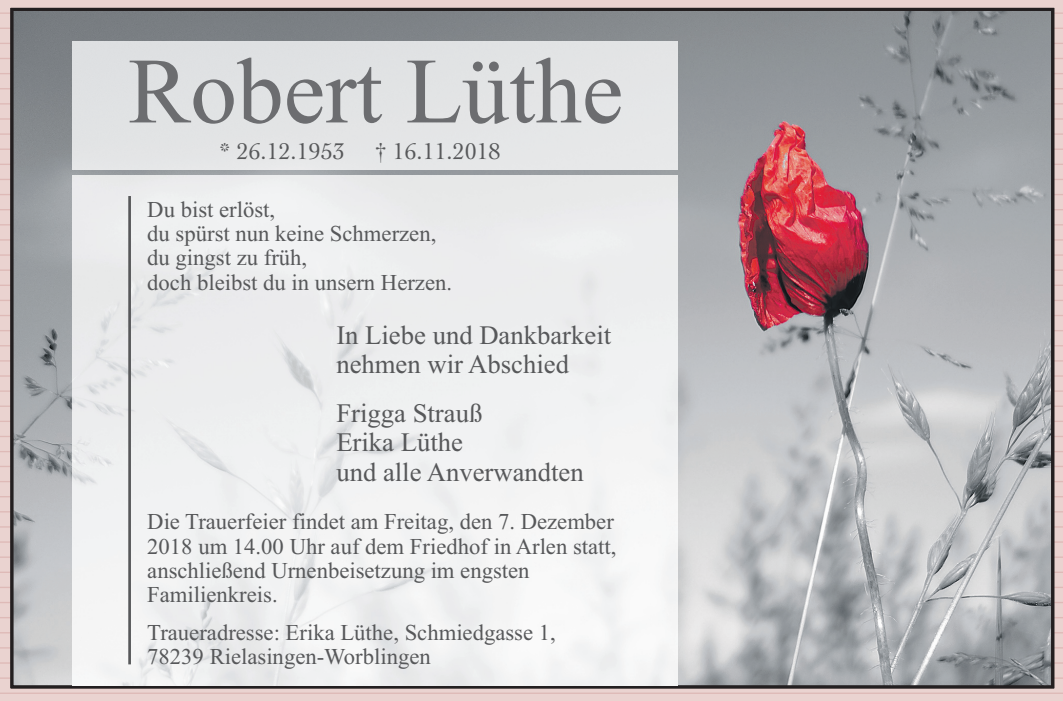
Fritz Regber

* 13.02.1933 † 18.11.2018

In Liebe und Dankbarkeit
Rosmarie Regber
Christine mit Familie
Thomas mit Familie
Katja mit Familie
und alle Angehörigen und Freunde

78244 Gottmadingen, Erlaufweg 8

Auf seinen Wunsch hin, haben wir im engsten Familienkreis am 27.11.2018 in aller Stille im Ruhewald Gottmadingen Abschied genommen.
Für die erwiesene Anteilnahme sprechen wir allen unseren herzlichen Dank aus.





Todesanzeige und Danksagung

Man sieht die Sonne langsam untergehen
und erschrickt doch, wenn es plötzlich dunkel ist.

In stiller Trauer haben wir Abschied genommen von

Werner Fezer

*** 19.02.1939 † 14.11.2018**

Seinem Wunsch entsprechend fand die Urnenbeisetzung im engsten Familien- und Freundeskreis auf dem Waldfriedhof in Güttingen statt.

In Liebe und Dankbarkeit
Marlies Fezer geb. Harder
sowie alle Anverwandten und Freunde

Güttingen, In Langen Bergen 3

Für alle Zeichen des Mitgefühls und der Wertschätzung danken wir herzlich.

Danke

Menschen, die wir lieben, bleiben für immer, denn sie hinterlassen Spuren in unseren Herzen.

Lotte Duventäster

geb. Wolf

* 11.12.1950 † 6.11.2018

In den schweren Stunden des Abschieds waren wir nicht allein und fühlen uns getröstet von der überwältigend großen Anteilnahme beim Heimgang unserer lieben Verstorbenen.
Wir danken allen von Herzen, die während der langen Krankheitszeit für uns gebetet haben, und allen, die ihr Mittrauern durch einen stillen Händedruck, einfühlsame Worte sowie zahlreiche Blumen und Geldspenden zum Ausdruck brachten.

Unser besonderer Dank gilt:
Praxis Dr. med. Hans-Peter Draschnar und Dr. T. Fietz, Onkologie, für die fürsorgliche Betreuung,
Frau Prädikantin Doris Kählitz für die würdevolle persönliche Gestaltung der Trauerfeier,
Metzgerei Rainer Weisser mit Belegschaft für den ehrenden Nachruf.

Rielasingen, im November 2018

Im Namen aller Angehörigen
Frieder Duventäster mit Maria Maroni

Du bist nicht mehr da,
wo Du warst,
aber Du bist überall,
wo wir sind.

Traurig nehmen wir Abschied von unserem lieben Ehemann, Vater, Bruder, Schwiegervater und Opa

Eckhard Kieslich

* 02.12.1943 † 23.11.2018

In Liebe
Beatrice Kieslich
Simone und Matthias Polkowski
mit Luisa und Hanna
Ralph und Bea Kieslich
Bärbel Friedrich mit Gaby, Thomas und Götz
sowie alle Anverwandten

Gottmadingen, im November 2018

Die Trauerfeier findet am Mittwoch, 05. Dezember 2018 um 14 Uhr in der »Trotte am Rhein« in Gailingen statt. Die anschließende Urnenbeisetzung findet im engsten Familienkreis im Ruhewald Gottmadingen statt. Von Blumen- und Kranzspenden bitten wir abzusehen.



Eine Stimme, die vertraut war, schweigt.
Ein Mensch, der uns lieb war, ging.
Was uns bleibt, sind Liebe, Dank und Erinnerung
an viele schöne Stunden, Tage und Jahre.

Nach einem Leben voller Liebe und Güte, nahm Gott der Herr meine liebe Frau, Mutter, Tochter, Schwester, Schwiegermutter, Oma und Tante

Ingeborg Bayer

geb. Schnell

***20.05.1949 † 21.11.2018**

nach schwerer Krankheit, im Alter von 69 Jahren zu sich in sein himmlisches Reich.

Wolfgang
Florian und Sabrina mit Pia
Dominik und Aga mit Jasmin, Lara und Bastian
Irmgard Schnell
Günter und Christine Schnell mit Familie
sowie alle Anverwandten

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, den 30. November 2018 um 15.00 Uhr auf dem Waldfriedhof in Singen statt. Anstatt Blumen bitten wir um eine Spende für den Elisabethenverein Singen.
Sparkasse Singen Radolfzell IBAN DE 39 692 500 350 003 005 642, Kennwort: Ingeborg Bayer



NACHRUF

Für uns alle unfassbar verstarb am 17. November 2018
unsere Mitarbeiterin und Kollegin

Sabine de Rossi

Ihr freundliches und hilfsbereites Wesen wurde von uns allen
und unserer Kundschaft sehr geschätzt.
Sie hinterlässt eine große Lücke in unserem nahkauf-Team.

Wir werden Sabine nie vergessen.

Unser tiefes Mitgefühl gilt ihrer Familie und allen Anverwandten.

A. Wilhelm und Belegschaft
nahkauf Radolfzell-Singen



Man stirbt nicht, wenn man in den Herzen der Menschen weiterlebt, die man verlässt.

Hermine Hienerwadel

** 12.10.1936 † 20.11.2018*

Mutti, wir haben Dich so fest lieb und vermissen Dich!

Gabi und Dave mit Tyron und Sydney
Rainer und Charlene
Ruthanne mit Rainer Thomas und Marc
Oli und Lea mit Laurin, Cosmo und Mimi
Gaby, Sandra und Andreas mit Levinia
Henry
und Nachbarn, Freunde und alle Verwandten

Hilzingen, im November 2018

Die Trauerfeier findet am Donnerstag, 29. November 2018, um 15.00 Uhr in der kleinen Trauerhalle auf dem Waldfriedhof in Singen statt.

Erinnerungen sind kleine Sterne,
die tröstend in das Dunkel unserer Trauer leuchten.

Herzlichen Dank

für die tröstenden Worte sowie für Blumen und Geldspenden.

Henry Holz

Mein Henry hätte sich über die große Anteilnahme gefreut und mir hat es viel Kraft gegeben und geholfen, diese schwere Zeit zu überstehen.

Besonderer Dank gilt Diakon Herrn Dohm für die würdevolle Begleitung auf seinem letzten Weg, dem Pflegeheim Casa Reha in Ludwigshafen für die liebevolle Betreuung sowie dem Bestattungsinstitut Keller für die Hilfe und Unterstützung.

Radolfzell,
im November 2018

Im Namen aller Angehörigen
Margot Holz



Der Tod ist ein Horizont
und ein Horizont ist nichts
Anderes als die Grenze unseres Sehens.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von

Otto Lubach

* 12.05.1947 † 25.11.2018

Deine Familie

Die Trauerfeier ist am 30. November 2018 um 11.00 Uhr in der Melanchthonkirche in Gaienhofen.
Die Urnenbeisetzung findet zu einem späteren Zeitpunkt im engsten Familienkreis statt.

Anstelle von Geld- und Blumenspenden bitten wir um eine Spende für die Kindernothilfe e.V. Duisburg. Spendenkonto Kindernothilfe e.V., Bank für Kirche und Diakonie e.G.
IBAN: DE92 3506 0190 0000 4545 40, BIC: GENODED1DKD, Kennwort: Otto Lubach

Von Beileidsbezeugungen bitten wir abzusehen.

Je quitte ceux que j'aime pour rejoindre ceux que j'ai aimés.

Madeleine Leutert

geb. Barraux
16.02.1942 – 23.11.2018

Das Herz unserer Familie hat uns für immer verlassen.

Barbara und Markus
Karin und Dirk

Wir nehmen Abschied am Mittwoch, dem 05.12.2018,
um 14.30 Uhr auf dem Friedhof in Rielasingen.

Ce n'est qu'un au revoir.

Am Ende war es Erlösung.

Nach langem, schwerem, mit großer Geduld ertragenem Leiden
verstarb unser lieber Vater, Schwiegervater, Opa und Uropa

Josef Ewald Heichele

* 24.03.1937 † 21.11.2018

In Liebe und Dankbarkeit
Birgit und Heinz Bischoff mit Familie
Ewald und Angelika Heichele mit Familie
Jürgen Heichele und Ulrike
sowie alle Angehörigen

Die Beerdigung findet am Freitag, dem 30. November 2018,
um 13.00 Uhr auf dem Waldfriedhof in Radolfzell statt.

Traueradresse: Ewald Heichele, Rosmarinweg 2, 88662 Überlingen

Gratis Kalender 2019

Sie erhalten kostenlos und ohne jede Verpflichtung einen Kalender, der täglich ein Bibeltext mit Erklärung für sie bereit hat:

Deutsch
☐ Abreiss-Kalender
☐ Buch-Kalender
☐ TimeKeeper - Agenda für Jugendliche
☐ Lupino – Malkalender für Kinder
☐ Grossdruck-Abreiss-Kalender
☐ Grossdruck-Buch-Kalender
☐ Kompass - Kalender für Kinder/Jugendliche

Andere Sprachen
☐ Albanisch ☐ Arabisch ☐ Englisch ☐ Französisch
☐ Griechisch ☐ Italienisch ☐ Kroatisch ☐ Polnisch
☐ Portugiesisch ☐ Rumänisch ☐ Russisch ☐ Serbisch
☐ Spanisch ☐ Tamil ☐ Türkisch ☐ andere: .....

Vorname, Name
_____
Strasse
_____
PLZ/ Ort
_____



Bitte einsenden bis
1. Dezember 2018
Auslieferung erfolgt Mitte Dezember

Bestellung an:
kalenderaktion_sn@bluewin.ch
oder:
Kalenderaktion
Bergstraße 54
D-78244 Gottmadingen



Nur online
DIESE WOCHE

zu gewinnen

1 x 2 Karten
für das Konzert von
»FRONTM3N

**am Samstag, den 05.01.2019
um 20 Uhr
in der Jahnhalle Stockach**

www.waswannwo.tips/gewinnspiel/

FRONTM3N – das sind Peter Howarth, Mick Wilson und Pete Lincoln. Bekannt wurden die drei charmanten Engländer unter anderem als Sänger der Hollies, 10cc, Sweet oder Sailor. Bereits in den 90gern lernten sich die drei Ausnahmemusiker als Sänger und Gitarristen der Band von Sir Cliff Richard kennen, bevor jeder einzelne eine bemerkenswerte Karriere startete. Heute ist ein FRONTM3N-Konzert immer ein Hautnah-Erlebnis und Unplugged-Konzert der besonderen Art. Fans dürfen sich u. a. auf Hits der Hollies (He Ain't Heavy, He's My Brother), von Sweet (Love is Like Oxygen, Ballroom Blitz), Cliff Richard (Carrie, Devils Woman), Roy Orbinson (Pretty Woman) oder Sailor (Girls Girls Girls) freuen. Tickets und Infos zum Konzert am Samstag, 05.01.2019, in der Jahnhalle in Stockach auf www.stockach.de.

Museum, Freizeit und Sport

■ **MAC Museum Art & Cars**
Parkstraße 1, Singen
Öffnungszeiten:
Mi., Do., Fr. 14 – 18 Uhr;
Sa. 11 – 18 Uhr; Sonn- und Feiertage 11 – 18 Uhr;
Mo., Di. Ruhetag.
Aktuelle Ausstellungen:
Menschen – Scholz & Elsner
Ab 23.11.2018
»Reine Kopfsache« – Guido Häfner.
Bis 29.05.2019.
www.museum-art-cars.com

■ **Kunstmuseum Singen**
Ekkehardstraße 10, Singen
Tel.: +49 (0)7731 / 85-271
Öffnungszeiten:
Di. – Fr. 14:00 – 18:00 Uhr,
Sa. und So. 11:00 – 17:00 Uhr.
Aktuelle Ausstellung:
Objekt. Plastik. Skulptur.1. Bildhauerei am Bodensee.
14.10.2018 – 06.01.2019
www.kunstmuseum-singen.de

■ **Städtisches Museum Engen + Galerie**
Klostergasse 19, Engen
Tel.: +49-7733 / 501400
Öffnungszeiten:
Di. – Fr. 14:00 – 17:00 Uhr,
Sa. – So. 11:00 – 18:00 Uhr.
Eintritt: 3,– Euro;
ermäßigt 2,– Euro.
Aktuelle Ausstellung:
Katrin Parotat, »Auflösung Ordnung Komplexität«
10.11.2018 – 06.01.2019
www.engen.de

■ **Stadtmuseum »Altes Forstamt« Stockach**
Aktuelle Ausstellung:
Die Stadtgeschichte wird seit 2003 in einem der beiden Dachgeschosse präsentiert.
In acht Themeninseln präsentieren wir Ihnen kunst- und kulturhistorische Exponate sowie Gegenstände aus dem Alltag vergangener Zeiten.
Öffnungszeiten:
Mo. – Fr. 9:00 – 12:00 Uhr,
Di. – Fr. 14:00 – 18:00 Uhr,
Sa. 10:00 – 13:00 Uhr.

■ **Kultur- und Museumszentrum Schloss Meßkirch**
Tel. +49-7575 / 20646
Öffnungszeiten Kreisgalerie und Martin-Heidegger-Museum, ganzjährig: Fr. – So. sowie feiertags von 13 – 17 Uhr.
www.schloss-messkirch.de

■ **Museum Lindwurm**
Understadt 18, Stein am Rhein
Öffnungszeiten:
Winterpause
bis 28. Februar 2019
Telefon +41 (0) 52 / 741 25 12
www.museum-lindwurm.ch

MEHRTAGES-EVENTS

GOTTMADINGEN

Fahr Kantine, Hilzinger Str. 20 | 01. bis 02.12.| Hähnekrähen in der Fahrkantine. Lokalschau mit Kür der Vereinsmeister 2018 am Samstag von 14 bis 18 Uhr und am Sonntag von 10 bis 18 Uhr. Bewirtung, Tombola und Kinderprogramm mit kleinem Streichelzoo. Der Kleintierzuchtverein freut sich auf Ihren Besuch! www.kleintierzuchtvereinc560.de

BANKHOLZEN

Hegaustr. 2 und Schienerbergstr. 8 | 01. bis 02.12. | Adventsausstellung in Bankholzen bei der Schmuckwerkstatt und Mode Moos. Schmuck, Mode, Weihnachtliches aus der Holzmanufaktur Blickfang, Floristik, Blumenwesen Radolfzell und Bilder der Künstlerin Dalya Taffet. Öffnungszeiten: 10 bis 18 Uhr. Ab 18 Uhr Eröffnung des Adventsfensters in der Torkel in Bankholzen.
Info: www.schmuckwerkstatt-bodensee.de.

SINGEN

MAC Museum Art und Cars | 01. bis 02.12. | 16:00 Uhr | Weihnachtsmarkt im MAC-Museumsgarten. Kunsthandwerk, weihnachtliche Geschenkideen und Leckereien sowie die musikalische Begleitung schaffen einen gemütlichen, besonderen Rahmen. Öffnungszeiten MAC-Musem: Mi. – Fr. 14 – 18 Uhr, Sa. 11 – 19 Uhr, Sonn- und Feiertag 11 – 18 Uhr. Mo. und Di. Ruhetag. www.museum-art-cars.com

ENGEN

Altstadt | 01. bis 02.12. | Weihnachtsmarkt Engen. »In Engen leuchtet die Gass«. Jede Menge Geschenkideen erwarten Gäste in den festlich geschmückten Gassen. Samstag von 11 – 21 Uhr und Sonntag von 11 – 18 Uhr. Infos: www.engen.de.

MESSKIRCH

Schloss, Kirchstraße 7 | 01. bis 02.12. | Meßkircher Schlossweihnacht. Eingerahmt von Schloss Meßkirch reihen sich festlich geschmückte Buden behaglich aneinander und verzaubern mit ihrer stimmungsvollen Beleuchtung große und kleine Besucher. Sa. ab 15 Uhr, So. ab 11 Uhr. Eintritt frei. Info: www.messkirch.de.

DO 29.11.

KABARETT/COMEDY

SINGEN

Walburgis-Saal der Jugendmusikschule, Schlachthausstraße 11 | 19:30 Uhr | 100 Jahre Frauenwahlrecht - Kabarett »Duo Frauengold«. Bei ihrem Stück »Woher wir kommen, wohin wir gehen« lassen die Künstlerinnen mit eigenen Liedern, Texten und Zeitdokumenten die Rolle der Frau in Politik und Gesellschaft facettenreich und satirisch aufleben. Tickets und Infos: www.in-singen.de.

FR 30.11.

COMEDY

RIELASINGEN-WORBLINGEN

Le Ricard, Robert-Bosch-Straße 11 | 19:00 Uhr | Funny Christmas mit dem IMPROTHEATER Konstanz – die lustige Weihnachtsfeier im Le Ricard. Leckeres Dreigang-Buffet mit »Die Schlaue-Sprüche-Show« vom Improtheater Konstanz.
Eintritt inkl. 3-Gang-Menü 39,– Euro. Reservierungen: event house, Tel. 07731 / 919329 oder per E-Mail an contact@house-event.de. Infos: www.eventhouse4u.com.

FÜHRUNGEN

SINGEN

Kunstmuseum, Ekkehardstraße 10 | 19:00 – 21:30 Uhr | Führung Spezial mit Kreativworkshop für Erwachsene zur Ausstellung »Objekt. Plastik. Skulptur. 1. Bildhauerei am Bodensee.« Anmeldung erforderlich. Tel. 07731 / 85 269 oder per E-Mail unter thomas.mayr@singen.de.
Kosten: 8,50 € (inklusive Material). www.kunstmuseum-singen.de

PARTYS/FESTE

EMMINGEN-LIPTINGEN

Zur durschtigä Dupfee, Après-Ski-Hütte | 20:00 Uhr | strumundbass-Trio. Beste musikalische Unterhaltung mit dem strumundbrass-Trio. Infos: www.facebook.com/Zur-durschtigä-Dupfee-Après-Ski-Hütte.

sitzplatz

Gut bürgerliche Küche
Mediterrane Küche
Asiatische Küche
Nightlife/Bar

Gut bürgerliche Küche

Herbst-Zeit * Wild-Zeit



Jetzt bei uns in bezaubernd geschmückter Weihnachts-Atmosphäre genießen. – Denken Sie an Ihren Platz am 25.12 u. 26.12. bei uns. **Gasthaus Löwen, Mühlhausen-Ehingen, Telefon: 0 77 33 / 54 85**

Asiatische Küche

Indisches Buffet, 2.12., 12-15 Uhr



Indische Köstlichkeiten, auch vegetarische Gerichte – Schärfestufen frei wählbar. Party-/Lieferservice – für Ihre Familienfeiern bitte reservieren! **Sher E Punjab, Scheffelstr. 22, 78224 Singen, Tel. 07731/907850**
www.sher-e-punjab.de

Gut bürgerliche Küche

Es ist immer noch Wildzeit



Ab Donnerstag, 29.11., täglich Wildschweinburger und andere Leckereien rund um Hirsch & Co. Zur Weihnachtszeit servieren wir leckere Enten- und Gansspezialitäten.
BürgerStube, Mooser Str. 19, Radolfzell, ☎ 07732/4148, www.buergerstube-radolfzell@de.

presenting partner | heikorn SINGEN | presenting partner | Holiday Inn Express | HOSTEL Art & STYLE | presenting partner | Natürlich regional! RANDEGGER Mineralwasser.de | presenting partner



www.waswannwo.tips

| THEATER | AUSSTELLUNGEN | REISEN | RESTAURANTS | KONZERTE | MÄRKTE | ETC.

–Anzeigen–

SA 01.12.

KONZERTE

STOCKACH
Bürgerhaus Adler Post | 14:00 Uhr | Vorspielnachmittag der Musikschule Stockach. Mitwirkende sind Instrumental- und Gesangsklassen der Musikschule, Gruppenspiel, Schulorchester und das Streichensemble »Divertimento«. Infos: 07771 / 802300, www.stockach.de.

PARTYS/FESTE

EMMINGEN-LIPTINGEN
Zur durschtigä Dupfee, Après-Ski-Hütte | 20:00 Uhr | Obacht-aufgebrasst. Spiel, Brass und gute Laune! Brassmusik nach dem Vorbild von Bands wie den Lucky Chops, Viera Blech u. v. m. Infos: www.facebook.com/Zur-durschtigä-Dupfee-Après-Ski-Hütte.

SO 02.12.

KONZERTE

SINGEN
Liebfrauenkirche, Uhlandstraße 39 | 17:00 Uhr | Adventskonzert: Machet die Tore weit. Mit Sopran, Mezzosopran, Alt und Orgel stimmt das Ensemble CantaTre in die Advents- und Weihnachtszeit ein. Gespielt werden musikalische Werke von Vivaldi über J. S. Bach im A-cappella-Klang. Der Eintritt ist frei! Spenden werden gerne entgegengenommen!

STOCKACH
Bürgerhaus Adler Post | 17:00 Uhr | Christmas Moments. Ein musikalisches Weihnachtsmärchen, das viele musikalische Geschmacksrichtungen bedient und die Menschen mit ansprechender Musik auf die besinnliche Zeit einstimmt.
Infos: www.stockach.de, Tel.: 07771 / 802300.

PARTYS/FESTE

EMMINGEN-LIPTINGEN
Zur durschtigä Dupfee, Après-Ski-Hütte | 11:00 Uhr | Frühschoppen mit der Blaskapelle Schutzblech. Mal laut, mal leise, mal schnell und mal langsam, mal richtig und auch mal falsch, aber in jedem Fall holzfrei. Info: www.facebook.com/Zur-durschtigä-Dupfee-Après-Ski-Hütte.

VORTRÄGE

SINGEN
Stadthalle Singen | 10:30 Uhr | Auf dem Sternenweg. Eine literarisch-musikalische Wanderung nach Santiago de Compostela mit Rudolf Guckelsberger und Barbara Gräsle. Tickets und Infos: 07731 / 85504 oder www.stadthalle-singen.de.

MO 03.12.

KINDER

STOCKACH
Stadtbücherei, Salmannsweiler Str. 1 | 15:00 Uhr | Vorlesestunde »Ab 2 dabei«. »Lasst uns Nikolaus feiern. Für Elten und Kinder ab zwei Jahren. Anmeldung und Info: www.stockach.de, Tel.: 07771 / 802305.

WAHLWIES
PepperundMint, Im Winkel 6 | 15.30 Uhr | Zumba Kids Junior mit Mama, 4 - 7 Jahre. Mit kinderfreundlichen Choreos, die sich nach original Zumba-Choreos richten, lernen wir neben Spaß, Tanz und Spielen auch noch andere Kulturen kennen, zusammen mit den Mamas. Info: www.stockach.de, 07771 / 802300.

DI 04.12.

KONZERTE

STOCKACH
Katholische Kirche St. Oswald | 19:30 Uhr | Weihnachtskonzert des Nellenburg-Gymnasiums. Mitwirkende sind die Chöre und Ensembles des Nellenburg-Gymnasiums Stockach. Info: www.stockach.de, Tel.: 07771 / 802300.

AUSSTELLUNGEN

KONSTANZ
Rosgartenmuseum, Rosgartenstr. 3-5. Ausstellung: Charakterköpfe. Bodenseegeschichte in Porträts, Miniaturen und frühen Fotografien. Öffnungszeiten: Di. - Fr. 10 - 18 Uhr, Sa., So., Feiertag 10 - 17 Uhr. Mo. geschlossen. Infos unter www.rosgartenmuseum.de.

SINGEN
MAC Museum Art und Cars. Parkstraße 1. Ausstellung »Menschen - Scholz und Elsner«. Die Ausstellung zeigt Bilder der Künstler Gerhard Elsner und Günter Scholz sowie die deutschen Oldtimerikonen der 50er und 60er Jahre. Tel. 07731 9265373. Öffnungszeiten: Mi. – Fr. 14 – 18 Uhr, Sa. 11 – 19 Uhr, Sonn- und Feiertag 11 – 18 Uhr. Mo. und Di. Ruhetag. www.museum-art-cars.com

MAC Museum Art und Cars. Parkstraße 1. Ausstellung »Reine Kopfsache« – Guido Häfner. Guido Häfners Skulpturen zeigen die wesentlichen Elemente von Körper und Gesichtsformen. Öffnungszeiten: Mi., Do., Fr. 14 – 18 Uhr; Sa. 11 – 18 Uhr; Sonn- und Feiertage 11 – 18 Uhr; Mo., Di. Ruhetag. Eintritt frei! Infos: www.museum-art-cars.com.

Hegau-Museum. Am Schloßgarten. Im Feuer geschmiedet. Vor etwa 2.800 Jahren begannen die Kelten im Hegau mit der Herstellung von Waffen und Werkzeugen aus Eisen. Öffnungszeiten: Di. – Sa. 14 – 18 Uhr, So. und feiertags 14 – 17 Uhr, Mo. geschlossen. www.singen-kulturpur.de

Kunstmuseum Singen. Ekkehardstraße 10. Ausstellung Objekt. Plastik. Skulptur. 1. Bildhauerei am Bodensee. 14.10.2018 – 06.01.2019. Eine Ausstellungsserie von insgesamt 25 Künstlern aus dem deutschen Südwesten und der Schweiz. Öffnungszeiten: Di. – Fr. 14 – 18 Uhr, Sa. und So. 11 – 17 Uhr, Feiertag wie Wochentag. Info: www.kunstmuseum-singen.de.

STEIN AM RHEIN
Kunstschaufenster Kulturhaus, Oberstadt 7. SuperSteinSouvenir. Pomona Zipser arbeitet hauptsächlich in den Medien Skulptur und Zeichnung. Seit 2010 fertigt sie auch Scherenschnitte. Die Arbeiten von ihr sind bis zum 17.02.2019 im Kunstschaufenster zu sehen.
Info: www.chretzeturm.ch/de.

VOLKERTSHAUSEN
Alte Kirche Volkertshausen. Kirchstraße 1, Eröffnung der Fotoausstellung von Dietmar Zirzow. Der Volkertshauser Fotokünstler experimentierte mit farbigem Licht und präsentiert seine Ergebnisse in dieser Ausstellung. Öffnungszeiten: sonntags und donnerstags von 15 – 18 Uhr. Eintritt frei. Infos: www.alte-kirche-volkertshausen.de.

VORSCHAU

ENGEN
Sa., 08.12., 17:00 Uhr, Kath. Stadtkirche Mariä Himmelfahrt, Hewenstr. 16. Weihnachtsoratorium. Teil I – III von Johann-Sebastian Bach. Leitung: Sabine Kotzerke. Kartenvorverkauf bei der Buchhandlung am Markt, Engen, 07733 / 5789. Infos: www.engen.de.

So., 06.01., 13:00 Uhr, In den Kohlwiesen 7a. Rudelwanderung. Der Hundesportverein veranstaltet um 13 Uhr beim Vereinsheim seine Ru-

WOCHENBLATT seit 1967 Ticketcenter

Kaufen Sie Ihre Eventkarten direkt bei uns und sparen Sie bares Geld!*

Veranstaltungen

Jetzt bei uns:

Stadthalle Singen

Andrew Lloyd Webber Musical Gala	28.12.18
Die klingende Bergweihnacht	29.12.18
Der kleine Prinz – Musical –	10.01.19
Südwestdeutsche Philharmonie Konstanz – Neujahrskonzert –	12.01.19

Erdinger Urweiße Hütt'n Singen

Hautnah	21.12.18
Chris Metzger	12.12.18/17.12.18
Pop Alpin	13.12.18
Silvesterparty	31.12.18

Hohentwielfest 2019

Wincent Weiss	25.07.19

Milchwerk Radolfzell

Die Zauberflöte für Jung und Alt	14.12.18
Feuerwehrmann Sam rettet den Zirkus	16.01.19

*** Wenn Sie hier direkt Ihre Karten kaufen, sparen Sie die Versandkosten und die Onlinebearbeitungsgebühr:**

SINGEN
Hadwigstr. 2a
Öffnungszeiten:
Mo, Di
8.15 Uhr - 18.00 Uhr
Mi, Do, Fr
8.15 Uhr - 12.00 Uhr
14.00 Uhr - 18.00 Uhr

RADOLFZELL
Untertorstr. 5
Öffnungszeiten:
nur montags
8.15 Uhr - 12.00 Uhr
14.00 Uhr - 18.00 Uhr



Theater

28. November – 5. Dezember

DIE FÄRBE SINGEN

■ **Die Jungfrau von Orleans**
Romantische Tragödie von Friedrich Schiller bearbeitet von Peter Simon. Abendkasse und der Ausschank mit kleinen Speisen öffnen in der Basilika jeweils um 19.30 Uhr.
Mi. (28.11.), Do., Fr., Sa., Mi. (5.12.), 20:30 Uhr

Tickets und Infos: www.die-faerbe.de oder 07731 / 64646.

STADTTHEATER KONSTANZ

■ **Von Mäusen und Menschen**
Eine bewegende Geschichte einer Freundschaft, die Gemeinsamkeit und Zusammenhalt über die Interessen des Individuums stellt.
Mi. (28.11.), 15:00 Uhr,
Mi. (5.12.), 20:00 Uhr,
Do., Fr., 19:30 Uhr.

■ **Otto Gross: zwischen Psychoanalyse und Anarchismus, zwischen Wissenschaft und Visionen**
Dr. phil. Sabine Richebächer erforscht die Außenseiter und Randfiguren in der Geschichte der Psychoanalyse. Einer von ihnen ist der österreichische Psychiater und Psychoanalytiker Otto Gross.
Mi. (28.11.), 20:00 Uhr.

■ **Die Brüder Löwenherz**
Um seinem jüngeren Bruder Karl, genannt Krümel, die Angst vor seinem nahenden Tod zu nehmen, erzählt ihm Jonathan von Nangijala: dem Land hinter dieser Welt, in dem er völlig gesund werde.
Do., Fr., Mo., Di., Mi. (5.12.), 09:30 Uhr,
Do., Di., Mi. (5.12.), 11:30 Uhr.

■ **Ewig jung**
Konstanz im Jahr 2068. Die Schauspielerinnen und Schauspieler des Ensembles sind in die Jahre gekommen, aber sie wissen, sie sind Born to be Wild und nur einmal Forever Young.
Sa., Di., 20:00 Uhr,
So., 18:00 Uhr.

Jetzt informieren
Tickets und Infos: www.theaterkonstanz.de.
Tickethotline: 07531 / 900 150.

SPIEGELHALLE KONSTANZ

■ **Hall of Fame**
Du kannst was, was wir nicht können? Bei uns werden deinem Talent keine Grenzen gesetzt! Keine Altersbegrenzung. Anmeldungen und Rückfragen unter junges-theater@konstanz.de, Fr., 19:00 Uhr.

■ **Tango-Abend**
Der Konstanzer Verein »Tango Libre« lädt zum Tanz ins Spielhallenfoyer. Karten gibt es nur an der Abendkasse beim Veranstalter.
Sa., 19:00 Uhr.

■ **Nico. Sphinx aus Eis**
Der Dramatiker Werner Fritsch setzt der unergründlichen Popikone Nico in seinem Monolog ein Denkmal, legt ihre Wurzeln und Abgründe offen und verleiht ihr eine neue, seine Sprache.
So., 18:00 Uhr.

Jetzt informieren
Tickets und Infos: www.theaterkonstanz.de.
Tickethotline: 07531 / 900 150.

WERKSTATT INSELGASSE

■ **Der Reichsbürger**
Annalena und Konstantin Küspert beleuchten die Psyche eines Reichsbürgers, verfolgen die Gedanken und Hintergründe und fragen vor allem: Wie viel Reichsbürger steckt in uns?
Mi. (28.11.), 20:00 Uhr.

■ **Vom Fischer und seiner Frau**
Ein Märchen über unsere Wünsche und die Suche nach dem Glück. Für Kinder ab drei Jahren.
Mi. (28.11.), Do., Fr., Mo., Di.,
Mi. (5.12.), 10:00 Uhr,
So., 15:00 Uhr,
Mo., 11:30 Uhr.

■ **Eine Art Liebeserklärung**
Verpassen Sie nicht diese beunruhigende Liebesgeschichte, in der sich die verdrängte Schuld gnadenlos ihren Weg ans Licht bahnt.
Do., 20:00 Uhr.

■ **Adventsbasteln**
Das Junge Theater lädt passend zu den Weihnachtsmärchen in alter Tradition zum kreativen Zauberfische-Basteln, actionreichen Ritterkämpfen und selbstverständlich zu Keksen und heißer Schokolade ein.
So., 16:00 Uhr.

■ **Du bist meine Mutter**
Es ist ein Stück über Traurigkeit, Hilflosigkeit und unendliche Liebe, das nachdenklich macht und zum Lachen über ein so ernstes Thema verführt.
Mi. (5.12.), 20:00 Uhr.

Jetzt informieren
Tickets und Infos: www.theaterkonstanz.de.
Tickethotline: 07531 / 900 150.

presenting partner | heikorn SINGEN | presenting partner | Holiday Inn Express | HOSTEL ART & STYLE | presenting partner | Natürlich regional! RANDEGGER Mineralwasser.de | presenting partner

–Anzeigen–

Landgasthaus Bohl



König Ludwig Dunkel
EDLES BAYERISCHES TRADITIONSBIER

Sonntag: gefüllte Kalbsbrust
mit Butterspätzle
14,90 € vom Fass
Singen - Hausen · Auf dem Bohl 5 · Tel. 0 77 31 – 4 92 25

delwanderung. Infos: www.engen.de.

MESSKIRCH

So., 16.12., 17:00 Uhr, St.-Martins-Kirche, Kirchstraße. John Rutter »Magnificat« und weitere himmlische Weihnachtslieder. Der Kreutzer-Chor will mit diesem mitreißenden Werk die Konzert-Besucher begeistern und bietet auch interessierten Sängern und Sängerinnen die Möglichkeit, bei diesem Projekt mitzusingen. Infos: www.messkirch.de.

Mi., 26.12., 20:30 Uhr, Schlosskeller, Kirchstraße 7. Hiss - Zeugen des Verfalls. Balkan-Blues und Texas-Tango, Quetschen-Ska, Ethno-Swing und Fast-Fol. Das etwas andere Weihnachtskonzert. Infos: www.messkirch.de.

RADOLFZELL

Do., 06.12., 14:00 bis 20:00 Uhr, Marktplatz. Weihnachtsmarkt Radolfzell. An über 60 schön gestalteten Ständen werden nicht nur weihnachtliche Produkte zu kaufen sein, auch für das leibliche Wohl ist durch ein vielseitiges Angebot gesorgt. Infos. www.radolfzell.de.

Di., 25.12., 12:00 Uhr, Restaurant RUBIN am Bodensee. X-Mas I. Außergewöhnliches Weihnachtsmenü mit Apéro zur Begrüßung. Mit Vorspeisen von Sushi bis Räucherfisch. Zum Hauptgang gibt es Gans, Nordseefisch oder Spanferkelbäckchen mit Wintergemüse in allen Variationen. Infos: www.bora-hotspa-resort.de.

Mi., 26.12., 12:00 Uhr, Restaurant RUBIN am Bodensee. X-Mas II. Außergewöhnliches Weihnachtsmenü mit Apèro zur Begrüßung. Mit Vorspeisen von Sushi bis Räucherfisch. Zum Hauptgang gibt es Gans, Nordseefisch oder Spanferkelbäckchen mit Wintergemüse in allen Variationen. Infos: www.bora-hotspa-resort.de.

SINGEN

Fr., 07.12., 20:00 Uhr, Stadthalle Singen. Alfons: »Jetzt noch deutscher«. Ein Abend mit anhaltenden Nachwirkungen: Wärme im Herzen und Kater in den Lachmuskeln. So, wie man es nur bei Alfons erlebt. Tickets und Infos: 07731 / 85504 oder www.stadthalle-singen.de.

Fr., 07.12., 15:00 Uhr, Städtische Bibliotheken. Spiele-Nachmittag. Regelmäßig stellen wir euch aktuelle Brettspiele vor – auch heute wollen wir wieder gemeinsam mit euch spielen. Wir freuen uns schon darauf! Alter: 5 – 9 Jahre. Anmeldung und Info: 07731 / 85290, www.singen-kulturpur.de.

So., 09.12., 11:00 Uhr, MAC Museum Art und Cars. Vernissage »Sonderausstellung zum 100. Geburtstag des Künstlers Herbert Vogt«. Anlässlich des 100. Geburtstages von Herbert Vogt zeigt die MAC Galerie einen interessanten Querschnitt seines künstlerischen Schaffens. Tel. 07731/ 9265373. Eintritt frei. www.museum-art-cars.de. Öffnungszeiten: Mi. – Fr. 14 – 18 Uhr, Sa. 11 – 19 Uhr, Sonn- und Feiertag 11 – 18 Uhr. Mo. und Di. Ruhetag.

So., 09.12., 11:00 Uhr, Kunstmuseum Singen. Öffentliche Führung durch die Ausstellung »Objekt. Plastik. Skulptur. 1. - Bildhauerei am Bodensee.«. Eine gute Gelegenheit, die ausgewählten Positionen näher kennen zu lernen, bietet die Führung mit Museumsleiter Christoph Bauer M.A., mit dem Sie gemeinsam die Ausstellung erkunden können. Kosten: 2,– Euro zzgl. Eintritt (5,– Euro / 3,– Euro). www.kunstmuseum-singen.de

Sa., 22.12., 19:30 Uhr, Stadthalle Singen. »Europa«. Das Jugendblasorchester der Jugendmusikschule bestreitet den ersten Programmteil des Konzerts, gefolgt vom Blasorchester der Stadt Singen. Ein anspruchsvolles Programm erwartet die Besucher. Tickets und Infos: 07731 / 85504 oder www.stadthalle-singen.de.

Mi., 26.12., 13:00 Uhr, Stadthalle Singen. Jewgeni Petrossjan. Er ist einer der bekanntesten, russischen Komiker auf Deutschland-Tournee und lädt seine Zuschauer zu einem neuen großen Programm unter dem Titel »Scherz nach Scherz« ein. Tickets : 030 / 25293325; Infos: 07731 / 85504 oder www.stadthalle-singen.de.

Do., 27.12., 20:00 Uhr, Stadthalle Singen. Die Zauberflöte. Oper von Wolfgang Amadeus Mozart mit dem Budapester Operntheater. Ein Märchen vom Sieg der Liebe über alles, was uns Menschen voneinander trennt. Tickets und Infos: 07731 / 85504 oder www.stadthalle-singen.de.

Sa., 19.01., 19:30 Uhr, Jugendmusikschule. Raritäten. Studiokonzert mit Daniel Austrich, Aleksey Semenenko, Karolina Errera, László Fenyö, Anna Zassimova mit Werken von Georges Catoire und Sergei Tanejew. Tickets und Infos: 07731 / 85504 oder www.stadthalle-singen.de

So., 20.01., 19:00 Uhr, Stadthalle Singen. Wunschkinder. Warum sind aus den süßen Sprösslingen so antriebslose Null-Bock-Erwachsene geworden, die nicht wissen wollen, wie es in ihrem Leben weitergehen soll? Tickets und Infos: 07731 / 85504 oder www.stadthalle-singen.de.

STEIN AM RHEIN

Mi., 19.12., 17:00 Uhr, Kunstschaufenster Kulturhaus, Oberstadt 7. Bombast Duo mit Performance »Hechtsuppe«. Die Veranstaltung beginnt mit der Performance »Hechtsuppe« des Bombast Duos. Danach gibt die Künstlerin Einblicke. www.chretzeturm.ch/de

VOLKERTSHAUSEN

So., 09.12., 17:00 Uhr, Alte Kirche Volkertshausen. Jahreskonzert des Musikvereins Volkertshausen. Mit dem Musikverein, dem Saxophon-Quartett des Musikvereins auch der Chor »PopCorner« aus Singen. Weitere Infos auf www.alte-kirche-volkertshausen.de.

Kino

29. November – 5. Dezember

CINEPLEX SINGEN

- **100 Dinge**
  Mi., 20:00 Uhr.
- **25 km/h**
  Do., Fr., Sa., So., Mo., Di., 20:30 Uhr.
- **A Star is Born**
  Fr., Sa., Mo., Mi., 20:10 Uhr.
- **Bohemian Rhapsody**
  Do., Fr., Sa., Mo., Di., Mi., 17:00 Uhr,
  Do., Fr., Sa., So., Mo., Di., Mi., 19:45 Uhr,
  So., 17:30 Uhr.
- **Der Grinch**
  Do., Fr., Mo., Di., Mi., 16:15 Uhr,
  Do., Fr., Sa., So., Mo., Di., Mi., 18:30 Uhr,
  Sa., So., 14:20, 16:45 Uhr,
  So., 15:45 Uhr.
- **Der Grinch, 3D**
  Do., Fr., Mo., Di., Mi., 17:15 Uhr,
  Do., Fr., Sa., So., Mo., Di., Mi., 20:45 Uhr,
  Fr., Sa., 23:00 Uhr,
  Sa., So., 15:00, 17:20 Uhr.
- **Der Nussknacker und die vier Reiche**
  Do., Fr., Sa., Mo., Di., Mi., 17:30 Uhr,
  Sa., 15:00 Uhr,
  So., 16:10 Uhr.
- **Der Vorname**
  Mi., 20:15 Uhr.
- **Die Unglaublichen 2**
  Sa., 14:00 Uhr,
  So., 15:00 Uhr.
- **Gans im Glück**
  Sa., 14:30 Uhr.
- **Geister der Weihnacht – Augsburger Puppenkiste**
  So., 14:00 Uhr.
- **Halloween**
  Fr., Sa., 23:15 Uhr.
- **Intrigo – Tod eines Autors**
  Mo., 20:00 Uhr,
  Di., 17:30 Uhr,
  Mi., 20:30 Uhr.
- **Johnny English – Man lebt nur dreimal**
  Do., Fr., Sa., Di., Mi., 16:15 Uhr,
  So., 18:00 Uhr.
- **Night School**
  Do., Fr., Sa., Mo., Mi., 17:30 Uhr,
  Do., Fr., Sa., So., Di., 20:30 Uhr,
  Fr., Sa., 23:15 Uhr,
  So., 18:00 Uhr.
- **Nur ein kleiner Gefallen**
  Do., Fr., Sa., Di., 20:15 Uhr,
  Fr., 23:00 Uhr.
- **Peppermint – Angel of Vengeance**
  Fr., Sa., 23:15 Uhr,
  So., 20:30 Uhr.
- **Phantastische Tierwesen: Grindelwalds Verbrechen**
  Do., Fr., Sa., So., Mo., Di., Mi., 16:50, 19:30 Uhr,
  Fr., 23:00 Uhr,
  Sa., So., 14:10 Uhr.
- **Phantastische Tierwesen: Grindelwalds Verbrechen, 3D**
  Do., Fr., Sa., So., Mo., Di., Mi., 17:20, 20:00 Uhr,
  Fr., Sa., 22:45 Uhr,
  Sa., So., 14:20 Uhr.
- **Smallfoot – Ein eisigartiges Abenteuer**
  Sa., 14:00 Uhr,
  So., 14:30 Uhr.
- **Sneak Preview**
  Mo., 20:30 Uhr.
- **Tabaluga – Der Film**
  So., 14:00 Uhr.
- **Verschwörung**
  Do., Di., 20:15 Uhr,
  Fr., Sa., 23:00 Uhr,
  So., 20:45 Uhr.
- **Wohne lieber ungewöhnlich**
  Mo., 14:30, 15:15, 16:00 Uhr.

















presenting partner | heikorn SINGEN | presenting partner | Holiday Inn Express | HOSTEL ART & STYLE | presenting partner | Natürlich regional! RANDEGGER Mineralwasser.de | presenting partner

Singen



Nur noch wenige Karten gibt es für »Rumpelstilzchen« in Singens Stadthalle. swb-Bild: pr

Letzte Karten für Rumpelstilzchen

Das beliebte Theater »Mimikri« aus Büdingen begeistert in der Stadthalle Singen immer wieder mit hinreißenden Märcheninszenierungen. Auch mit »Rumpelstilzchen« zaubert »Mimikri« wieder einen märchenhaften Bilderreigen für Kinder ab vier Jahre auf die Bühne. Dabei hält sich die Inszenierung dicht an den im Grimmschen Märchen überlieferten Handlungsablauf. Für die Vorstellung am Montag, 14. Januar, um 15 Uhr gibt es noch Karten. Die Vormittagsvorstellung für Kindergärten und Schulen ist bereits ausverkauft.
www.stadthalle-singen.de

Radolfzell



Nacht der Musicals: Melodien gebündelt in einer starken Show. swb-Bild: Nadia Gentile

Die Nacht der Musicals

Am 19. Februar um 20 Uhr findet im Milchwerk »Die Nacht der Musicals« statt. Original-Darsteller und Top-Solisten bieten in einer über zweistündigen Show eine Zeitreise durch über 50 Jahre Musical-Geschichte. Farbenprächtige Kostüme, akrobatische Tanzeinlagen und eindrucksvolle Videoprojektionen untermalen die einzelnen Darbietungen aus modernen Liedern, Klassikern und zeitlosen Evergreens. Tickets sind an allen bekannten Vorverkaufsstellen, unter www.dienachtdermusicals.de und unter der ASA-Ticket-Hotline 01806–570 066 erhältlich.

Singen



Daniel Barenboim kann beim diesjährigen Silvesterkonzert der Berliner Philharmoniker live im Cineplex erlebt werden, das dieses Highlight live überträgt. swb-Bild: Monika Rittershaus

Silvester mit Klassik

Verlosung: Karten für Hörgenuss

Das Silvesterkonzert der Berliner Philharmoniker, stets einer der Konzerthöhepunkte jeder philharmonischen Saison, ist mit Daniel Barenboim als Solist und Dirigent am 31. Dezember ab 17 Uhr in mehr als 250 deutschen und internationalen Kinos live zu erleben. Auch im Cineplex in Singen.
Daniel Barenboim, einer der langjährigen musikalischen Partner und Freunde der Berliner Philharmoniker, hatte schon mit 21 Jahren seinen ersten Auftritt und eröffnet das Konzert als Solist in Mozarts Klavierkonzert D-Dur, dem »Krönungskonzert«. Es folgen vier berühmte Werke von Maurice Ravel. Mit Boléro verabschieden die Berliner Philharmoniker das Publikum. WOCHENBLATT-Leser können zweimal zwei Karten für dieses Konzert im Cineplex gewinnen. Sie müssen nur eine Frage beantworten: Wie alt war Barenboim beim ersten Auftritt in Berlin? Wer die Antwort weiß, ruft am Donnerstag, 29. November, 17 Uhr, beim WOCHENBLATT unter 07731/880034 an. Die ersten Anrufer mit der richtigen Lösung sind die glücklichen Gewinner.

Singen



Die Sängerinnen und Sänger des PopCorner-Chors. swb-Bild: PopCorner Chor

Besinnliche Einstimmung

Am Samstag, 1. Dezember, 19.30 Uhr, findet im TOYOTA Autohaus Bach das alljährliche Weihnachtskonzert des PopCorner-Chors statt, welches mittlerweile zur Tradition gehört. Auch in diesem Jahr werden die rund 40 Sängerinnen und Sänger unter der Leitung von Melinda Liebermann und mit Cristina Marton am Klavier ihr Publikum mit Christmas-Songs – mal besinnlich, mal flott – auf die Advents- und Weihnachtszeit einstimmen. Infos zum Chor und dessen Aktivitäten gibt es im Internet unter der Adresse www.popcorner-chor.com.

Stein am Rhein



Mit dem »Einläuten« wird am 5. Dezember die 18. Märlistadt in Stein eröffnet. swb-Bild: of

»Rapunzel« in der Märlistadt

Es ist wieder soweit: Am Mittwoch, 5. Dezember, verwandelt sich die Altstadt von Stein am Rhein in die »Märlistadt«. Dieses Jahr steht in den Schaufenstern und auf dem Märlipfad das Märchen von »Rapunzel« in wunderbaren Bildern und Szenen im Mittelpunkt. »Rapunzel« wird auch zur Eröffnung am 5. Dezember ab 17.45 Uhr auftauchen und ist bei den Führungen präsent. Das erste Wochenende in der Märlistadt ist geprägt vom »Sozialen Weihnachtsmarkt« am Samstag und Kunsthandwerkern wie der Liliputbahn. Mehr unter www.maerlistadt.ch.

Radolfzell

Ein witziger Winter

Kabarett-Winter mit Bruno Jonas

30 Jahre und kein bisschen leise! Der Kabarett-Winter im Milchwerk in Radolfzell feiert drei Jahrzehnte im Dienste der Unterhaltung und wartet von Freitag, 18. Januar, bis Donnerstag, 28. März, mit einem starken Programm auf. Der Vorverkauf hat bereits begonnen. Tickets sind bei der Tourismus- und Stadtmarketing Radolfzell GmbH unter der Telefonnummer 07732/8 15 00 sowie an allen ReserviX-Vorverkaufsstellen oder unter www.reservix.de erhältlich.
Das Programm hat einige Perlen zu bieten: Am Freitag, 18. Januar, zeigt Stephan Bauer »Vor der Ehe wollt' ich ewig leben«, und am Freitag, 25. Januar, unterhält Martin Zingsheim unter dem Motto »aber bitte mit ohne«. Am Freitag, 8. Februar, gastiert Daniel Helfrich mit »Eigentlich bin ich ja Tänzer« im Milchwerk und am Freitag, 15. Februar, bereichert Salim Samatou den Kabarett-Winter mit »Inder Tat«. Vor kurzem noch im IT-Business tätig, war er innerhalb kürzester Zeit als Warm-up für Amerikas größte Comedy-Show unterwegs. Jetzt sorgt er deutschlandweit für ausverkaufte Hallen. Am Freitag, 22. Februar, äußert sich Peter Vollmer zur Beziehung der Geschlechter untereinander - unter der aussagekräftigen Überschrift »Er hat die Hosen an – sie sagt ihm, welche ...«. Kabarett-Profi Bruno Jonas hat am Freitag, 15. März, seinen Auftritt mit »Nur mal angenommen ...«. Das ist politisches Kabarett vom Feinsten mit schlagkräftigen Seitenhieben. Und Lachen ist erlaubt und erwünscht - bei der zweiten Ra-

Vom IT-Business auf die Kabarett-Bühne: Salim Samatou ist im Milchwerk in Radolfzell mit dabei. swb-Bild: Nadine Dilly

dolfzeller Lachnacht am Donnerstag, 28. März. Ole Lehmann präsentiert ein wunderbares Programm mit großartigen Künstlern wie HG.Butzko oder Vera Deckers. Alle Veranstaltungen beginnen jeweils um 20 Uhr im Milchwerk Radolfzell.
redaktion@wochenblatt.net

Singen

Freude für die ganze Welt

Ein Konzert mit bekannten und modernen Advents- und Weihnachtsliedern präsentieren 90 Sängerinnen und Sängern des Frauenchors und des Männerchors Singen allen Freunden der Chormusik am Samstag, 8. Dezember, um 19 Uhr in der Kirche St. Peter und Paul in Singen und am 9. Dezember um 17 Uhr in der Nikolauskirche in Worblingen. Unter dem Motto »Freue dich Welt« werden beide Chöre unter der Leitung von Siegfried Schmidgall von 14 Musikerinnen und Musikern unterstützt. Der Eintritt ist frei, um eine Spende wird gebeten.
redaktion@wochenblatt.net

Singen

Frühstück auf dem Jakobsweg

Zu einer literarisch-musikalischen Wanderung nach Santiago de Compostela laden Rudolf Guckelsberger als Sprecher und Barbara Gräsle an der Gitarre im Rahmen der Reihe Sonntagsfrühstück am Sonntag, 2. Dezember, um 10.30 Uhr in die Stadthalle Singen ein. K&K Catering, Gastronomie-Partner der Stadthalle Singen, reicht zum Auftakt das Frühstück. Bei der imaginären Pilgerreise entlang des Jakobsweges reicht das Spektrum der Texte vom 13. Jahrhundert bis in die Neuzeit. Tickets gibt es beim WOCHENBLATT.

Kindergeburtstag – weniger ist mehr

Hallo liebe Leserinnen und Leser, immer wieder kommen meine kleinen Zweibeiner mit Einladungen zu Geburtstagspartys nach Hause. Von dem Moment an herrscht große Vorfreude auf dieses besondere Fest. Was wohl an dem Geburtstag alles geboten wird? Der Geburtstag von Jan war ja der Beste – da hat man eine Schatzsuche gemacht ... oder Lisa's Geburtstag war ja soooooo toll, da war man im Indooraktivpark ...
Mütter mutieren zu Eventmanagern und Väter werden Animateure mit ungeahnten Fähigkeiten, um die Rasselbande bei Laune zu halten. Ein Highlight jagt das nächste und die Eltern werfen in den 3 Stunden Dauerprogramm schon das eine oder andere Mal sehnsüchtig einen Blick auf die Uhr. Die Erwartungshaltung der Kinder scheint ziemlich hoch, und die Eltern stehen mit Aussagen wie »Aber bei Nicki waren wir im Spaßbad« oder »An Jörg seinem Geburtstag war einer von den Ehrlich Brothers da«, ganz schön unter Druck. Am Ende des Geburtstages ziehen die eingeladenen Kinder dann mit Geschenktütchen voller Süßigkeiten oder sonstiger Kleinigkeiten von dannen. Warum eigentlich? Darf es nicht mal weniger sein? Klar möchte man seinem Kind einen besonderen Geburtstag bieten. Den Gästen einen schönen Nachmittag bereiten. Aber geht das nicht auch mit normalen Spielen?
Wenn man bedenkt, dass Eltern für einen Kindergeburtstag, ohne mit der Wimper zu zucken, mehrere hundert Euro liegen lassen ... dann kann die Not, bei teils auf hohem Niveau klagenden Zweibeinern, nicht sehr groß sein.
Woher diese unersättliche Gier nach Action und Unterhaltung kommt? Warum sind die Kleinen denn



scheinbar mit nichts mehr zufrieden? Und wie groß muss der Druck für die Eltern sein, die es sich nicht leisten können, ein derartiges Event auszurichten. Da kommen die großen Zweibeiner ins Spiel... ganz ehrlich, wer hat denn in Kindertagen alle Wünsche erfüllt bekommen? Wer konnte auf einen Fuhrpark zum Transport einer Kindergeburtstagsgesellschaft zurückgreifen? Sind es nicht eben diese Zweibeiner, welche mit verträumtem Blick an ihre »wilde« Kindheit und Jugend ohne Autositze, ohne Helme und mit viel Freiheit in der Freizeit erinnern? An Zeiten, in denen es nur 3 Fernsehprogramme gab, Kinderfilme nur selten über den Bildschirm flimmerten? Ja, sie nennen sich gerne die Helden, die vor 1985 geboren wurden. Und was tun sie? Sie erziehen eine Generation mit immer höheren Ansprüchen und der Dumusst-auf-nichts-verzichten-Einstellung. Dass es dadurch schwerer wird ein glückliches und zufriedenes Leben zu führen, weil immer alles nochmal toller und besser sein muss, wahrscheinlich die traurige Konsequenz. Dabei braucht es nicht viel für ein Kinderlachen. Ein glückliches Geburtstagskind.
Ich bin stolz auf mein Frauchen, dass sie bei dem Wettbewerb der besten Kindergeburtstagsparty nicht mitmacht und auch den Kindern zum Abschied kein Geschenk in die Hand drückt. Und wissen Sie was? Noch kein einziges Kind hat nach dem Abschiedsgeschenk gefragt... Vielleicht sollten die großen Zweibeiner ihre Erwartungshaltung zurückschrauben und sich positiv überraschen lassen, wenn aus weniger mehr wird. Wäre auf jeden Fall besser für die allgemeine Zufriedenheit – und das nicht nur im Falle eines Kindergeburtstages. Ihr Struppi.

So erreicht man den Bunten Hund:
E-Mail: (Knochen@Wochenblatt.net)
oder im Wochenblatt abgeben